

TIROLER GESCHICHTS- QUELLEN 18

TIROLER GESCHICHTSQUELLEN

Herausgegeben vom Tiroler Landesarchiv

Schriftleitung:

Landesarchivdirektor Univ.-Prof. Dr. Fridolin Dörner

NR. 18

DIE URKUNDEN DES DEKANALARCHIVS

BRIXEN IM THALE 1332 - 1800

bearbeitet von

Hanns Bachmann
Sebastian Hölzl
Heinz Moser

Innsbruck 1987

V o r b e m e r k u n g e n

Das Dekanal- und Pfarrarchiv Brixen im Thale ist eines der bedeutendsten des Nordtiroler Unterlandes. Die "Archivberichte aus Tirol" von Emil von Ottenthal und Oswald Redlich, Band 4 (Wien 1912), nennen zahlreiche Handschriften, beginnend in der ersten Hälfte des 15. Jahrhunderts, Urbare ab 1590, Kirchenrechnungen und andere Rechnungsbücher ab 1615, kanonische Bücher ab 1616 (Tauf- und Traubücher ab 1616, Sterkebücher ab 1643), Zehentbeschreibungen und Zehentakten ab 1643, andere Akten ab 1671 (darunter Bauakten ab 1713), etliche wertvolle alte Drucke (Inkunabeln ab 1471), ein Bücherverzeichnis der Bibliothek, die Pfarrer Wilhelm Tacz 1473 der Pfarre vermacht hat, und "viele" Urkunden (ohne Angabe der genauen Zahl) ab 1332. Von 78 derselben hat Oswald Redlich Regesten angefertigt und veröffentlicht (Archivberichte Band 4, Regesten Nr. 744 - 821). Wie durchwegs bei den Archivberichten konnten jedoch damals nicht sämtliche Urkunden so erschlossen werden. Bereits unmittelbar nach dem Ende des II. Weltkrieges, schon 1945, fertigte der spätere Landesarchivdirektor Dr. Hanns Bachmann von allen damals auffindbaren Urkunden ausführlichere Regesten an. Außerdem wurde zunächst ein Teil der Urkunden, schließlich der Gesamtbestand fotografiert (Die Filme werden im Tiroler Landesarchiv aufbewahrt.). Dies war eine der größeren Maßnahmen des damaligen "Landesregierungsarchivs für Tirol" (heute "Tiroler Landesarchiv") zur Sicherung und Erschließung von Tiroler Archiven nach dem II. Weltkrieg.

Die Urkunden des Dekanalarchivs Brixen im Thale sind im Laufe der Zeiten mehrmals unnummeriert worden. Sie tragen daher mehrere Signaturen aus der Barockzeit und zusätzlich um 1900 in roter Tinte. Die auf dem Großteil der Urkunden angebrachte Numerierung ist hier jeweils in der kursiv gedruckten Urkundenbeschreibung ausgewiesen.

Anlässlich der 1945 von Dr. Hanns Bachmann besorgten Erfassung der damals in bestem Ordnungszustand befindlichen Urkunden wurden die aufgefundenen chronologisch gereiht und entsprechend neu durchnummeriert. Nach dieser von Bachmann nur geringfügig (z. B. Nr. 12 - 16, 212 - 216) abgeänderten Numerierung erfolgte die Aufstellung. Nach ihr sind daher auch diese Regesten numeriert.

Vereinzelt mußte allerdings bereits Bachmann a-Nummern einfügen (z. B. Nr. 48 a), weil Urkunden erst nachträglich aufgetaucht sind.

Die Urkunden Nr. 13 b, 46 b, 63 b, 82 b, 84 b, 97 b, 99 b, 106 b, 109 b, 112 b, 172 b bis e, 173 b bis d und 196 b sind erst 1975 im Zuge der Neuaufstellung des gesamten Dekanalarchivs durch Archivare des Tiroler Landesarchivs (Dr. Sebastian Hölzl und Dr. Heinz Moser) gefunden worden. Auch diese Urkunden wurden chronologisch eingereiht. Um jedoch die inzwischen in der Literatur zitierten Nummern beibehalten zu können, wurden für diese Urkunden die vorhin genannten, mit Buchstaben erweiterten Signaturen verwendet.

Ab Nr. 248 (1589) ergaben sich größere Verschiebungen, sodaß von da an die Numerierung 1975 durchlaufend geändert worden ist.

Die jetzige Numerierung entspricht der chronologischen Reihenfolge und zugleich der heutigen, 1975 durchgeführten Aufstellung. Lediglich die Übergrößen Nr. 84 b, 97 b, 106 b, 172 b und 173 c mußten wegen ihres Formats gesondert gelegt werden. Nr. 359 (1790 Okt. 7) konnte 1974/75 nicht gefunden werden. Diese 1945 noch vorhandene Urkunde muß leider als verschollen gelten.

Die auf fast allen Urkunden mit roter Tinte vermerkten Nummern stimmen sowohl mit der chronologischen Reihung, als auch mit den heutigen Urkundennummern nur teilweise überein. In den von Dr. Hölzl und Dr. Moser angefertigten Urkundenbeschreibungen sind diese früheren roten Signaturen als "rote Nr.," bei Bachmanns Regesten als "Urk. Nr." ausgewiesen.

Etwa 300 Urkundenregesten von 1332 bis ins frühe 18. Jahrhundert hat größtenteils Dr. Bachmann angefertigt, lediglich die restlichen 1974/75 aufgefundenen und die der meisten aus dem 18. Jahrhundert stammen von Dr. Hölzl und Dr. Moser:

Im einzelnen stammen von Dr. Bachmann die Regesten Nr. 1 - 13a, 14 - 46a, 47 - 63a, 64 - 82a, 83, 84a, 85 - 97a, 98, 99a, 100 - 106a, 107 - 109a, 110 - 112a, 113 - 172a, 173a, 174 - 196a, 197 - 248, 250 - 262, 264, 265, 268, 274, 277 - 288, 292, 293, 295, 309, 327 - 330, 341, 342, 359, von Dr. Hölzl die Regesten Nr. 46b, 63b, 82b, 84b, 97b, 99b, 106b, 109b, 112b, 172b, 173b-d, 249, 263, 266, 267, 269 - 273, 275, 276, 289a/b - 291, 307, 347, 349, 351 - 358b, 360 - 375, von Dr. Moser die Regesten Nr. 13b, 172c-e, 196b, 294, 296 - 306, 308, 310 - 326, 331 - 340b, 343 - 346, 348, 350, 376.

Das Register wurde von Karin Flader erstellt.

Von den Urkunden nach 1800 und den anderen Quellen des Dekanalarchivs wurden keine Regesten angefertigt. Die bevorstehende 1200-Jahr-Feier (1988) der ersten urkundlichen Erwähnung der Kirche im Indiculus Arnonis (788) war der passende Anlaß, dieses wertvolle Pfarrarchiv mit seinen alten Urkunden samt kurzem Archivinventar (Archivkartonverzeichnis) der Öffentlichkeit vorzustellen.

Innsbruck, im August 1987

Hofrat Univ.-Prof. Dr. Fridolin Dörner

Nr. 1 1332 XI 4, (der prief ist geben ze Chitzpüchel ... mitichen nach aller haeligentag): Andre der Senchouer verkauft der Michaelskirche auf dem Chirchperg seinen Anteil des Gutes zu Twirlach um 15 lb. Münchnerpfennig und setzt sein Gut zu Stainheringe zu Fürpfand.

Siegler: Andre der Senchouer

Zeugen: Fridreich der Sinsaer, Fridreich der Seraeuter, Perchtolt von Raih, Chunrat Panzaun, Ulreich der Chlausner

Orig. Perg. anh. S., Dekanal-Pfarrarchiv Brixen i.T., Archivberichte IV, 5, 171, Nr. 744, Film 14, Nr. 1

Nr. 2 1510 II 4, (in der hinteren Stuben des Pfarrhofs im Brixental): Hanns Gaisperger und Ulrich von Klausen, Pröbste der Kirche Kirchberg lassen sich durch den Notar Egidius Schiferl eine Pergament-Urkunde des Pfarrers Herman Rag zu Brixen (Urkunde von 1333 Mai 18, Regest siehe unten!) vidimieren.

Zeugen des Vidimus: Sebastian Vogel, Martein Scheffawer, beide Priester

Orig. Perg. anh. S.

Insert [1333 V 18] (Erichtag nach Herrn Auffahrtstag): Hermann Rab, Pfarrer und Kirchherr im Brixental erklärt, daß die Gemeinschaft und das Pfarrvolk in der Sperten dem Gotteshaus zu Kirchberg zwei Widen kauften, einer gelegen im Dorf Lachen, der andere zu Twirlstat. Dafür soll jeden Montag eine ewige Messe zu Kirchberg gelesen werden, ebenso an den 4 Feiertagen zu Weihnachten.

Siegler: Hermann Rab, Pfarrer im Brixental

Vidimus von 1510 Februar 14, Archivberichte IV, S. 171, Nr. 745, Urk.-Nr. 19, alte Nr. 20, 6, Film 15, Nr. 10 bis 13 (siehe oben!)

Insert [1370 XI 1] (in die omnium sanctorum): Dietrich der Zürn, Pfarrer des St. Martingotteshauses im Brixental, gelobt im St. Michaelsgotteshaus auf dem Kirchberg wöchentlich am Samstag eine ewige Messe zu Ehren Marias zu lesen und eine am andern Sonntag. Dazu jährlich eine Messe am Ebenweich- und am Prehrentag, am Fasching- und am Ostersonntag. Dafür stiften die Kirchberger das Gut Hagleiten und das Gut Stainhering.

Siegler: Hanns der Ogsnperger und Michel der Tarroter

Zeugen: Pärtl der Schwab, Hainrich Merlinger, Dietl der Öder, Pärtl der Welshofer, Hainrich der Walltler

Vidimus von 1510 Februar 14, (siehe oben!), Archivberichte IV, S. 172, Nr. 751, rote Nr. 19, alte Nr. 20, Film 15, Nr. 10 bis 13

Nr. 3 1357 II 1, (an vigilia purificationis sce. Marie): Hainreich von Velben eignet dem Gotteshaus in der Sperten zum St. Michaelaltar das Gut Stainerin, das Rudel der Schuester innehat und das der Zechprobst von Fridreich dem Schermfeuchter kaufte, als Lehenherr zu.

Siegler: Hainreich von Velben

Zeugen: Oswalt Schoenstain, Fridreich von Awen, Richter zu Mittersill, Hainreich Haedlaer, Bürger zu Mittersill

Orig. Perg. anh. S., Dekanal-Pfarrarchiv Brixen i.T., Archivberichte IV S. 171, Nr. 746, rote Nr. 2, alte Nr. 2, Film 14, Nr. 2

Nr. 4 1357 II 7, (proxima tertia feria post purificationem bte Marie virg): Fridreich Schnerfaeuchter verkauft dem St. Michaelgotteshaus auf dem Chirchperg sein Gut zu Stainhering im Brixental, Gericht Ytter, oben in dem Dorf, das Ruedel Merbot innehat um 31 Mark Berner Meraner und setzt als Pfand seine Vogtei zu Gunthaling, die von Hainreich von Velben zu Lehen ist.

Siegler: Dietreich Schafluetzel

Zeugen: Fritz Gruettel, Ruedel Pantzaun, Hainreich der Smid, Fridreich Voringen, Dietreich Moesel

Orig. Perg. anh. S., Dekanal-Pfarrarchiv Brixen i.T., Archivberichte IV, S. 172, Nr. 747, rote Nr. 3, alte Nr. 3, Film 14, Nr. 3

Nr. 5 1362 IX 25, (proxima dominica die ante festum sti Michahelis arch): Johan auf dem Pühel, Bürger zu Kitzbühel, verkauft dem St. Michaelgotteshaus auf dem Kirchberg sein Gut Hagleiten im Gericht Ytter, Lehen von Hainreich von Velben, der es dem Gotteshaus zueignete, um 28 Mark kr. Meraner.

Siegler: Johann der Swab

Zeugen: Chunrad Ruedlant, Chuonrad der Fragensteter, Dietrich der Wetzinger

Orig. Perg. anh. S. f. Dekanal-Pfarrarchiv Brixen i.T., Archivberichte IV, S. 172, Nr. 748, rote Nr. 5, alte Nr. 5, Film 14, Nr. 5

Nr. 6 1362 IX 29, (St. Michelstag): Heinreich der Velber, Marschall des Gotteshauses zu Salzburg, eignet dem Gotteshaus auf dem Kirchberg das Gut Hagleiten im Gericht Ytter, das der Kirchprobst Heinreich der Smit von Hans ab dem Pühel kaufte, für das ewige Licht auf dem neuen Altar, den Bischof Friedrich von Chiemsee weihte, als Lehenherr zu.

Siegler: Hainreich der Velber

Orig. Perg. anh. S., Dekanal-Pfarrarchiv Brixen i.T., Archivberichte IV, S. 172, Nr. 749, rote Nr. 4, alte Nr. 4, Film 14, Nr. 4

1370 XI 1: Siehe Urkunde Nr. 2!

Nr. 7 1370 XI 1, (in die omnium sanctorum): Die Pfarrrleute der Kreuztracht des Michaelgotteshauses auf dem

Kirchberg geben dem St. Martin Gotteshaus zu Brixen und dem dortigen Pfarrer Dietreich dem Züren 2 Güter genannt Hagleiten und Staynhering, beide im Gericht Ytter gelegen, gegen Haltung eines versprochenen Gottesdienstes in Kirchberg.

Siegler: Hans der Uchsenperger und Michel der Talraewter

Zeugen: Paertel der Swab, Hainreich Merlinger, Dietel Uder, Paertel Welifshauer, Hainreich Waestler

Orig. Perg., 2 anh. S., Dekanal-Pfarrarchiv Brixen i.T., Archivberichte IV, S. 172, Nr. 750, rote Nr. 6, Film 14, Nr. 6

Nr. 8 1373 III 25, (in annunciatione ste Marie virg): Simon der Holzner gibt zu seinem Seelenheil der ewigen Messe zu Hopfgarten das 1/2 Gut zu Hohenswent am Salvenperg in der Kreuztracht Westendorf, Gericht Ytter, das bei Chunrad dem Gwinn, Bürger zu Hopfgarten, Trager der gen. Messe aufsandte.

Siegler: Simon der Holzner

Zeugen: Wernhart Hager, Jacob von Plaicken, Dytreich Swartz, Hainreich Sigk, Hainreich Prüler

Orig. Perg. anh. S., Dekanal-Pfarrarchiv Brixen i.T., Archivberichte IV, S. 172, Nr. 752, rote Nr. 7, alte Nr. 12, Film 14, Nr. 7

Nr. 9 1378 VI 24, (geben zu Ytter an dem sunebentag): Bischof Friedrich von Chiemsee bestätigt auf Bitten des Zürn Dietreich, Pfarrer zu St. Martein im Brixental und der Gemain der St. Michaelskirche auf dem Kirchberg die ewige Messe am Samstag von unser Frauen, an dem andern Sonntag, an dem Ebenweichtag, an dem Prehentag, an dem Vaschanntag und an dem Ostertag.

Siegler: Bischof Friedrich von Chiemsee

Orig. Perg. anh. S., Rest rot, Dekanal-Pfarrarchiv Brixen i.T., Archivberichte IV, S. 172, Nr. 753, rote Nr. 8, alte Nr. 7, Film 14, Nr. 8

Nr. 10 1380 XII 27, (St. Jahanstag ze Weihnachten 1381): Magens der Wulpp gibt das vom Gotteshaus Regenspurchk lehenrührige Gut Stokchach im Gericht Ytter zu Gunsten der Michaelskirche auf dem Kirchberg im selben Gericht, das die Kirchpröbste von Chünrat dem Gebin und seiner Frau Perchtin, die es von ihm zu Lehen hatten, kauften, der Regensburger Kirche auf.

Siegler: Magens der Wulpp

Orig. Perg. anh. S., Dekanal-Pfarrarchiv Brixen i.T., Archivberichte IV, S. 172, Nr. 754, rote Nr. 9, alte Nr. 9, Film 14, Nr. 9

Nr. 11 1382 II 3, (in die bti Blasi): Chünrad der Gewin und seine Frau Pericht verkaufen der St. Michaelkirche auf dem Kirchberg ihr Gut genannt Stogchach gelegen an dem Sünperig

in der Kreuztracht Sperten, Gericht Ytter, um 40 Mark Kreuzer Meraner, das sie an Magens dem Wülpp als Lehenherrn aufsandten.

Siegler: Lienhart der Loher, Richter zu Ytter

Zeugen: Siegel der Cholch, Cünrad Nötstaller, Chunrad von Grintaew

Orig. Perg. anh. S., Dekanal-Pfarrarchiv Brixen i.T., Archivberichte IV, S. 172, Nr. 755, rote Nr. 10, alte Nr. 8, Film 14, Nr. 10

Nr. 12 1479 II 8, (Montag nach St. Dorotheentag mrt.): Jörig Paldman, des Kaspar vom Türn Landrichter zu Otter, sitzt zu Hopfgarten an offener Schranne zu Gericht. Da brachten die Kirchpröbste von Brixen Liendhardt Schmid zu Hof und Andre Chiendel von Puechswent, eine "verlegene" und zerrissene Urkunde des Gotteshauses (= Urkunde von 1385 VIII 20, Regest siehe unten!) und baten um eine Neuausstellung, die ihnen das Gericht ausführte.

Bei dem Rechte waren: Jörig Hägkl, Pfleger und Probst zu Engelsperg, Martein Pernkratz, Hanns Freyschmid, Ulreich Glänterl, Peter Ampach, Ruprecht Sulzperger, Cristan Pernkratz, Ulreich Hagleyter, Andre Schuester, Hans Chruschner, Jörig Teuffentaler, Bernhart Lemberger, Cristan Vinsterl, Hans Müslinger, Liendl am Gruebach, Haintz von Herprim, Jörig am Layming, Cristan von Rotenaw, Peter Tumer, Jörig von Herhag, Cristan Egker, Cristan Trämpel, Hans Gaisperger, Chuntz Grueber, Erhart Mairhofer, Chuntz von Feuersing, Martein von Plaigken und Wolfgang Walich, beide Redner.

Orig. Perg. anh. S., in den Archivberichten nicht enthalten, Film 18, Nr. 26, 27, rote Nr. 108

Vidimus [1385 VIII 20], (proxima die dominica post festum Marie virg. ass.): Wilhelm Schreiber eignet seinem Eigenmann Hainreich den Kauks und alle seine Erben der Frauenkirche zu Brixen zu, wofür ihm dieser 4 Mark Berner Meraner gab.

Siegler: Zachreis der Hager aufgedrucktes Insiegel

Zeugen: Wernhart Hager zu Hof, Jacob Mair daselbst, Hainreich Schmid auf dem Chirichperg

Vidimus von 1479 Februar 8, (siehe oben!), in den Archivberichten nicht enthalten, rote Nr. 108, Film 18, Nr. 26, 27

Nr. 13a 1389 VIII 10, (St. Laurentztag): Dietreich Sterz stiftet in der Pfarrkirche zu Brixen aus einem Chäschar der Alpe zu Rötenstain in der Sperten, Gericht Ytter, das 26 kr. dient, einen ewigen Jahrtrag.

Siegler: Johann der Ochsenperger zu Pfaffenperg

Zeugen: Dietreich, Pfarrer zu Brixen, Ott sein Kaplan, Ulreich Asperl, Hainz Rayner, Fritz Chelner

Orig. Perg. anh. S. f. Urkunde durch Wasser beschädigt, Dekanal-Pfarrarchiv Brixen i.T., Archivberichte nicht vorhanden, Urk.-Nr. 11,2, alte Nr. 1,7, Film 15, Nr. 1,2

Nr. 13b 1390: Rudolf von Rosenheim verkauft den Kirchenpröbsten des Gotteshauses in Brixen i.Th. sein halbes Gut, "Zünting" genannt, im Gericht Itter gelegen, mit allen Rechten und Nutzungen um 70 Mark.

Siegler: Rudolf von Rosenheim

Jörg der Peings

Zeugen: Erhart von Rosenheim, Chunrad Schreiber von Lauterpach, Jakob Chastner von Hof, Leonhart von "Stamhung", Hans Wölffel von "Freyring"

Orig. Perg. m. Pl. ca. 19,5 x 24,5 cm; zwei an Perg.-Presseln anh. Siegel fehlen

Nr. 14 1392 VII 25, (in die sti. Jacobi apli): Andre von Pakchorn (Pokchorn?) und seine Frau Diemut geben ihr 1/4 Gut Fewersenz der Kirche zu Brixen für den dort gestifteten und geweihten Frauenaltar das am Glanterperg liegt und jährlich 30 kr. und 3 kr. zu Weisat dient.

Siegler: Hans der Ochsenperger

Zeugen: Wernhart von Stainhering, Roman von Pokchorn, Zachreis daselbs, Hainz Beissidlär, Ebereel von Gumpelingum

Orig. Perg. anh. S., Archivberichte IV, S. 173, Nr. 756, Urk.-Nr. 12, alte Nr. 60, Film 15, Nr. 3

Nr. 15 1394 II 2, (Liechtmesstag): Pertelme der Engelsperger verzichtet gegen Haltung eines Jahrtages in der Kirche zu Brixen auf die Lehenschaft von 5 lb. Berner und 4 kr. zu Snappen, gelegen im Gericht Ytter und der Kreuztracht Sperten.

Siegler: Jörg der Penniger

Zeugen: Jacob Chastner von Hof, Fridreich Chelner von Hopfgarten und Christan Mesner von Kergel

Orig. Perg. anh. S., Archivberichte IV, S. 173, Nr. 757, Urk.-Nr. 13, alte Nr. 3, Film 15, Nr. 4

Nr. 16 1394 VI 8, (Montag nach dem hl. Pfingsttag): Jörg Penningär und seine Frau Chunigunt verkaufen Nikla dem Snäpplein, Kirchprobst auf dem Kirchperg bzw. dem Ulrich und Michaelgotteshaus ihr Lehen in der Windaw, Gericht Ytter, Kreuztracht Westendorf um 27 Mark kr. Meraner.

Siegler: Jörg Penningär und Hanns der Ochsenperger

Zeugen: Erhart von Griesnaw, Hainreich der Smid ab dem Chirchperg, Zachreys von Malhawsen, Ulreich von Heznaw und Erhart der Mösel

Orig. Perg. 2 anh. S., Archivberichte IV, S. 173, Nr. 758, Urk.-Nr. 14, alte Nr. 11, Film 15, Nr. 5

Nr. 17 1394 IX 8, (Corbinianstag): Kristan Frawnberger von dem Hag eignet seine Lehenschaft auf dem 1/2 Gut Zünnting im Brixental, Gericht Ytter, der Frauen-, Martein- und Katrein-kirche zu Brixen.

Siegler: Kristan Frawnberger von dem Hag

Orig. Perg. anh. S., Archivberichte IV, S. 173, Nr. 759, Urk.-Nr. 15, alte Nr. 10, Film 15, Nr. 6

Nr. 18 1394 IX 8, (Corbinianstag): Kristan der Frawnberger von Hag eignet seine Lehenschaft über das Gut genannt das Lehen ein der Winndaw im Brixental Gericht Ytter der Ulrich- und Michaelkirche auf dem Kirchberg zu.

Siegler: Kristan der Frawnberger von dem Hag

Orig. Perg. anh. S., Archivberichte IV, S. 173, Nr. 760, Urk.-Nr. 16, alte Nr. 52, Film 15, Nr. 7

Nr. 19 1397 VI 24, (Sonntag vor Peterstag): Hainreich der Sikk verkauft der Michel- und Ulrichskirche auf dem Kirchberg seinen Teil auf dem Velperg, gelegen in der Kreuztracht Sperten, Gericht Ytter, nämlich 8 lb. Berner, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Hans der Ochsenperger

Zeugen: Erhart der Mosel, Nikla der Mäwrel und Chunrad der Rütz, alle ab dem Chirchperg

Orig. Perg. anh. S. fehlt, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 17, alte Nr. 15, Film 15, Nr. 8

Nr. 20 1398 III 12, (in die bti Gregory pape): Andre, Sohn des verst. Ruedolf von Pokchärn, und seine Frau Dyemuet geben in das ewige Licht, "daz da prrint vor den todtn pain in dem freythof zu Prichsen", eine Gülte aus seinem Teil des Gutes Snappen, gelegen im Gericht Ytter, von 1 lb. Berner, gegen Haltung eines Jahrtages in der Pfarrkirche zu Brixen mit Vigil und Seelamt durch 4 Priester sowie einer Armenspende.

Siegler: Erhart von Griesnaw

Zeugen: Steffan Pöschel, Peter Smid, beide Bürger zu Kitzbühel, und Erhart Mösl ab dem Chirichperg

Orig. Perg. anh. S. fehlt, Archivberichte IV, S. 173, Nr. 763, Urk.-Nr. 18, alte Nr. 4, Film 15, Nr. 9, Vidium von 1452 (siehe Nr. 63a!)

Nr. 21 1400 III 12, (in die Gregorii pp): Andre von Pockarn überläßt zu ewiger Erbschaft Christan von Fidlau 1/4 aus dem ganzen Gut zu Fewrseng unter der Bedingung, daß sie der Kirche zu Brixen jährlich zu St. Martin 33 lb. Unslit zu dem Licht geben.

Siegler: Hanns der alte Ochsenperger

Zeugen: Hanns Pannhart, Pärtl Huber, Peter von Lauterpach
Orig. Perg. anh. S. gut erhalten, Archivberichte IV, S. 173, Nr. 764, Urk.-Nr. 21, alte Nr. 61, Film 15, Nr. 14

Nr. 22 1405 VI 14, (st. Veitsabend): Hainreich der Chögel verkauft der Ulreich- und Michelkirche und der "lant-schaft auf dem Chirichperch" das 1/2 Gut Ental und 1/3 Zechent zu Schermann in der Kreuztracht Westendorf um 14 Mark Berner Meraner.

Siegler: Ulreich der Peninger von Hopfgarten

Zeugen: Michel, Vicar zu Prichsen, Martein der Schreyber zu Lauterpach und Erhart der Mösel ab dem Chirichperg

Orig. Perg. anh. S., Archivberichte IV, S. 173, Nr. 765, Urk.-Nr. 22, alte Nr. 17, Film 15, Nr. 15

Nr. 23 1411 III 12, (Gregörgentag): Philipp der Dürrenpacher, Pfleger zu Chüntelbürkch, verkauft Martein von Lauterpach sein Gut Ykkenpwhel in der Kreuztracht Hopfgarten um 200 fl.

Siegler: Philipp der Dürrenpacher

Orig. Perg. gut erhalt. S., Archivberichte IV, S. 174, Nr. 766, Urk.-Nr. 23, alte Nr. 85, Film 15, Nr. 16

Nr. 24 1411 X 15, (Phinztag vor st. Gallentag): Chunrad Ebser verkauft der Frauen- und St. Martinkirche zu Brixen das Gut Feuersing an dem Glanterperg, Kreuztracht Hopfgarten das Peter der Czill bebaut, um 25 Mark Kreuzer.

Siegler: Chunrad Ebser

Orig. Perg. anh. S. gut erhalten, Archivberichte IV, S. 174, Nr. 767, alte Nr. 62, Urk.-Nr. 24, Film 15, Nr. 17

Nr. 25 1416 VII 8, (Mittag nach st. Ulreichstag): Ortolf von Layming zu Vorchtenekk verkauft Ulreich dem Chögler zu Nider Rottenpach sein 1/2 Gut Plaikchen in der Kirchberger Kreuztracht um 110 fl. ungar. oder Dukaten.

Siegler: Ortolf von Layming zu Vorchtenekk

Orig. Perg. anh. S. gut erhalten, Archivberichte IV, S. 174, Nr. 768, Urk.-Nr. 25, alte Nr. 48, Film 15, Nr. 18

Nr. 26 1417 X 24, (Sonntag vor Simon u. Juda): Walther der Penkcher verkauft Ott von Swent das 1/2 Gut Zysterstet in der Spertner Kreuztracht um 27 Mark kr. Meraner,

Siegler: Jakob der Rwtther

Zeugen: Erhart ab dem Kirchperig, Hainreich Ryner und Wolfhart
Rwtz

*Orig. Perg. gut erh. grünes S., Archivberichte IV, S. 174,
Nr. 769, Urk.-Nr. 26, alte Nr. 18, Film 15, Nr. 19*

Nr. 27 1418 I 30, (Sonntag vor Lichtmeß): Jörg Frawnberger zum
Hag gesessen zu Hechenberg eignet der Ulreich-
und Michelkirche zu Kirchberg das 1/2 Gut Zisterstet in der Sperten
Kirchberger Kreuztracht.

Siegler: Jörg Frawnberger zum Hag

*Orig. Perg. anh. S. beschädigt, Archivberichte IV, S. 174,
Nr. 770, Urk.-Nr. 27, alte Nr. 19, Film 15, Nr. 23*

Nr. 28 1418 I 30, (Sonntag vor Lichtmeß): Ott von Swent gibt dem
Ulrich- und Michel-Gotteshaus auf dem Chirich-
perig das 1/2 Gut Zisterstet in der Sperten, Kreuztracht Kirchberg
und Gericht Ytter, mit einem Zins von 4 lb. Berner zu eigen.

Siegler: Hans der Gräswein

Zeugen: Hainreich der Hass von Unttärnstet, Hainreich Rayner und
Zachreis von Nisspühel

*Orig. Perg. anh. S. sehr gut erhalten, Archivberichte IV,
S. 174, Nr. 771, Urk.-Nr. 28, alte Nr. 20, Film 15, Nr.
20*

Nr. 29 1418 III 27, (Rupprechttag): Wolffhart von Pokchörn ver-
kauft Hainreich dem Ochsenperck ein Chaschär
auf der Alpe Hintenchär in der Kreuztracht Westendorf, Gericht Ytter
um 10 Mark Kreuzer. Das Chaschär ist Lehen vom Herrn von Salzburg.

Siegler: Martein von Lawtterpach, Amptman zu Otter

Zeugen: Niklas von Öhernaw, Chünrad von Hünerpuhl, Chünz Chesslär
von Pokchörn

*Orig. Perg. anh. S. (gut erhaltenes Porträitsiegel!),
Archivberichte IV, S. 174, Nr. 773, Urk.-Nr. 30, Film 15,
Nr. 22*

Nr. 30 1418 V 1, (st. Philipp und Jacobstag): Ortolf von Layming
zu Vorchtenekk verkauft Sighart von Dorf, Sohn
des Tomas von Pokharten sel., das 1/2 Gut Plaich in der Kreuztracht
Kirchberg um 100 Dukaten.

Siegler: Aussteller

*Orig. Perg. anh. S. Bild ausgebrochen, Archivberichte IV,
S. 174, Nr. 772, Urk.-Nr. 29, alte Nr. 30, Film 15, Nr. 21*

Nr. 31 1418 XII 21, (Tomanstag des 12 Boten): Ortolf von Layming
zu Vorchtenekk verkauft Martein von Lauterbach
sein Gut Hohenswent an dem Salfenberg in der Kreuztracht Westendorf,
Gericht Ytter um 115 fl. ungar. und Dukaten.

Siegler: Ortolf von Layming zu Vorchtenekk

*Orig. Perg. anh. S. Rest, Archivberichte IV, S. 174,
Nr. 774, Urk.-Nr. 31, alte Nr. 113, Film 15, Nr. 24*

Nr. 32 1420 V 16, (an dem hl. Auffarttag): Osbolt Füstainer verkauft dem Lienhart dem Tuendler, Bürger zu Kitzbühel, das 1/2 Gut Püchaw ob Aurach im Gericht Kitzbühel um 180 fl.

Siegler: Osbolt Füstainer

Orig. Perg. anh. S. f., Archivberichte IV, S. 174, Nr. 775, Urk.-Nr. 32, alte Nr. 51, Film 15, Nr. 25

Nr. 33 1421 IV 28, (Montag vor dem Auffarttag): Fridreich von Grintaw verkauft Pernhart von Gigerstet das 1/2 Gut Snödenswent in der Kreuztracht Brixen und Gericht Ytter um 83 fl.

Siegler: Symon Lintawär ze Chuntel

Zeugen: Chunz Chapffer zu Liesvelden, Martein von Grintaw, Johannes Chloglar, Schulmaister zu Kuntel

Orig. Perg. anh. S. gut erhalten, Archivberichte IV, S. 174 f., Nr. 776, Urk.-Nr. 33, alte Nr. 25, Film 15, Nr. 26

Nr. 34 1426 I 22, (Vinzensentag): Pernhart von Chigerstet verkauft der Kirche am Kirchberg das 1/2 Gut Schnödenswent in der Brixner Kreuztracht und Gericht Ytter, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Hanns der Vinsterwalder

Zeugen: Wolfart Schneider, Peter Huber, Hainz daz Lintal

Orig. Perg. anh. S. Bild ausgebrochen, Archivberichte IV, S. 175, Nr. 778, Urk.-Nr. 35, alte Nr. 26, Film 15, Nr. 28

Nr. 35 1422 I 26, (nächsten Tag nach st. Pauls Bekehrung des Lehrers): Peter Chelner, Bürger zu Hopfgarten, und seine Frau Anna verkaufen mit Zustimmung des Pfarrers im Brixental Hanns des Horngacher, dem Hans Celler, Verweser zu Hopfgarten, ihr Recht auf dem Widem zu Hopfgarten, "der nach der stras hin ab leit", um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Martein von Lawterpach, Pfleger zu Engelsberg

Zeugen: Christian Glänterl, Ulreich Chursner, Chunrad Spanfelder, alle drei Bürger zu Hopfgarten

Orig. Perg. anh. S. Bild ausgefallen, Archivberichte IV, S. 175, Nr. 777, Urk.-Nr. 34, Film 15, Nr. 27

Nr. 36 1426 VII 4, (st. Ulrichstag): Ott von Lehen aus der Sperten gibt zu der ewigen Messe auf dem Kirchberg eine Gülte von 1 lb. Berner Kreuzer aus dem 1/2 Gut Zisterstat in der Sperten, das er von Ott von Swentt laut einer Urkunde des Jörg des Frawnberger zu dem Hag gesessen zu Hohenburg kaufte.

Siegler: Jacob der Ruether

Zeugen: Peter von Grintau, Pertel von Pockärn, Fridreich Mösel

Orig. Perg. anh. S. beschädigt, Archivberichte IV, S. 175, Nr. 779, Urk.-Nr. 36, alte Nr. 21, Film 15, Nr. 29

Nr. 37 1426 VIII 24, (Bartlmättag des 12 Boten): Sighart von Dorf eignet der Kirche auf dem Kirchberg seinen obern Teil des 1/2 Gutes Playchen, das jährlich 11 lb. Berner dient und in der Sperten, Kreuztracht Kirchberg und Gericht Ytter liegt, für die ewige Messe zu.

Siegler: Martein der Münchawer

Zeugen: Hainreich Senchoffer, Wolfhart von Gerün, Hans Hüber von Pöcharen und PärteI daselbst, Hainreich der Smid von Dorf, Hans Mösel und Sygart Stokchel

Orig. Perg. anh. S., Archivberichte IV, S. 175, Nr. 780, alte Nr. 5, 31, Urk.-Nr. 37, Film 15, Bild 31

Nr. 38 1427 XI 25, (Kathreintag): Ott von Swent aus der Sperten verkauft der Kirche auf dem Kirchberg eine Gülte von 1 lb. Berner Kreuzer aus seinem Gut Zisterstet in der Sperten, das die obgenannte Kirche von Jörg Frawnberger jun. zu dem Hag gesessen zu Hohenwurg zugeeignet erhielt, um 9 Dukaten.

Siegler: Hanns Horengacher, Pfarrer in dem Brixental

Zeugen: Hainrich Hass, Nikla von Swent, beide in der Sperten, und Wolfhart von Pöchkhören

Orig. Perg. anh. S., Nr. 38, alte Nr. 72, Film 15, Bild 31, in den Archivberichten nicht erwähnt

Nr. 39 1428 IV 6, (Eritag in den Osterfeiertagen): Christan ab der Awn in der Kreuztracht Westendorf, Gericht Ytter verkauft dem Chunrad Sünnevttter und Peter Strobel von Kamer, beide im Brixental 1/4 aus dem ganzen Gut zu Oberrn Züntigg in der Brixener Kreuztracht und Gericht Ytter um 13 1/2 Mark Kreuzer Meraner.

Siegler: Jacob der Ruether zu Hof in dem Brixental

Zeugen: Matheus Swentawer, Caplan gen Westendorf im Brixental, Erhart von Lauterbach und Lienhart von Holzheim

Orig. Perg. anh. S. Bild ausgebrochen, Archivberichte IV, S. 175, Nr. 781, Urk.-Nr. 39, alte Nr. 54, Film 15, Nr. 32

Nr. 40 1429 X 26, (Gallentag): Ortolf von Layming zu Roteneck vermachet der Ulrichkirche auf dem Kirchberg eine Gülte von 9 lb. Berner aus dem 1/3 Gut Nisspühl in der Sperten das Heinrich innehat.

Siegler: Ortolf von Layming zu Roteneck

Orig. Perg. anh. S. Bild ausgefallen, Archivberichte IV, S. 175, Nr. 782, Urk.-Nr. 40, alte Nr. 78, Film 15, Nr. 33

Nr. 41 1430 III 17, (Gertrudentag), Salzburg: Erzbischof Johann von Salzburg bestätigt den Kirchprobst den der Zulkirche zu Kirchberg in der Pfarre Brixen die Zueignung nachgenannter Güter durch den verst. Bischof Eberhard von Salzburg an die Kirchberger Kirche unter der Bedingung, daß sie bei einer Veräußerung wieder Lehen von Salzburg werden. Die Güter sind: Gut Stockach in der Sperten, das 16 lb. Berner dient, 1/2 Teil zu Enntal mit 5 lb. Berner und 1/3

an der Dorfweise mit 15 kr.

Orig. Perg. gut erh. rotes S., Archivberichte IV, S. 175, Nr. 783, Urk.-Nr. 41, alte Nr. 79, Film 15, Nr. 34

Nr. 42 1431 III 3, (st. Kunigundentag): Christan Gläntrli und Jörig Hueber erklären, daß ihr verstorbener Vater auf dem Gut zu Zopfhsperg, das ihm Jörig der Frawnberger zueignete, einen ewigen Jahrtag mit 4 lb. Berner zu Brixen stiftete.

Siegler: Hanns der Sigkk

Zeugen: Chunrat Spanfelder, Chunradt Löhli, Chunradt Marstaller, alle 3 Bürger zu Hopfgarten

Orig. Perg. gut erh. Insiegel, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 42, alte Nr. 77, Film 15, Nr. 35

Nr. 43 1432 X 9, (Dionisiustag): Christan Gläntrli, Bürger zu Hopfgarten, verkauft Hans von Werthaim, Vicar zu Brixen sein Chäschar auf der Alpe Rötensain in der Kirchberger Kreuztracht um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Jacob der Ruether

Zeugen: Jacob Gümppel von Laterpach, Gilig Mair von Hoff, Wolfhart von Pankch, Kirchpropst zu Brixen

Orig. Perg. anh. S. Bild z.T. ausgefallen, Archivberichte IV, S. 176, Nr. 785, Urk.-Nr. 44, Film 15, Nr. 36

Nr. 44 1432 X 13, (Montag vor st. Gallentag): Hanns Swdbein von Werthaim und sein Sohn Görg erklären, daß ihr Sohn und Bruder der verst. Hanns, Vicar im Brixental die Alpe Rötensain in der Kreuztracht Sperten der Frauen- und Martinkirche zu Brixen zueignete gegen Haltung eines Jahrtages mit Vigil, Amt und Messe "mit lawten und belawchten".

Siegler: Jacob Ruether

Zeugen: Leonhart Wysmer, Vicar zu Brixen, Engelmar Stumpp, Gesell daselbst Erhart von Lawterpach, Haintz Mayr, Frydreich von Stainhering, Wölfl von Panckh, Görg Peck, Bürger zu Kitzbühel, Rudl Jungwirt von Lawtterpach

Insert in Urk. 1436 II 27 (siehe Nr. 48!), Archivberichte IV, S. 175, Nr. 784, Urk.-Nr. 48, 93, alte Nr. 7, 4, 43, Film 15, Nr. 40, Film 16, Nr. 1, 2

Nr. 45 1433 III 12, (Grerörgentag des hl. Lehrers): Wolfgang Dürnpacher verkauft Haynreych von Niderachen und seiner Frau Elspet das 1/2 Gut Alberschwent in der Kreuztracht Hopfgarten, das Jacob bebaut, um 67 Ducaten.

Siegler: Wolfgang Dürnpacher

Orig. Perg. anh. S., Bild ausgefallen, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 46, alte Nr. 73, Film 15, Nr. 38

Nr. 46a 1433 XII 21, (Thomastag): Andre und Sighart von Plaikchen, Brüder, verkaufen der Kirche zu Kirchberg eine Gülte von 3 lb. Bernern aus ihrem Gute Plaikchen in der Sperten um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Chunrat der Ogssenperger

Zeugen: Wolfhart von Gerun, Partel von Pokcharn, Lienhart Scher
von Scherenstet

*Orig. Perg. anh. S. gut erhalten, Archivberichte IV,
S. 176, Nr. 786, Urk.-Nr. 45, alte Nr. 32, Film 15,
Nr. 37*

Nr. 46b 1434 V 31 zu Salzburg: Unter Johannes III. Ebser, Bischof
von Chiemsee wird an die vier Kir-
chen der Pfarre im Brixental, St. Martin, St. Leonhard in Hoffgar-
ten, Nicolai und Margaretenkirche in Westendorff, sowie der St.
Udalricikirche auf dem Kirchperg zu verschiedenen Festen ein 40-tä-
giger Ablass gewährt.

Siegler: Aussteller

*Orig. Perg. 25 x 36 cm mit anh. Schalensiegel; Siegelbild
(rot) stark ausgebrochen, Urk. lat.; keine Signaturen,
nicht in den Archivberichten*

Nr. 47 1435 IV 25, (st. Marxtag): Elspet von Niderachen verkauft
für sich und ihren Mann Hainrich von Niderachen,
der dzt. "pey dem Lannt nicht ist" aus Not und Geldschuld ihres Mannes
der Kreuz und Laurenzkirche zu Wergel ihr 1/2 Gut Albersbent an dem
Peningberg um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Martein von Lawterpach, Pfleger zu Englsperg

Zeugen: Jörg ab dem Püchel von Wergel, Lienhart Grän daselbst,
Martein Pönhart von Mittermosen

*Orig. Perg. anh. S. gut erhalten (Porträtsiegel), nicht
in den Archivberichten, Urk.-Nr. 47, alte Nr. 74, Film
15, Nr. 39*

Nr. 48 1436 II 27, (Montag nach Mathia): Herman Chulmer, Landrich-
ter zu Otter sitzt zu Hopfgarten für den Pfleger
Hans dem Ramseyder zu Gericht. Da erklären die Kirchpröpste von Brixen,
daß Hanns von Werthaym sel., Vicar zu Brixen, eine Alpe auf dem Röten-
stein dem Gotteshaus Brixen zueignete, die in der Spertner Kreuztracht
liegt. Diese hatte die Kirche 3 Jahre inne. Das Besitzrecht erwiesen
sie durch eine Notl von Hansens Vater, Hanns dem Sudwein, und seines
Sohnes Jörig. Nach Hanns von Werthayms Tode sollte eine Urkunde unter
Jacob des Ruthers Siegel ausgestellt werden, der vorher starb. Nun
stellt ihnen der Richter die Urkunde über die Alpe aus (s.Nr. 44!).

Siegler: Herman Chulmer, Landrichter zu Otter

Zeugen: Martein von Lawterpach, Pfleger zu Englsperg, Hanns Vinster-
walder, Hanns Herhager, Chunrad Spanfelder, Hanns Müslinger,
Paul Chranekker, Jörg Pönhart, Nickla Twmer, Hanns Witaler,
Wölfl Sneyder, Peter Pinter

*Orig. Perg. anh. S., Herman Chulmers gut erh., Archivbe-
richte IV, S. 176, Nr. 787, Urk.-Nr. 48, 93, alte Nr. 7,
4, 43, Film 15, Nr. 40, Film 16, Nr. 1, 2*

Nr. 48a 1438 I 22, (Vinzenttag): Chunrad Ebsär verkauft der Frauen- und Marteinkirche zu Brixen seine 2 Güter genannt die Pawngerter Güter zu Lawtterpach an dem Gatter um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Chunrad Ebsär

Orig. Perg. S. Bild z.T. ausgefallen, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 49, alte Nr. 77, Film 16, Nr. 3

Nr. 49 1441 II 9, (Appolloniatag): Christan Gläntrll, Bürger zu Hophgarten gibt der Frauenkirche zu Brixen eine Gülte von 1 lb. Berner kr. für eine Wandlungskerze aus seinem Gut Voder Perig in der Kreuztracht Brixen. Die Kerze soll bei dem Frauenaltar auf der Porkirche abgebrannt werden.

Siegler: Jörg der Sigkk

Zeugen: Chunrad Spanfeldär, Chunrad Löchell, Linhart Prem

Orig. Perg. gut erh. S., Archivberichte IV, S. 176, Nr. 788, Urk.-Nr. 50, alte Nr. 9, Film 16, Nr. 4

Nr. 50 1441 VIII 10, (Laurentztag): Peter Mair und Hanns Kauxser, Kirchpröbste zu Brixen, verkaufen Agnes Snerpergerin und Niklas ihrem Mann sel., der mit dem Kauf einverstandenen war, eine Gülte von 3 lb. Berner aus dem Gut zu Fewrsing am Glanderperg, 2 lb. ihr und 2 lb. ihm. Diese fallen für eine Kerze von Gotzleichnam und das 1 lb. wenn "ain umgang gestift" würde, um 27 fl.

Hans der Vinsterwalder siegelt

Zeugen: Lienhart Strauss (?), Ullreich Staindel, Kristan Chräll, Thoman von Stras, Lienhart Hagkk

Orig. Perg. anh. S. gut erh., Archivberichte IV, S. 176, Nr. 789, Urk.-Nr. 51, alte Nr. 63, Film 16, Nr. 5, 6

Nr. 51 1442 II 27, (Erchtag nach Reminiscere): Steffan von Faiechten gibt seiner Frau Agnes eine Gülte von 4 lb. Berner, kr. 18 aus seinem Gute Igelswent in der Kreuztracht Westendorf und eine Kuh.

Siegler: Jörg der Sikk

Zeugen: Christan Chnoll, Andre Gränkar, Jacob abm Pach, alle 3 zu Westendorf

Orig. Perg. anh. S. gut erh., Archivberichte IV, S. 176, Nr. 790, Urk.-Nr. 52, alte Nr. 67, Film 16, Nr. 7

Nr. 52 1444 XI 19, (Geben zu Brixen im Pfarrhof, Elspetentag): Fridrich Reycherzshaimer eignet der Pfarrkirche zu Brixen nachgenannte Güter zu, die von ihm und seinen Eltern zu Lehen sind. Gut Pawngarten zu Lawterbach an dem Gatern, eine Hube zu Spertten in der Kirchberger Kreuztracht und eine Alm auf dem Rotenstein, alles in der Pfarre Brixen.

Siegler: Fridrich Reycherzshaimer und sein Schwager Wilhelm Mechselrainer

Zeugen: Wilhelm Taz, Pfarrer zu Brixen, Diewald Aichperger, beide

Domherrn zu Freising und Cristan Pfarrer zu Seel

Orig. Perg. 2 anh. S. gut erh., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 53, alte Nr. 78, Film 16, Nr. 8

Nr. 53 1445 III 7, (Suntag als man sing letare Jerusalem):

Jörg von Plaigken erklärt, daß er den Kaufbrief von Wolfgang dem Dürenpacher und seiner Mutter, des Ausstellers Frau um das Gut Albersbent, verloren hat. Sollte der Brief wieder zum Vorschein kommen, so ist er ungültig und kann der Kirche zu Wörgl keinen Schaden bringen.

Siegler: Hans der Ramseyder, Pfleger zu Otter

Zeugen: Jörg Sigk, Jörg von Luzlaw, Hanns Wittaler, Lienhart Smid, Lienhart von Wittal

Orig. Perg. anh. S. Bild ausgefallen, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 54, alte Nr. 75, Film 16, Nr. 9

Nr. 54 1445 VI 13, (Sonntag vor st. Veitstag): Frydreich Reicholzhamer und Wilhalm Mächslrain verkaufen der Kirche zu Kirchberg ihr Gut zu Mosen, genannt das Leygkeben Lechen, das Chünz und Hanns die Vochloher innehaben, gelegen in der Brixner Kreuztracht Magdalena die Mägsrainerin erklärt, daß das Gut ihr väterliches Erbe war, das ihr Bruder und ihr Mann mit ihrer Zustimmung verkauften.

Siegler: Fridrich Reicholzhamer, Wilhalm Mächslrain und Jörg Waldegker, Pfleger zu Tolz

Zeugen: Jörg Lettinger, Pfleger zu Hohenburg, Jorg Purger, Heinrich Puxnagl, beide Bürger zu Tolz

Orig. Perg. 3 anh. S. gut erhalten, Archivberichte IV, S. 176, Nr. 791, Urk.-Nr. 55, alte Nr. 33, Film 16, Nr. 10, 11

Nr. 55 1445 VI 27, (Sonntag vor Peter u. Paul): Die Brüder

Hanns und Martein von Stainhering verkaufen Angnes der Sneidergerin, Witwe nach Nicklas von Sneperg, eine Gülte von 3 lb. Berner kr. aus dem Gut zu Stainhering, das gen. Hanns innehat, gelegen in der Kreuztracht Brixen, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Herman Chulmer, Pfleger zu Engelsperg und Probst zu Ytter

Zeugen: Lienhart Strayf, Gilig von Lehen, Lienhart Smid

Orig. Perg. anh. S. gut erh., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 56, alte Nr. 80, Film 16, Nr. 12

Nr. 56 1445 Vi 28, (Montag vor Peter und Paul): Anges die Sneidergerin, Witwe nach Nicklas dem Sneiderger, vermacht der Kirche zu Brixen eine Gülte von 3 lb. Berner kr. aus dem Gut zu Stainhering in dem Anger in der Brixner Kreuztracht gelegen, zu einer ewigen Messe.

Siegler: Herman der Chulmer, Pfleger zu Engelsberg

Zeugen: Michel Hunzlöcher, Lienhart Smid, Gilig von Lehen

Orig. Perg. anh. S. gut erh., Archivberichte IV, S. 176, Nr. 792, Urk.-Nr. 57, alte Nr. 79, Film 16, Nr. 13

Nr. 57 1446 XI 6, (Sonntag st. Lienhardstag): Fridreich Reicherzhaimer eignet eine Gülte von 2 lb. Berner, die Jacob Sunnleytter aus dem 1/4 des Gutes zu Oberzünting der Kirche zu Brixen gab, dieser zu und verzichtet auf die Lehenschaft.

Siegler: Fridreich Reicherzhaimer

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 58, alte Nr. 55, Film 16, Nr. 14

Nr. 58 1447 II 18, (Santztage vor st. Peters stüel): Asm Haslannger verkauft Gilig dem Vicchter, Bürger zu Kitzbühel sein Gut genannt Schüsling, gelegen in der Pfarre st. Johann um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Asm Haslannger

Orig. Perg. gut erh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 59, alte Nr. 54, Film 16, Nr. 15

Nr. 59 1451 I 25, (Paulstag als er wechert ist worden): Jörg Layminger zu Amrung verkauft der Kirche zu Brixen sein Gut Puechswendt, das sein Eigenmann Chunrad Puechswendter innehat, gelegen in der Brixner Kreuztracht, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Jörg Layminger zu Amrung

Orig. Perg. anh. S. gut erhalten, Archivberichte IV, S. 177, Nr. 793, Urk.-Nr. 60, alte Nr. 85, Film 16, Nr. 16, 17

Nr. 60 1451 II 4, (Pfinztage nach Lichtmeß), Salzburg: Wilhalm Taz, Domherr zu Freysing und Pfarrer zu Brixen im Brixental kommt mit Pfarrleuten in Kirchberg überein in der dortigen Kirche eine ewige Messe zu stiften, wonach er einen Priester in dem Pfarrwidum in Sold und Kost nehmen muß, der die Messe, ausgenommen an Tulttagen, oder anderen Tagen, an denen die Leute in die Pfarrkirche kommen. Auch darf er dort mit Erlaubnis des Pfarrers taufen, Kinderbetterinnen und Brautleute einsegnen, Kranke versehen etc. Der Ertrag fließt dem Pfarrer zu. Für die Erhaltung des Priesters zahlen sie zur Stift 13 Mark weisser kr. und zwar aus den Gütern Lehen in der Windau, Gut Enntal, Gut Mosen, Leytgebengut, Gut Schnodenswennt, Stogkach, Kazpuhel, Dorfweise, Twirlach, Sundlehen zu Sperten, Stadelwisen, Nidertail zu Plaigken obern teil zu Playgken, Krumpach, Alpe Veldperg, Gut Zysterstet, Gut Myspühel, Gawohs.

Siegler: Wilhalm Taz

Orig. Perg. anh. S. gut erhalten, Archivberichte IV, S. 177, Nr. 794, Urk.-Nr. 61, alte Nr. 62, Film 16, Nr. 18, 19

Nr. 61 1451 II 7: Bischof Silvester von Chiemsee bestätigt die Stiftung einer ewigen Messe in Kirchberg auf Bitte der Leute von Kirchberg und mit Zustimmung des Pfarrers Wilhelm Tatz von Brixen.

Siegler: Bischof Silvester von Chiemsee

Orig. Perg. anh. S., Archivberichte IV, S. 177, Nr. 795, Urk.-Nr. 62, alte Nr. 63, Film 16, Nr. 20

Nr. 62 1451 II 15, (Montag nach Scholastika): Jörg Phenich, Sebastian von Faystenaw, Wolfgang Pheinch, Kristein von Zülenperg, alle Geschwister, ferner die Geschwister Hanns, Wandel, Diemuett von Kamerschwent und Kristein sowie Thoman Schieckel vergleichen sich mit ihrem Vetter Fridreich von Hohenschwent um die Baumannsgerechtigkeit zu Hohenschwent in der Kreuztracht Westendorf gegen Zahlung einer ungenannten Geldsumme.

Siegler: Jörgig Sigk

Zeugen: Jörgig Panhart, Hanns Czüepel von Westendorf und Michel von Hohenschwent

Orig. Perg. anh. S., Archivberichte IV, S. 177, Nr. 796, Urk.-Nr. 63, Film 16, Nr. 21

Nr. 63a 1452 VII 2, (st. Ottentag): Hanns Leichtnär des Hanns Ramseyder Landrichter zu Otter sitzt am Montag st. Otten zu Hof am Landtaiding. Da kamen die Pröbste der Frauenkirche zu Brixen und baten um die Erneuerung einer zerissenen Urkunde. Es wird ihnen ein Vidimus der beschädigten Urkunde ausgestellt (siehe Nr. 20!).

Siegler: Hanns Leichtnär

Zeugen: Wolfgang Ramseyder für seinen Vetter Hanns Ramseyder, Pfleger zu Ytter, Herman Chulmayer, Pfleger zu Engspurg und Probst zu Otter, Hanns Gägerll, Chunz Löchll, Niclas von Ahn, Hainz von Plaigkchen, Gilig Schermmmer, Rudll von Ahn, Geronimus am Chirchperg, Chunz von Fawchten, Ull Rout von Salffn, Wölfl von Pankch, Lienhart Widtallär, Hainz Hornn, Gorg Hinderlechnär, Niclas Reiterhawser, Andre Hrnn von Mairhoffn, Hanns Züeppl, Wölfl Schneyder, Gilig von Lehen, Hanns Swab, Niclas Tarwär, Martein Lechnär, Hanns Püchlär, alle 3 Redner.

Orig. Perg. anh. S. Bild ausgebrochen, Archivberichte IV, S. 177, Nr. 797, Film 16, Nr. 22, 23

Nr. 63b 1452 X 16, (St. Gallentag): Die Geschwister Görg, Thoman, Gilig, Christoff und Anna, Kinder des verstorbenen Matheys von Vorhawspurg und der Mutter Chünigunde bestätigen, daß ihr Vater zu Lebzeiten dem Gotteshaus St. Sichst zu Mayrhoften in der Wildschönaw, in der Kreuztracht Hopfgarten, Gericht Ytter, eine jährliche Gülte von 7 kr. von seinem Gut Streyn gestiftet hat. Diese Gülte ist dem jeweiligen Kirchprobst des St. Sichst Gotteshauses zum St. Michelstag zu reichen.

Siegler: Görg Sigkk

Zeugen: Chunradt Schelshorn, Chunradt Stokcher, Hanns Kystell,
Hanns von Leydten, Christan Schelshorn
*Orig. Perg. anh. dunkelgr. Schalensiegel, nicht in den
Archivberichten, alte Nr. 104*

Nr. 64 1453 VII 12, (Margarethentag): Hanns von Stainhering ver-
kauft den Kirchpröbsten der Kirche zu Brixen,
Cristof Ruother eine Gülte von 7 lb. Berner kr. aus seinem Gut zu
Stainhering genannt in dem Anger, auf welchem Gut er selbst sitzt,
gelegen in der Kreuztracht Brixen, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Jörg der Häckl, Pfleger zu Engelsberg und Probst zu
Ytter

Zeugen: Hanns Rainer, Hainreich Fuchs, Pertel von Obysen, Hainz
Tumner, Lienhart Reychsdyler alle abm Kirchperg

*Orig. Perg. anh. S. gut erh., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 65, alte Nr. 81, Film 16, Nr. 24*

Nr. 65 1453 XII 2, (Sonntag vor st. Barbara): Sighard von Hurzing
und Andre von Plaikchen, Brüder verkaufen der
Kirche zu Kirchberg eine Gülte von 8 lb. Berner kr. Meraner aus dem
Gut zu Plaichen in Sperner (!) Kreuztracht um eine ungenannte Geld-
summe.

Siegler: Gorg Hächel, Pfleger zu Engelsberg und Propst zu Ytter
Zeugen: Fridreich Mösel, Sighard Mösel, Hanns Mäurel

*Orig. Perg. anh. S. gut erh., nicht in den Archivbe-
richten, Urk.-Nr. 66, alte Nr. 49, Film 16, Nr. 25*

Nr. 66 1453 XII 31, (Mittwoch vor Frauentag zu Lichtmeß): Fridrich
von Hezenaw verkauft dem Michelgotteshaus zu
Kirchberg eine jährliche Gülte von 2 lb. Berner weisser kr. und 6
pfg. für Weisat aus dem Gut genannt Zisterstet in der Sperten um
eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Görg der Sigkk

Zeugen: Fridreich Mösl ab dem Chirichperg, Sighart Mösl sein
Bruder Hanns Mäwrl

*Orig. Perg. anh. S. z.T. ausgefallen, nicht in den Ar-
chivberichten, Urk.-Nr. 94, alte Nr. 23, Film 18, Nr. 6*

Nr. 67 1455 I 30, (Pfinztag vor Lichtmeß): Georg Layminger zu
Ammerang verkauft Hanns Choder, seinem Eigen-
mann, sein halbes Gut zu Nydernchörding in der Kreuztracht Brixen,
das jährlich 7 lb. Berner kr. dient um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Georg Layminger zu Ammerang

*Orig. Perg. anh. S., Archivberichte IV, S. 177, Nr. 798,
Urk.-Nr. 67, alte Nr. 10, Film 16, Nr. 26*

Nr. 68 1456 VI 29, (eritag st. Peter und Paultag): Hanns Choder
zu nider Chödring verkauft Ulreich dem Glän-
terlein eine Gülte von 4 lb. Berner aus dem Gute zu Nider Chödring

in der Kreuztracht Brixen um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Herman der Chulmär

Zeugen: Doman Schikl, Bürger zu Hopfgarten, Linhart der jung
Herprunger und Peter Stewdl

*Orig. Perg. anh. S., Archivberichte IV, S. 177, Nr. 799,
Urk.-Nr. 68, alte Nr. 11, Film 16, Nr. 27*

Nr. 69 1460 I 21, Salzburg, (Agnestag): Erzbischof Sigmund von
Salzburg erklärt, daß seine Vorgänger den Leu-
ten zu Hopfgarten den Wochenmarkt bestätigten, wonach alle "pfen-
wert und kaufmansgut" zu Otter an diesen Markt gebracht werden.
Nun haben die Leute der Kreuztracht Kirchberg und Brixen vorge-
bracht, daß sie dadurch Schaden hätten, da sie den Markt infolge
der großen Entfernung nicht besuchen könnten. Auch im Gericht Kitz-
bühel könne man im Umkreis einer Meile Weges vom Markt auf dem Lande
Gewerbe und Kaufmannschaft treiben. Nun erlaubt der Erzbischof, daß
die beiden Kreuztrachten ihr Gewerbe mit Handl, kaufen und verkaufen
auf dem Land und bei ihren Häusern treiben können.

*Orig. Perg. anh. S. besch., Archivberichte IV, S. 177,
Nr. 800, Urk.-Nr. 69, Film 17, Nr. 1*

Nr. 70 1461 III 27, (Rupprechtstag in der Fasten): Die Brüder
Dyebold und Hanns die Rasper, Bürger zu Kitz-
bühel, verkaufen ihrem Vetter Pernhart von Gygerstett und seiner
Frau Anghes, Tochter des Pärttlein von Elmgä, ihr Erbrecht auf dem
1/4 Gut Schnöden Swend in der Brixner Kreuztracht um 19 Dukaten und
ungr. fl. und einer jährlichen Zahlung von 4 lb. Berner und 3 kr.

Siegler: Jörg Häkchlein, Pfleger zu Engelsberg und Probst zu Ytter
Zeugen: Toman Hagleitter, Jörg Mawrel, Pörtl von Ebingä, Sighart
(?) Mössl, Hanns Maür

*Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 70, alte Nr. 87, Film 17, Nr. 2*

Nr. 71 1462 XI 2, (Allerseeleltag): Andre Hölzel von Mosen vermacht
dem Frauengotteshaus zu Brixen eine Gülte von
5 lb. Berner aus seinem Gut Niderhürzig in der Spertener Kreuztracht
und Gericht Ytter gelegen, gegen Haltung eines Jahrtages mit Vigil,
Amt und Armenspende. Bei Errichtung einer ewigen Messe soll die Gülte
dieser zugewendet werden.

Siegler: Cristof Rüther

Zeugen: Peter Mair von Hof, Lienhart Mair daselbst, Peter endts
pachs von Lauterbach, Ulrich Hölzel, Lienhart Reichsidler

*Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-
Nr. 71, alte Nr. 13, Film 17, Nr. 3*

Nr. 72 1463 XI 12, (nächsten Tag nach st. Marteintag): Hanns
Strobel zu Mairhof verkauft Hainrich von
Chlausen eine Gülte von 4 lb. Berner aus der obern Au in der Kreuz-
tracht Westendorf und Gericht Ytter, die von Simon Laiminger zu
Lehen ist, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Bilhalm Bührenpacher

Zeugen: Fridreich Egker von Feiring, Hans Mair von Hof, Erhart Züntinger

Orig. Perg. anh. S. gut erhalten, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 72, alte Nr. 35, Film 17, Nr. 4

Nr. 73 1463 XII 20, (Erichtag vor st. Tomanstag): Sigmund

Laiminger verkauft Heinrich von Klausen eine Gülte von 12 1/2 lb. Berner, die von ihm lehenrührig sind, von dem Mairhofergut auf der Oberau in der Kreuztracht Westendorf und auf dem Gut Obersbent, in der Kreuztracht Kirchberg, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Sigmund Laiminger

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 73, alte Nr. 34, Film 17, Nr. 5

Nr. 74 1464 II 2, (Frauentag zu Lichtmeß): Hanns Guk, Sohn des verst.

Lindhart von Oberkukenhäusen, verkauft der Frauenbruderschaft zu Brixen eine Gülte von 1 lb. Berner Meraner aus dem Gut Oberkukenhäusen, die sein Vater der Kirche zu Brixen zueignete und er wieder löste, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Hans Ruffian, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Conrad Stridlinger von Lauterbach, Peter Möstl ab dem Kirchperg und Cristan Scher am Chirchperg

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 74, alte Nr. 91, Film 17, Nr. 6

Nr. 75 1464 II 2, (Frauentag zu Lichtmeß): Cristein, Witwe nach

Liendhart von Oberkukenhäusen, und ihre Kinder Lamprecht, Tömel und Agnes verkaufen der Frauenbruderschaft zu Brixen eine jährliche Gülte von 2 lb. Meraner aus dem Gut Oberkukenhäusen, das sie von ihrem Vater erbte, gelegen in der Kreuztracht Brixen und Gericht Ytter, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Hans Ruffian, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Chunz Stridlinger von Lauterpach, Jörg Meurl am Kirchperg und Andre Hagleuter am Kirchperg

Orig. Perg. anh. S. Rest, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 75, alte Nr. 92, Film 17, Nr. 7

Nr. 76 1467 VII 25, (Jakobstag): Kristof Ruether zu Hof im Brixen-

tal eignet seinen Anger zu Mosen am Gattern im Gericht Ytter und der Kreuztracht Westendorf, der oben an die Landstraße, unten an das gemeine Feld und seitlich an den Pawngart Acker und an das Dorf Mosen grenzt, der Frauenkirche zu Brixen und besonders der neuerbauten Kapelle auf dem Freythof genannt im toten Sarch zu.

Siegler: Kristof Ruether zu Hof und Georg Häkchlein, Pfleger und Probst zu Englsberg

Zeugen: Martein Lindner, Hainz Mair, Lienhart von Kamer

Orig. Perg. 1. S. Rest, 2. S. beschädigt, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 76, alte Nr. 10, 84, Film 17, Nr. 8

Nr. 77 1468 I 26, (Eritag nach st. Paulsbekehrung): Die Brüder
Ritter Ulrich und Hanns von Frewntsperg verkaufen
Jörg Häckel, Pfleger und Probst zu Engelsperg ihr Gut Varmegk, das
jährlich 8 lb. Berner und 6 kr. für Weisat und 2 Stiftskr. zinst,
gelegen in der Kreuztracht Hopfgarten und Gericht Ytter, um eine un-
genannte Geldsumme.

Siegler: Ulrich und Hanns von Freuntsberg

Orig. Perg. 2 anh. S., Archivberichte IV, S. 178, Nr. 801,
Urk.-Nr. 78, alte Nr. 94, Film 17, Nr. 11, 12

Nr. 78 1468 II 28, (Sonntag nach st. Mathiastag des hl. 12 Boten):
Thoman Dräpüchler und seine Frau Margreth ver-
kaufen Martein von Premstet eine Gülte von 5 lb. Berner Kreuzer aus
dem Gut zu Dräpüchel an dem Prugkperg in der Kreuztracht Hopfgarten
und Gericht Ytter, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Wolfgang Pennynger zu Marolting

Zeugen: Thoman Schyechhel, Peter Strasser, beide Bürger zu Hopf-
garten, Leonhard von Herprunn, Chunradt von Snapfen und
Gilt von Lehen

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 22, alte Nr. 21, Film 17, Bild 9, 10

Nr. 79 1468 III 22, (Erchtag nach Oculi): Jorg Väsilly, Sohn des
verst. Martein Väsilly, verkaufen Jacob dem
Golsner eine Gülte von 3 lb. Berner aus dem Gut Nieder Rottenpach
in der Sperten das Peter Steudl innehat, um eine ungenannte Geld-
summe. Die Gülte ist Lehen von Sigmund Layminger zu Vorchteneck.

Siegler: Wolfgang Penniger

Zeugen: Ulreich Westner, Toman Perger, Chuntz Peck, beide Bürger
Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 80, alte Nr. 97, Film 17, Nr. 14

Nr. 80 1468 VI 6, (Montag nach st. Erasmtag): Die Geschwister
Hanns Werglär, Cristan, Barbara, Kathrein,
Chunigund, Crist und Agnes, Kinder des verst. Hainz Werglär ver-
kaufen Peter von Hohenmoss eine Gülte von 4 lb. Berner samt dem
Weisat aus dem Hof zu Ygelsbenntt in der Kreuztracht Westendorf,
Lehen der Gebrüder Ulrich und Hanns von Freundsberg, um eine unge-
nannte Geldsumme.

Siegler: Peter Renn, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Ulreich Glänterl, Hanns Freyschmid, beide Bürger zu Hopf-
garten Lienhard Glänterl zu Westendorf

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 81, alte Nr. 68, Film 17, Nr. 15

Nr. 81 1468 XII 20, (st. Tomasabend): Lienhart Moser zu Tablaten
in der Pfarre Söll, Gericht Kufstein, ver-
kauft dem Hanns Seybolt zu Söll und seiner Frau Ursula eine Gülte
von 5 lb. Berner aus dem Gut Streihen in der Wildschönau, die er
von seiner verst. Frau Esipet zu Pach in der Pfarre Söll als Mor-

gengabe erhielt, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Wolfgang der Penninger zu Marolting

Zeugen: Conradt Gassner, Vicar zu Söll, Thoman Salfenawer, Kirchprobst daselbst, und Hainreich Püchler zu Pach

Orig. Perg. anh. S. ausgebrochen, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 82, alte Nr. 103, Film 17, Nr. 16

Nr. 82a 1468 XII 20, (st. Tomansabent): Cristan von Pürstal und Peter von Leuttswent, Kirchpröbste des Sixtus Gotteshauses in der Wildschönau verkaufen dem Hanns Seybolt zu Söll und seiner Frau Ursula eine Gülte von 7 kr. aus dem Gut Streihen in der Wildschönau um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Wolfgang der Penninger zu Marolting

Zeugen: Hainreich Püchler zu Pach, Toman Salfenawer, Kirchprobst zu Söll, Hanns an Leiten in der Wildschenaw

Orig. Perg. anh. S. ausgebrochen, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 83, alte Nr. 102, Film 17, Nr. 17

Nr. 82b 1469 IV 30: Bischof von Chiemsee Bernhard von Kraiburg verleiht der St. Sebastian Kapelle im Brixental am 30. April 1469 anlässlich der Altareinweihung einen vierzigtägigen Ablass zu Christi Geburt, der Beschneidung d. Herrn, zu Ostern, Christi Himmelfahrt, Pfingsten den Sonntag nach Pfingsten usw.

Siegler: Aussteller

Dorsalvermerk: Ablassbrief

Orig. Perg. 19 x 26,6 cm, mit rotem Schalensiegel (beschädigt), Archivberichte IV, S. 178, Nr. 802, Urk. lat.

Nr. 83 1469 VI 24, (zu st. Petersberg an st. Johannstag zu Sonnwend): Die Brüder Ulrich und Hanns von Frewntsberg zu st. Petersberg verkaufen Peter von Hohenmos eine Gülte von 4 lb. Berner kr. aus dem Hof zu Ygelswen im Brixental, Kreuztracht Westendorf, zu die von ihnen zu Lehen ist und die Peter von Hohenmos von Hanns Wergler als Lehenträger kaufte, um 10 Dukaten ungarisch fl.

Siegler: Ulrich und Hanns von Frewntsberg

Orig. Perg. 2 anh. S., Archivberichte IV, S. 178, Nr. 803, Urk.-Nr. 84, alte Nr. 68, Film 17, Nr. 19

Nr. 84a 1469 X 30, (Montag vor Allerheiligen): Peter Leo von Mülhof auf der Sulzaw im Gericht Mittersill vergleicht sich und seinen Bruder Hanns Leo mit seinen Vettern Hanns und Christan von Hohenschwendt um das Erbe ihrer Mutter Magdalena auf Hohenschwendt, das Gut Hohenschwendt in der Kreuztracht Westendorf.

Siegler: Peter Renn, Richter zu Ytter

Zeugen: Martein abm Püchel, Linhart Glänterl und Hanns zueppell von Westendorf

Orig. Perg. anh. S., Archivberichte IV, S. 178, Nr. 804, Urk.-Nr. 85, Film 17, Nr. 19

Nr. 84b 1470 IV 15, Rom: Die beiden Kardinäle Richardus und Johannes verleihen der Kapelle des hl. Ulrich in "Kyrchperg", Filiale der Liebfrauenkirche in "Brixentail", Diözese Chiemsee, einen Ablass von 100 Tagen.

Siegler: Die Aussteller

Orig. Perg. m. Pl. 32,5 x 50 cm, 2 gut erhaltene Rotsiegel in spitzovaler Zinnkapsel an Schnüren anhängend, Urk. lateinisch, in den Archivberichten Bd. IV, S. 178, Nr. 805

Nr. 85 1470 IV 21, (Samstag vor st. Göringtag): Hainrich Yglswenter verkauft der st. Sebastian, Sixtus und Maria Magdalena Kapelle auf dem Freithof zu Brixen und den Kirchpröbsten Hanns Klingler zu Stainhering und Erhart Züntinger zu Hof eine Gülte von 4 lb. Berner und 1 Stiftkreuzer aus dem Gut Yglswent in der Kreuztracht Westendorf um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Jöring der Häkhlein, Pfleger und Probst zu Engelsberg

Zeugen: Cristoff Rüether, Hainz Mair von Hof, Hanns Pair

Orig. Perg. anh. S. fehlt, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 86, alte Nr. 69, Film 17, Nr. 20

Nr. 86 1471 IV 2, (Eridhtag vor dem Palmtag, Salzburg): Martein Pernkratz und Martein Maisach, Kirchpröbste des Leonhardsgotteshauses zu Hopfgarten, der Zukirche von Brixen, Thoman Perger, Niclas von Ahen, Cuntz von Fewrsing und Leonhart Varmegker als Vertreter der Kreuztracht Hopfgarten stiften 2 ewige tägliche Messen, die Gesellenmesse und eine Frühmesse, die schon längere Zeit gelesen werden. Wilhelm Tatz, Domherr zu Freising und Kirchherr im Brixental und seine Nachfolger bestellen 2 Latenpriester, die in Hopfgarten wohnen. Das Haus neben der Kirche versorgen die Hopfgartner. Tatz erhält außer den 2 Mark von den Gütern Acharnawerlehen und Sunnleyten 13 Mark kr. Gülte und 3 Mark für Kost, neben einiger anderer Einkünfte. Der Frühmesser erhält 30 lb. Unslit und den Nutzgenuß der Gesellenpeunt und Gospret.

Siegler: Jacob Turner zu Kropfsberg und Caspar Turner zu Otter, Pfleger, Wolfgang Penninger zu Marolting, Ritter Überacher (?)

Zeugen:ckhart von Horn Steffan Rätlkofer und Görg Heckel, Michael Hirsfelder und Fridrich Planckenfelser

Orig. Perg. 2 anh. S. besch. Urkunde durch 3 Löcher beschädigt, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 87, alte Nr. 4, Film 17, Nr. 21 bis 24

Nr. 87 1471 III 3, (Mittwoch vor dem hl. Palmtag): Georg Hackel, Pfleger zu Engelsberg und Wolfgang Penninger zu Marolting geben der Kirche zu Hopfgarten die von ihrem Sweher und Freund den verst. Martein Lautterbach zur Stiftung einer ewigen, täglichen Messe testamentarisch bestimmten Güter: 1 Gut zu Eghaim mit 8 lb. Berner 6 kr. Zins, 1 Gut zu Lützla mit 10 lb. Bern. 6 kr., Gut zu Län mit 18 lb. Bern. 9 kr., Gut Burckstall mit 25 lb. Bern., 1 Gut zu Tetepühl mit 10 lb. Bern., 1 Gut zu Hohenmos mit 33 lb. Bern., 1 Gut zu Snitzern mit 14 lb. Bernern 4 kr. macht zu-

sammen 12 Mark 1 kr. Alle Güter liegen im Gericht Itter und Rattenberg, Pfarre Brixen und Söll. Weitere Bestimmungen sind: Georg Hackel bestimmt einen Laienpriester, den Wilhelm Tatz, Domherr zu Freising und Kirchherr im Brixental in einem "zimlichen gemach in dem haus zu Hopfgarten, das zu dem gesellen stand gewidmet ist" aufnehmen und zu Tisch halten soll. Erfüllt dieser nicht seine Pflicht, so ist dies dem Hackel zu melden, der ihn entläßt und einen anderen bestimmt. Diese Bestimmung behält sich Hackel bis zu seinem Tode vor, dann geht sie auf seinen Schwager Kunrad Schirmer und nach diesem auf Wolfgang Penninger über. Nach dessen Tode obliegt die Anstellung des Priesters dem Kirchherr zu Brixen. Der Geistliche muß sich "priesterlich halten" und täglich die Messe lesen. Ausgenommen sind jene Tage an denen man in der Kirche nur eine Messe lesen darf und wann die ganze Kreuztracht Hopfgarten verpflichtet ist in die Pfarrkirche zu kommen. Jeden Montag ist nach dem Evangelium des Lauterbach mit pater noster und ave Maria zu gedenken. Pfarrliche Rechte stehen dem Priester nicht zu. Bei Nichteinhaltung unterliegt er der Strafbefugnis des Bischofs von Chiemsee.

Siegler: Wolfgang Penninger, Sigmund Waltenhofer, Georg Häckel, Wolfhart Oberacker, Wilhelm Tatz, Domherr zu Freising, Jakob und Kaspar die Turner, Pfleger zu Kropfsberg und Otter

Zeugen: Niclas Männsl, Vicar im Brixental, Peter Pullinger und Matheus Krembsner, Peter Pullinger und Conrad Pippenrieder, beide Bürger zu Salzburg. Die Anwälte der Kreuztracht und Gemein: Martein Pernkraz, Martein von Maysach, Pröbst zu Hopfgarten, Thomen Perger, Niklas von Ahen, Kunz v. Fewrsing und Lienhard Vormegker

Orig. Perg. 2 anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 88, Film 17, Nr. 25 bis 28

Nr. 88 1471 IX 24, (st. Rueprechttag im Herbst): Hainrich zu Klausen im Brixental verkauft seinem Sohn Peter Uster zu Ustersperg im Brixental eine Gülte von 4 lb. Berner aus dem Gut Obersbent im Brixental um 40 fl. unger. und Dukaten.

Siegler: Gabriel Schafluzl, Bürger zu Kitzbühel

Zeugen: Thoman zu Eck aus der Sperten, Nicklas Hueber zu Gunthalbing, Lienhart Renntaler

Orig. Perg. anh. S. beschädigt, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 89, alte Nr. 36, Film 18, Nr. 1

Nr. 89 1472 X 26, (Montag vor Simon Jude): Andre Püchler von Fewchten, Margreth seine Frau, Tochter des verst. Jörg von Fewchten vergleichen sich mit Thoman Mewrel von Hochenmawrach, Magdalen von Stainach, Witwe nach Cristein Cüntz von Klingelsperig, Kunigund, Frau des Peter Rörel, alle 3 Geschwister, seßhaft im Pinzgau und mit Pärtlin von Höchenmawrach nachgel. Kindern um Heiratgut und Morgengabe sowie eine Gülte von 4 1/2 lb. Berner aus dem 1/2 Gut zu Ygelswent zufällt, das jetzt Erhart Ygel innehat, gelegen in der Kreuztracht Westendorf, während sie Bau-Stiftrecht und Weisat für sich vorbehalten.

Siegler: Peter Renn, Richter zu Ytter

Zeugen: Cristan Hebenperger von Ytter, Cunz Getz von Kamer,
Wolfel von Ghrün

Orig. Perg. anh. S. gut erhalten, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 91, alte Nr. 42, Film 18, Nr. 3

Nr. 90 1472 XI 2, (Allerseelentag): Thoman von Höchenmawrach,
Magdalena von Stainach, Cristein, Witwe nach
Cunz von Klingelsperig, Kunigund, Frau des Peter Rörel, alle 3 aus
dem Pinzgau, 4 Geschwister, verkaufen der st. Barbarabruderschaft
auf dem Kirchberg eine Gülte von 4 1/2 lb. Berner aus dem 1/2 Gut
zu Igelswendt in der Westendorfer Kreuztracht, das sie von Andre
Püchler von Fewchten erwarben, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Peter Renn, Richter zu Ytter

Zeugen: Cristan Hebenperger von Ytter, Cunz getz von Kamer, Andre
Puchler von Fewchten

Orig. Perg. anh. S. fehlt, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 90, alte Nr. 41, Film 18, Nr. 2

Nr. 91 1472 XII 8, (Frauentag conceptoonis): Peter von Hochenmoß
verkauft Hainrich Igel von Igelswendt eine
Gülte von 4 lb. Berner aus dem Gut Igelswent, das Heinrich Igel inne-
hat, gelegen in der Westendorfer Kreuztracht, um eine ungenannte Geld-
summe.

Siegler: Peter Renn, Richter zu Ytter

Zeugen: Thoman Hagleyter, Cristoff Hagleyter sein Sohn, Andre
Stockel

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 92, alte Nr. 66, nicht in den Archivberichten, Film 18, Nr. 4

Nr. 92 1472 XII 13, (Luceintag): Heinrich Igel von Igelswendt ver-
kauft dem Gotteshaus und der Sebastiansbruder-
schaft zu Brixen in der Kapelle auf dem Freithof eine Gülte von 4 lb.
Berner aus dem Gute Igleswendt in der Kreuztracht Westendorf, das
Heinrich Igel selbst innehat, die er von Peter Smit von Höchenmoss
kaufte, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Peter Renn, Richter zu Ytter

Zeugen: Thoman Hagleitter, Cristoff Hagleitter sein Sohn, Andre
Stockel

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 93, alte Nr. 70, Film 18, Nr. 5

Nr. 93 1473 IV 3, (Samstag vor Judica): Wilhelm Taz, Domherr zu
Freising und Kirchher der st. Martinskirche
im Brixental hat "daselb in dem pfarrhoff ain neue librarey gepawt
und aufgericht ..." die er zur Benützung der Geistlichen der Pfarre
schenkt. Dort sollen sie "also bewart werden, das der selben püecher
yetweder an aine sundere eysnen keten gehenget und an ainer zal nach
gelegenhait aines yeglichen pupidpret gelegt werden in der bemelten
librarey dazu dan ain yeglicher pfarrer oder sein vicari den
schlüssel haben sol auf mainung seinen briestern den mit zetaylen
so sy in der librarey lesen und studieren wellen und dy selben
pupid preter sullen alle voran verschlossen werden mit vier schlös-

sern zu der yeglichem vier sunder schlüssel sein der ainen alzeit die kirchbröst ainer zu Brixen bey der rechten mueter den andern ain kirchbröst zu Hopfgarten, den dritten ainer zu Westendorff den vierten ainer auf dem Kirchperg haben sullen. Also das ainer an den andern kayns der püecher verrucken mug sunder sy sullen allzeit füran als oben gemeldet ist zu ewigen zeiten bey der kirchen beleiben und eb nach wär das durch sunder namhäftige gebete an ainen pfarrer oder sein vicari begert würde zu bergünnen der püecher ains oder mer ab zu schreiben, das sol nit vergünnet werden, dan mit ainer gar genuessamen gewyshait und sol sivil alzeit und pesser da entgegen gelegt werden, damit das die widerumg unschadhaft in dye librarey shömen..." Es soll ihm auch ein Jahrtag gehalten werden.

Siegler: Wilhalm Taz

Orig. Perg. S. fehlt, Archivberichte IV, S. 178, Nr. 807, Urk.-Nr. 95, alte Nr. 3, Film 18, Nr. 7

Nr. 94 1473 IV 16, Salzburg, (Freitag vor den Ostertag): Erzbischof Bernhard von Salzburg erklärt, daß Wilhalm Tatz, Domherr zu Freising und Pfarrer zu Brixen "ain neue librei in dem pfarrhof daselbs zu Brichssental ergebt" und auf sein darlegen mit gepew gannz volbracht und darzue ain michle anzal puecher in der heiligen geschrift und so zu verkunnden das gots wort fruchtperlich dem volk notdurfft und nuz sein gegeben und gestiftt, die mit pulpreten, Ketn und slössern versehen lassen" der Bischof Bernhard von Chiemsee bestätigte und bestätigte sie nun als Landesfürst.

Siegler: Erzbischof Bernhard von Salzburg

Archivberichte IV, S. 178, Nr. 808, Urk.-Nr. 96, alte Nr. 17, Film 18, Nr. 8

Nr. 95 1473 XI 23, (Clemententag mrt. u. pp.): Hainrich Gugk von Niedern Gugkenhawsen und Margreth seine Frau geben der Kirche zu Brixen eine Gülte von 1 lb. Berner Dienstgeld aus ihren obgen. Gut.

Siegler: Christoff Ruether

Zeugen: Hainreich Mair zu Hof, Augustin Pendel, Niklas Schnäppel
Orig. Perg. anh. S. ausgefallen, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 97, alte Nr. 109, Film 18, Nr. 9

Nr. 96 1474 VI 3, (Erasemtag): Martein Pernchratz, Bürger zu Hopfgarten, Cristan Haslawer und Thoman Höderl ab dem Gruebach, Kirchpröbste der Jacob und Lienhardkirche zu Hopfgarten, verkaufen "von anligunder not und pawes wegen" der Frauen- und Martinskirche zu Brixen eine Gülte von 12 lb. Berner und 4 kr. samt Weisat aus dem 1/2 Gut zu Hohenswent in der Kreuztracht Westendorf, das Cristan innehat, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Jörg Häkchl, Pfleger und Probst zu Englsperg

Zeugen: Niclas Müslinger, Jörg Told, Haintz Mayr, Fridrich Däxl, Ruepprecht Sultzperger

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 98, alte Nr. 111, Film 18, Nr. 10

Nr. 97a 1474 XI 3, (Pfinztag nach Allerheiligentag): Lienhart Newschmid zu Hof und Andre von Puechswent, Kirchpröbste zu Brixen, Martein Brensperger und Görig Faistel, Zechpröbste der Kapelle und Bruderschaft st. Sebastian daselbst, als Vertreter der Kreuztracht, vereinbaren sich mit Wilhelm Tatz, Domherr zu Freising, Pfarrer zu Brixen, wegen der Stiftung seiner ewigen, täglichen Messe in der genannten Kapelle wofür er Geld und Kleinode gab. Dafür soll der Pfarrer jährlich eine Gülte von 12 Mark einnehmen.

Siegler: Caspar vom Turn zu Newpewern, Pfleger zu Ytter
Zeugen: Peter Hewsel enzpach, Görig Mairschmid, Ulrich Glänterl, Martein Perenchraz, alle Bürger zu Hopfgarten
Orig. Perg. anh. S. fehlt, Archivberichte IV, S. 178, Nr. 809, Urk.-Nr. 99, alte Nr. 18, Film 18, Nr. 11 bis 13

Nr. 97b 1475 III 4, Rom: Die Kardinäle Philippus, Bartholomeus, Stephanus und Franciscus verleihen für die St. Ulrichs-Kapelle "auff dem Kirchperg in Brixendal" einen Ablass.

Siegler: Die Aussteller
Orig. Perg. m. Pl. 34 x 46 cm, 4 spitzovale Schallensiegel (rot) in Zinnkapsel, drei davon gut erhalten, an Schnüren anhängend, in den Archivberichten Bd. IV, S. 178, Nr. 810 enthalten, Urk. lat.

Nr. 98 1475 V 17, (Mitich in den Pfingstfeiertagen): Friedrich Egker zu Feyring gibt der Kirche zu Brixen eine Gülte von 1 lb. Berner zur ewigen Messe in der st. Sebastians Kapelle aus dem Gut zu Oberködring in der Kreuztracht Brixen.

Siegler: Jörg Häckchl, Pfleger und Probst zu Englsperg
Zeugen: Cristoff Rüether, Hanns und Peter die Mair, Erhart Zuntinger, alle zu Hof, Cristoff Rawscher
Orig. Perg. anh. S. gut erhalten, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 100, alte Nr. 114, Film 18, Nr. 14

Nr. 99a 1476 VIII 5, (Montag an st. Oswaldstag des hl. Königs): Cristoff Künzner von Mairhofen und Hanns abm Püchl, beide in Kufsteiner Herrschaft, Kirchpröbste des Gotteshauses zu Wergl verkaufen Linhart Newsmit von Hof und Andre von Puechswent als Kirchpröbsten der Kirche zu Brixen eine Gülte von 8 lb. Berner und 2 Stiftkr. aus dem 1/2 Gut Alberswendt, das jetzt Linhart Pränzl innehat und am Penningberg liegt, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Jörg Paldman, Landrichter zu Otter
Zeugen: Hanns und Linhart die Newsel, Thoman Schiegl, alle Bürger zu Hopfgarten
Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 101, alte Nr. 76, Film 18, Nr. 15, 16

Nr. 99b 1477 I 23, Salzburg: Bischof Bernhard (von Kraiburg) von Chiemsee gewährt der Kapelle St. Udalrici (=St. Ulrich) in Kirchperg, Filiale der St. Martinskirche

im Brixental einen 40-tägigen Ablaß zu folgenden Tagen: Christi Geburt, Beschneidung, Erscheinung des Herrn, Auferstehung, Christi Himmelfahrt, Pfingsten, Sonntag nach Pfingsten.

Siegler: Die Aussteller

Orig. Perg. 24,5 x 31,5 cm m. anh. Schalensiegel (rot),
vergl. Archivberichte IV, S. 178, Nr. 811, Dorsalv. Nr.
3, Lit H.

Nr. 100 1477 V 27, (Erichtag in den Pfingstfeiertagen): Walthaser Griesenauer und seine Frau Magdalena Pühlerin verkaufen der Kirche zu Brixen ihr Gut Vorhauschperg in der Wilt-schenaw, Pfarre Kirchbichl, Gericht Rattenberg, das Gilg von Vorhauschperg innehat und jährlich 12 1/2 lb. Berner und 2 Stiftkr. oder 3 fl. unger. oder Dukaten und 8 kr. dient, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Walthaser Griesenauer

Orig. Perg. S. ausgefallen, nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 102, alte Nr. 119, Film 18, Nr. 17 und 18

Nr. 101 1477 IX 8, (Frauentag Geburt): Kathrey, Witwe von Jacob Schuester von Lautterpach gibt der Kirche und Sebastiankapelle zu Brixen sein Haus zu Lauterbach, vorbehaltlich der 16 kr. Dienstgeld an den Herrn von Salzburg, genannt das Pewssellechen.

Siegler: Görig Hägkel, Pfleger und Brobst zu Englsberg

Zeugen: Martein am Püchel zu Holzheim, Görig Pörlinger ab dem Kirchperg, Gilig Strobel zu Räcking

Orig. Perg. anh. S. besch., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 103, alte Nr. 117, Film 18, Nr. 19

Nr. 102 1477 XII 30, (1478 an erchtag in Weihnachten): Walthasar Griesenawr zu Gravenstat und Magdalena Püchler, seine Frau verkaufen der Kirche zu Brixen ihr Gut Herring in der Wildschönau, Pfarre Kundl, Gericht Rattenberg, das jetzt Gilg von Herring innehat und jährlich 8 lb. Berner und 2 kr. dient, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Walthasar Griesenawr zu Gravenstat

Orig. Perg. anh. S. fehlt, nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 107, alte Nr. 58, Film 20, Nr. 1, 2

Nr. 103 1478 VIII 9, (Sonntag nach st. Sixtentag): Hans Chüstel zu st. Margreten in der Wildschönau verkauft dem Gotteshaus zu Brixen eine Gülte von 8 lb. Berner und 1 Stiftkr. sowie 1 Huhn und 16 Eier zu Weisat aus dem Gut Chäsperg in der Pfarre Kürchpuhl, Gericht Rattenberg, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Cristoff Ruether

Zeugen: Gilig von Vorhausperg aus der Wilt-schenau, Thoman aus der Rotenaw, Gilig Strobel von Räcking, Hanns Chäsler, Hans Creß von Püchel

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-
Nr. 104, alte Nr. 170, Film 18, Nr. 20, 21

Nr. 104 1478 IX 4, (Freitag vor U.Lb. Frauentag der Geburt):
Bürgermeister und Rat der Stadt Kitzbühl als
die obersten Kirchpröbste des Andreas Gotteshauses verkaufen Andre
Stögkhl zu Sperten eine Gülte von 3 lb. Berner auf der Maur und
2 lb. Berner auf Zysterstet, für deren Kaufsumme sie eine neue
Glocke kaufen.

Siegler: Stadt Kitzbühl

Orig. Perg. anh. S., Archivberichte IV, S. 178, Nr. 812,
Urk.-Nr. 105, alte Nr. 57, Film 18, Nr. 22

Nr. 105 1478 IX 21, (Montag st. Matheustag des 12 Boten): Gilg
Mair, Bürger zu Kitzbühl, Anna seine Frau,
Tochter des verst. Lienhard Töndler, Bürger zu Kitzbühl, verkaufen
dem Andre Stögkel zu Sperten, hinterm Kirchberg im Brixental eine
jährliche Gülte von 31 lb. Berner aus der Schwaige am hintern Reytt
im Jochperg, die jetzt Cristan Fugs und Hanns Rechpühler innehaben
und die sie von Lienhard Tändler erben, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Gilg Münichawer, Stadt- und Landrichter zu Kitzbühl

Zeugen: Wilhalm Seller, Bürgermaister, Walthasar Troier, Rat der
Stadt Kitzbühl, Matheus Kupfersmid, Bürger daselbst

Orig. Perg. anh. S. beschäd., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 106, alte Nr. 56, Film 18, Nr. 23, 24

(Nr. 12) 1479 II 8: Das Gericht unter Vorsitz des Landrichters
Jörig Paldmann vidimiert eine Urkunde von
1385 VIII 20.

Regest siehe oben Nr. 12.

Nr. 106a 1479 II 17, (Mittwoch nach st. Valteinstag): Ulreich
Glänterl, Bürger zu Hopfgarten verkauft
Nicklas Mänsel, Vicar der Kirche zu Brixen eine Gülte von 4 lb.
kr. aus dem Gute zu Niderködring in der Kreuztracht Brixen um eine
ungenannte Geldsumme.

Siegler: Görg Sigk

Zeugen: Martein Bernkratz, Jörig Weber, Ulreich Hagleütter, alle
3 Bürger zu Hopfgarten, Cristan Hebmperger, Jörig Lehner

Orig. Perg. anh. S. g., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 109, alte Nr. 22, Film 18, Nr. 28

Nr. 106b 1479 IV 5, Rom: Die beiden Kardinäle Guilierrmus und
Oliverius verleihen der St. Nicolai-
kapelle in Westendorf, Diözese Chiemsee, einen Ablass von 100 Tagen.
Gegeben zu Rom unter Papst Sixtus IV.

Siegler: Die Aussteller

Orig. Perg. m. Pl. 36 x 51 cm, 2 an Schnüren anh. Zinn-
kapseln, (spitzoval), Siegel fehlen, in den Archivberich-
ten Bd. IV, S. 179, Nr. 813, Urk. lat.

Nr. 107 1479 IV 15, (Pfinztag nach dem hl. Ostertag): Lienhard
Griesenawer verkauft der Kirche zu Brixen

sein Gut Herring in der Wildschönau, Gericht Rattenberg und Pfarre Kundl, das Hanns von Herring innehat und jährlich 8 lb. Berner und 2 alte kr. dient, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Wilhelm Münchawer, Richter zu Kitzpühl

Zeugen: Gilg Viechter, Cristan Stolltz, beide Bürger zu Kitzbühel und Hanns Hietler, Gerichtsschreiber zu Kitzbühel

Orig. Perg. anh. S. gut erhalten, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 110, alte Nr. 59, Film 18, Nr. 29, 30

Nr. 108 1479 IV 24, (Jörgentag mtr.): Die Brüder Hanns und Bernhart Giger, Söhne des verst. Linhart von Gigerstet verkaufen Niklas Mänsel, Vicar im Brixental eine Gülte von 25 1/2 kr. aus dem Gut Snödenschwent in der Kreuztracht Brixen und Gericht Ytter, die sie von ihrem Vater erbten, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Jörg Paldman, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Gilg Lehner, Jörg Teuffentaler, Ulrich Hagleutner, alle 3 Bürger zu Hopfgarten, Liendhart Farmegker, Peter Plazer von Chressenmoß

Orig. Perg. anh. S. fehlt, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 111, alte Nr. 89, Film 18, Nr. 31, 32

Nr. 109a 1480 I 13, (Pfinztag nach st. Erharttag): Cristoff Kistel in der Wiltshennaw verkauft der Pfarrkirche zu Brixen eine Gülte von 6 lb. Berner samt den dazugehörigen Weisaten aus dem Gut Chäspers im Gericht Rattenberg und st. Sixtkreuztracht (Niederau), das Thoman Seyssel innehat, und das er von seinem Schwager Peter Kueffer, Bürger zu Rattenberg kaufte, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Cristof Ruthen

Zeugen: Mathias Egger, Gerichtschreiber zu Kueffstain, Wernhart Lemberger, Erhart Zünttinger beide zu Hof

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 112, alte Nr. 121, Film 18, Nr. 33

Nr. 109b 1480 I 20, Salzburg: Bischof Georg (Altdorfer) von Chiemsee weihet die St. Leonhardskirche in Hopfgarten, welche zur Pfarre St. Martin und der Jungfrau Maria in Brixental gehört, und erteilt einen 40-tägigen Ablass. Geweiht werden die Altäre der Maria Magdalena, dem hl. Jakob und dem hl. Rudbert.

Siegler: Aussteller

Dorsalvermerk: Dedicatio filialis Eclia S. Leonardi in Hopfgarten celebratur Dominica 4ta post festum S. Michaelis

Orig. Perg. 27 x 34 cm m. anh. Schalensiegel (rot) gut erhalten, nicht in den Archivberichten, keine Signaturen

Nr. 110 1480 V 5, (Freitag nach st. Floriantag): Peter Planckh, Sohn des verst. Erasm Planckh, Bürger zu Rosenhaim, verkauft Lienhart Neusl, Bürger zu Hopfgarten, seinen Anteil

an der 1/2 Peunt genannt die Zaglpeunt, enthalb des Wassers Unterstegen, angrenzend an Sigmund Vinsterwalders Zaglpeunt in der Kreuztracht Hopfgarten, den er von seiner Mutter Margreth sel., Tochter des Hanns Vinsterwalder, Bürger zu Hopfgarten, erbte, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Geörg Häckhl, Pfleger und Probst zu Engelsperg, sein Vetter
Zeugen: Ulrich Glanterl, Jacob Weber, beide Bürger zu Hopfgarten,
Martein Kistel aus der Wiltschönaw

*Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 113, Film 18, Nr. 34*

Nr. 111 1480 XI 6, (Lienhartstag des Peichtigers): Thoman und Cristan zu Sidlaw, der auf die Wiese des Hanns Fewrsinger, genannt das Ried am Glantersperg in der Kreuztracht Hopfgarten Anspruch erhob, vergleicht sich mit diesem vor dem Pfleger und Probst zu Engelsberg, Jörg Heckhl und den Brixner Kirchprobstn als Grundherrn, wonach er auf seine Ansprüche verzichtet, dafür aber einen ausgezeichneten Platz zur Holzschlägerung erhält.

Siegler: Jörg Häckhl, Richter
Zeugen: Lienhart von Varmegkh, Cuntz Mair von Seel, Cuentz von Oberlindtal

*Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 114, alte Nr. 64, Film 18, Nr. 35*

Nr. 112a 1481 I 17, (Mittichen st. Antonitag): Lamprecht Schächftoltinger, Bürger zu Rattenberg, und seine Frau Benigna, Tochter des Lienhart Toendler sel. Bürger zu Kitzbühl verkaufen dem Andre Stögckl im Brixental zu Sperten unter dem Kirchberg 1/4 aus dem ganzen Gut genannten Puechau im Jochberg, Gericht Kitzbühl, das Lienhart Tradteggkhe innehat und jährlich 10 lb. Berner, 4 lb. gesottens Schmalz, 2 Käse und 16 Lämmerpfennig dient, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Lamprecht Schefftoltinger und Oswald Strawss, des Jörg Stettner Pfleger zu Rattenberg Richter

Zeugen: Kristan Rueff, Dridreich Vischer, Chunrad Vettinger,
3 Bürger zu Rattenberg

*Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 115, alte Nr. 52, Film 18, Nr. 36, 37*

Nr. 112b 1481 II 6, Salzburg: Bischof Georg (Altdorfer) von Chiemsee erteilt für die Kapelle St.

Sebastian in "Brichsntal" für genannte Tage Ablässe von 40 Tagen.

Siegler: Der Aussteller

Orig. Perg. 30 x 29,5 cm m. anh. Siegel (rot), gut erhalten, Archivberichte IV, S. 179, Nr. 814, keine Signaturen

Nr. 113 1481 V 1, (Baltburgentag): Cristan Gauchser von Gauchs verkauft seinem Schwager Gilig Zünttinger eine Gülte von 3 lb. Berner aus dem Gut Gauchs, das er selbst innehat, um eine

ungenannte Geldsumme.

Siegler: Cristoff Ruther

Zeugen: Thoman Mairhofer von nidern Ärnperg, Georg von Straiffen,
Hanns Straiff von Mosen

*Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 116, alte Nr. 30, Film 18, Nr. 38*

Nr. 114 1481 XI 11, (Marteintag des hl. Bischof): Niklas Männsl
vom Hälln, Vicar im Brixental, gibt der Frauen-
und Marteinkirche zu Brixen eine Gülte von 4 lb. Berner Kreuzer aus
dem Gut Chödring, 2 lb. Berner 1 1/2 kr. Schnödenschwennt, beide in
der Brixner Kreuztracht und 5 lb. Berner Kreuzer aus dem Gut Drä-
püchel an dem Bruckberg in der Hopfgartner Kreuztracht zur Haltung
eines ewigen Jahrtages.

Siegler: Wolfgang Pannichner, Pfleger und Probst zu Engelsberg
Zeugen: Andre Stäckl, Georg Pörlinger, beide auf dem Kirchberg,
Martein abm Püchel von Holzheim, Leonhart Glänterl von
Westendorf, Jeronimus Herprunner

*Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 117, alte Nr. 23, Film 18, Nr. 39, Film 19,
Nr. 1, 2*

Nr. 115 1481 XI 25, (Kathreintag): Andrä von Puechswennt und
Erhart Zünttinger von Hof, Kirchpöbste
zu Brixen geloben dem Niklas Mänsel von Hälln, Vicar zu Brixen,
die Haltung eines ewigen Jahrtages. Dafür vermacht dieser der
Kirche 4 lb. Berner aus dem Gut Kodring, 2 lb. Berner und 1 1/2
kr. aus dem Gut Schnodenswent, beide in der Brixner Kreuztracht,
und 5 lb. Berner aus dem Gut Dräpüchel an dem Bruckberg in der
Kreuztracht Hopfgarten.

Siegler: Cristof Rütther

Zeugen: Bernhar Lemberger, Leonart Newschmid, beide zu Hof,
Martein Zopfel, Peter Huntzüchler, Nickl Gunppel von
Lautterpach

*Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 118, alte Nr. 25, Film 19, Nr. 3, 4*

Nr. 116 1482 IX 13, (Freitag nach Frauengeburt): Andrä Haller,
Bürger zu Rattenberg, und seine Frau Chatrein,
Tochter des Lienhart Tuendler sel., Bürger zu Kitzbühl, verkauft
dem Andrä Stöckhl zu Sperten unter dem Kirchberg 1/4 aus dem
ganzen Gut Puechaw, das Peter Puechawer innehat und jährlich 10 lb.
Berner, 4 lb. gesottenes Schmalz, 2 Käs und 16 Lemperpfennig dient,
gelegen im Jochberg, Gericht Kitzbühl, das früher seine Frau
Kathrein, die es von ihrem Vater erbte, innehatte, um eine ungenannte
Geldsumme.

Siegler: Wilhelm Säller, Bürgermeister zu Kitzbühl

Zeugen: Andrä Tottenrieder, Lienhart Stawdel, beide Bürger zu Kitz-
bühl, Christof Hagleytter im Brixental

*Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 119, alte Nr. 53, Film 19, Nr. 5*

Nr. 117 1483 V 31, (Samstag vor st. Erasm des hl. Bischofstag):
Cristan Scher von Dorf, Gerichtsmann zu Ytter,
verkauft der Kirche zu Brixen bzw. deren Pröbsten Andre Perger ab
dem Berg und Cristan Hueber von Mosen eine Gülte von 7 lb. Berner
aus dem Eigengut zu Mayring samt der Alm, die von den Ebsern lehen-
rührig ist, Kreuztracht Kirchberg, Gericht Ytter, um eine ungenannte
Geldsumme.

Siegler: Oswald Strauss, Landrichter zu Ytter
Zeugen: Andre Stägkhl ab dem Kirchberg, Jörig von Klausen und Hanns
Geysperger, alle 3 Gerichtsmänner zu Ytter

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 120, alte Nr. 123, Film 19, Nr. 6

Nr. 118 1483 VII 9 oder 16, (an mitichen... der hl. zwelfpoten
schidung) nicht ersichtlich ob vor oder nach
Ap. Scheidung): Sigmund Awer und seine Frau Amaley, Tochter des verst.
Jörig Hägkl verkaufen der Frauenkirche zu Brixen ihr eigen Gut
Formegk in der Kreuztracht Hopfgarten, Gericht Ytter, das jährlich
eine Gülte von 8 lb. Berner, 4 kr. und 4 Stiftkr. dient, um eine
ungenannte Geldsumme.

Siegler: Oswald Strawss, Landrichter zu Ytter und Aussteller
Zeugen: Martein Pernkraz, Conrad von Schnapfen, beide Bürger zu
Hopfgarten, Andrä Stögkl ab dem Kirchperg, Gerichtsmann
zu Ytter

Orig. Perg. anh. 2 S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 121, alte Nr. 95, Film 19, Nr. 7

Nr. 119 1483 VIII 10, (Sonntag vor st. Thiburzentag): Caspar Per-
grueber in den obern Riedern, Pfarre Fügen,
Gericht Kropfsberg, verkauft als Gerhab seiner Kinder Peter und Hanns
und für seinen Schwager Veyt Riedman Kathrein, Tochter des verst.
Caspar Prüeler ob dem niedern Prugkperg 1/3 aus dem obern Teil des
Gutes auf dem niedern Prugkperg in der Pfarre Kirchbichl und Gericht
Kufstein, das jährlich 6 lb. Berner dient und das die Verkäufer im
Erbwege erhielten, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Wolfgang Panichner, Pfleger und Probst zu Englsberg
Zeugen: Martein abm Püchl von Holtzhaim, Erhart Klawnsner, Cunradt
von Schnapfen, Wolfgang Staindl, Jörg Kranegker

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 122, alte Nr. 125, Film 19, Nr. 8

Nr. 120 1483 VIII 10, (Sonntag vor st. Thiburzentag): Kathrein,
Tochter des verst. Caspar Prüeler ab dem
niedern Prugkperg verkauft den Pröbsten der Frauenkirche zu Brixen,
Erhard Züntiger von Hof und Andre abm Perg, 1/3 von dem obern Teil
des Gutes Nieder Prugkperg, Pfarre Kirchbichl, Gericht Kufstein,
das jährlich 6 lb. Berner zinst, und das er von Caspar Pergueber
aus dem Zillertal kaufte, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Wolfgang Panichner, Pfleger und Probst zu Englsberg
Zeugen: Martein abm Püchl von Holtzhaim, Erhart Klawnsner, Cunradt
von Schnapfen, Wolfgang Staindl, Jörg Kranegker

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 123, alte Nr. 174, Film 19, Nr. 9

Nr. 121 1484 I 14, (Mittwoch nach st. Paulstag des Ainsidel):
Sigmund von Layming zu Vorchtenegk eignet Jörg
Pränz von Westendorf, als Gerhaben seiner Stiefkinder Paul, Simon,
Hanns, Anna und Elsbeth, Kinder des verst. Jacob Golsner, eine Gülte
von 9 lb. Berner weniger 3 kr. aus dem Gut Niderrötenpach in der
Sperten, Kreuztracht Kirchberg und Gericht Ytter zu, die der obgen.
Jacob von Jörg Vössl kaufte, außerdem eine Gülte von 21 kr. aus
demselben Gut um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Sigmund von Layming

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 124, alte Nr. 98, Film 19, Nr. 10

Nr. 122 1484 VII 2, (Freitag vor st. Ulrich): Achaz Viechter, Bürger
zu Kitzbühl verkauft notgedrungen dem Andrä
Stöckhel zu Spertendorf eine Gülte von 20 lb. Berner und 2 lb. Ber-
ner Weisat aus dem Gut Schüslyng im Gericht Kitzbühl, das er von
seinen Vater den verstorb. Gilig Viechter, Bürger zu Kitzbühl erbte,
um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Achaz Viechter

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 125, alte Nr. 55, Film 19, Nr. 11, 12

Nr. 123 1485 VII 13, (anmittlichen st. kayser Haynreichstag): Ulreich
Sewold, Wirt zu st. Johannskirche im Leukental,
und Martein Lobenweyn zu Playgken in der Elmau, als Gerhaben der Ge-
schwister Thoman und Kathrein, Kinder des verst. Hans Sewold zu Söll,
Görg Schneller zu Kuntl, für seine Frau Dorothea und Hanns Romer
von Awdorff, Wirt zu Söll, für seine Frau Margreth, beide Töchter
des obgen. Hanns Sewold verkaufen notgedrungen durch ihre Geldschuld
an Anna, Frau des Jeroronyme Troyer, Bürger zu Kitzbühl, und ihren
ersten Mann Sewold, ihren Schwager und Vetter dem Achaz Viechter,
Bürger zu Kitzbühl, das Gütl genannt der Schreychen, das jährlich
5 1/2 lb. Berner dient, gelegen in der Kreuztracht Hopfgarten, das
sie von ihrem Vater und Sweher Hanns Sewold erbten, um eine ungenannte
Geldsumme.

Siegler: Cristan Pännger, Bürger zu Kitzbühl

Zeugen: Hanns zu Oberhoven, Wolfgang Mawrer und Erhart Prämler,
beide zu st. Johann im Dorf

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 126, alte Nr. 105, Film 19, Nr. 13

Nr. 124 1485 XII 23, (Freitag vor Weihnachtstag), Salzburg: Erzbischof
Johann von Gran etc. Administrator des Stiftes
zu Salzburg bestätigt den durch frühere Erzbischöfe zu Salzburg ihren
Leuten zu Hopfgarten verliehenen Wochenmarkt.
Unbesiegeltes Papststück des 16. Jh., nicht in den Archiv-
berichten, Urk.-Nr. 127, Film 19, Nr. 14, 15

Nr. 125 1486 IV 20, (Pfinztage vor st. Jörigentag des hl. Ritters u. mrt.):
Matheus und Mathias, Söhne des verst. Martein Linder
von Hof und Anna seiner Frau, Lienhard Äschl von Hof, Cristan Hueber von
Mosen und Thoman Suglacher, als Gerhaben der Kinder des obgen. Martein

Linder und seiner Witwe Elsbeth namens Lienhart und Anna, vergleichen sich mit ihrem Bruder und Vetter Ulrich Linder von Hof um das elterliche Erbe, die Herrngnad auf der Linder Watscher zu Hof und der dazugehörigen Alpe zu Kleinmos zu Sperten, Pfarre Brixen und Gericht Ytter wobei sie eine ungenannte Geldsumme ausbezahlt erhalten.

Siegler: Bartlme von Hamerspach, Pfleger und Probst zu Englsberg
Zeugen: Hainrich Mayr, Erhart Käsler, beide zu Hopfgarten und Cristan
 Üxl von Üchsenperg

*Orig. Perg. anh. S. besch., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 129, Film 19, Nr. 18*

Nr. 126 1486 V 15, (Montag nach st. Pankraz): Niclas Mänsl vom Hellen, Vicar zu Brixen, und die Brixner Kirchpröbste André Perger ab dem Perg und Cristan von Mosen, sowie Leonhard Neuschmid zu Hof und Thoman Frey von Lautterpach als Anwälte der Nachbarschaft und Kreuztracht Brixen vereinbaren mit Hanns Lescher, Pfarrer zu Brixen, die Verrichtung folgender gottesdienstlicher Handlungen: ein Amt und Vesper in der Fasten, alle Sonn- und Feiertage soll er keine "ausgenommen vesper singen umb di zeit als es zway hat geschlagen", an den 6 Frauentagen am Sixtag vor Herrn Erscheinung, an Allerheiligen, Martin und Kirchweihstag soll er mit Priestern um drei Uhr früh eine Mette singen. Dafür erhält der Pfarrer 5 Mark Vierer Meraner, ebenso wird für Priester und Schulmeister eine bestimmte Rente ausgeworfen.

Siegler: Caspar vom Turn zu Newpewren, Pfleger zu Ytter
Zeugen: Hanns und Wolfgang abm Püchl von Holzheim, Leonhard Foringer
 abm Kirchberg, Chunrat Pörtl von Westendorf, Martein Mülbacher

*Orig. Perg. anh. S. fehlt, nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 128, alte Nr. 27, Film 19, Nr. 16, 17*

Nr. 127 1487 I 21, Salzburg: Bischof Georg von Chiemsee bestätigt die Fastenmeß, Vesper, und Matutinstiftung (vgl. Regest 1486 Mai 15).

Siegler: Bischof Georg von Chiemsee

*Orig. Perg. S. fehlt, nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 130, alte Nr. 29, Film 19, Nr. 20, 19*

Nr. 128 1487 IV 3, (Erchtag vor Ambrositag): Ritter Wilhelm von Haslang zu Riedt, Pfleger zu Kitzbühl, verkauft Andre Perger auf dem Hintern Perg im Brixental, Probst der Kirche zu Brixen, sein Gut Unterstein, Pfarre Kitzbühl, Gericht Kufstein, das ihm jährlich 9 lb. Berner und 2 Stiftkr. dient und zu Weisat 3 lb. Schmalz und 30 Eier um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Ritter Wilhelm von Haslang zu Riedt

*Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 131, alte Nr. 921, Film 22, Nr. 1*

Nr. 129 1487 VI 17, (Sonntag nach Veit): Wolfgang Peninger zu Marolting für sich und seinen Bruder Lamprecht Peniger verkauft der Kirche zu Brixen eine Gülte von 6 lb. Berner und 2 Stiftkr. aus dem Gut Achernlueg in der Wilschonau st.

Margarethenkreuztracht um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Wolfgang Peninger

*Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 132, alte Nr. 127, Film 19, Nr. 21, 22*

Nr. 130 1488 III 13, (Pfinztag nach st. Gregorientag): Wolfgang Penninger zu Marolting verkauft für sich und seinen Bruder Lamprecht zu Gmünd enthal des Taurns Görig und Cunrad von Niederherhag eine Gülte von 5 lb. Berner 1 Stiftkr. mit Erbschaft und Baumannsgerechtigkeit zu der obern Urslaw Wiese in der Kreuztracht Hopfgarten und Gericht Ytter wie sie die beiden und Martein von Plaickhen in der Mitte zwischen der untern und obern Urslaw mit March auszäunten, wonach die beiden Brüder von Herhab den oberen und Martein von Plaickhen den unteren Teil Urslaw innehaben sollen, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Wolfgang Penninger zu Maelting

*Orig. Perg. anh. S. fehlt, nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 133, alte Nr. 128, Film 19, Nr. 23*

Nr. 131 1488 III 13, (Pfinztag nach st. Gregorientag des hl. Lehrers): Görig und Cunradt von Niederherhag, 2 Brüder, verkaufen Hanns dem Lescher Kirchherr zu Brixen, Andrä abm Perg und Hans Schmid von Stainhering, den Pröbsten der Kirche zu Brixen, eine Gülte von 5 lb. Berner und 1 Stiftkr. samt der Freistift auf der obern Urslaw Wiese.

Siegler: Bartlme von Hamerspach, Pfleger und Probst zu Engelsberg
Zeugen: Hanns Freyschmid, Bürger zu Hopfgarten, Wolfgang Staindl von Schlaffhueben, Anndre von Pfenichleiten

Orig. Perg. anh. S. Bild ausgefallen, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 179, Film 17, Bild 13

Nr. 132 1489 V 18, (Montag vor st. Urban): Anna Vaistlin, Frau des Friedrich Egker von Lauterbach gibt der Pfarrkirche zu Brixen eine Gülte von 5 lb. Berner und 1 Stiftkr. samt der freien Stift auf der oberen Urslaw Wiese, gelegen inner Kelchsau, Kreuztracht Hopfgarten gegen Haltung eines Jahrtrages. (Auch eine Ausgabe für den Schulmeister).

Siegler: Bartlme vom Hamerspach, Pfleger und Probst zu Engelsberg
Zeugen: Gilig Strubl von Hagking, Thoman Frey, Cunrad Grueber, beide zu Lauterbach, Martein von Erensparg, Lienhart Schmid von Hof, Cristan von Mairhof

Orig. Perg. anh. S. z.T. ausgefallen, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 134, alte Nr. 6, Film 19, Nr. 24

Nr. 133 1489 VII 22, (Mariamagdalenatag): Achaz Viechter, Bürger zu Kitzbühl, verkauft dem Nicklas Mansl, Verweser des Stands zu Hopfgarten das Gütl, genannt der Streichen, das jährlich 5 1/2 lb. Berner dient, gelegen in der Kreuztracht Hopfgarten, Gericht Ytter, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Achaz Viechter

*Orig. Perg. anh. S. fehlt, nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 135, alte Nr. 107, Film 19, Nr. 25, 26*

Nr. 134 1489 X 4, (Sonntag nach st. Michelstag): Die Brüder Niklas und Cristan die Velber zu Pudmansdorf Pfarre Kirchbichl und Gericht Kufstein, Söhne des Lienhart Velber verkaufen der Pfarrkirche zu Brixen und deren Kirchpröbsten Andre ab dem Perig und Hanns Smid, 6 1/2 fl. rh. aus ihrem Gut zu Pudmansdorf, genannt das Obergut, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Conrad Ehersdorffer, Stadt- und Landrichter zu Kufstein
Zeugen: Hainrich Plärfinger und Servaci Weinrüttler, beide Bürger zu Kufstein, Conrad Farichtel von Langkampfen

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 136, alte Nr. 130, Film 19, Nr. 27, 28

Nr. 135 1489 X 30, (Freitag vor Allerheiligentag): Lamprecht Penninger zu Gmund und Urban Resch zu Kuntl für sich und seine Frau Anna Penningerin verkaufen Andre Stöckhl abm Kirchperg den unteren Teil des 1/2 Gutes zu Swent in der Sperten mitsamt der Gülte von 17 lb. Berner und 2 kr., das Paul Strubl innehat, gelegen in der Kreuztracht Kirchberg, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Lamprecht Penninger und Oswald Strauss, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Nicklas Gattrer abm Kirchperg, Peter von Büdmansdorf, Jeronimus Herpruner

Orig. Perg. 2 anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 137, alte Nr. 58, Film 19, Nr. 29

Nr. 136 1490 X 24, (Sonntag vor Simon und Juda): Görig Hawbemtratz, Bürger zu Hopfgarten, Martein von Premstet und Kunrad Trampf von Pawchswent, als Kirchpröbste zu Hopfgarten, verkaufen Andre ab dem Perg und Erhart Müllner von Veyring, den Kirchpröbsten zu Brixen, eine Gülte von 2 lb. Berner aus dem Streichnerguet in der Kreuztracht Hopfgarten um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Bartlme von Namerspach, Pfleger und Probst zu Englsberg

Zeugen: Görig Wayzenpeckh, Gesell zu Hopfgarten, Nicklas Tumer zu Pösendorf, Lienhart Kpäler Ledrer zu Hopfgarten

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 138, alte Nr. 108, Film 19, Nr. 30

Nr. 137 1491 V 25, (Urban des hl. Bapst tag): Cristan Prem zu Lauterbach verkauft Erhart Müllner von Feyring und Apollonia, seiner Frau, eine Gülte von 8 lb. Berner aus dem 1/4 Zehent aus den Gütern Ybntann auf dem Swayber, auf Fewrsing, auf Aschenmos, auf Scharmfewchten, auf Egkh und auf Yglenpüchl, alle in der Kreuztracht Hopfgarten, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Oswald Strauss, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Martein Prem von Premstet, Lienhart Smid aus der Windau und Cristan Hutz daselbst, alle 3 Gerichtsmänner zu Ytter

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 139, alte Nr. 35, Film 19, Nr. 31

Nr. 138 1491 X 16, (st. Gallentag): Niklas Gattrer zu Spertendorf, als Probst der Ulrichkirche zu Kirchberg, verkauft dem Anndre Stögkhl ab dem Kirchperg, Cristan seiner Frau und Erben eine Gülte von 8 lb. Berner samt der freien Stift aus dem niedern Teilgut zu Plaihken in der Sperten, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Oswald Strauss, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Hanns ab dem Püchl vom Holtzhaim, Conrat Mösl ab dem Kirchberg und Peter Mayr von Hof, 3 Gerichtsmänner von Ytter

*Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 140, alte Nr. 50, Film 19, Nr. 32*

Nr. 139 1491 XI 25, (Kathrein): Erhart Müllner von Feyring verkauft der Kirche zu Brixen eine Gülte von 8 lb. Berner aus dem Gütern Ybentann, Streyhen, auf aller Pösendorf, auf Schigkhleuten, auf aller Sweyber, auf Fewrsing, auf Aschenmos, auf Schermfeuchten, auf Egkh und auf Ygkenpüchl, alle in der Kreuztracht Hopfgarten, Gericht Ytter, um 99 lb. rh. und 1 fl. Leitkauf, die der Kirchprobst Jeörig Stayff bezahlte.

Siegler: Oswald Strauss, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Andre Stögkhl, ab dem Kirchperg, Cristoff Haglewttter von Spertendorf und Lienhart Schedrer von Swennt, drei Gerichtsmänner zu Ytter

*Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 141, alte Nr. 34, Film 19, Nr. 33*

Nr. 140 1492 I 6, (3 Königtage): Andre Stöckhel am Kirchperg und Cristina seine Frau stiften mit Zustimmung Bernharts, Herr von Polhaym zu Wartenburg, Dr. der geistl. Rechte, Pfarrer und Kirchherr im Brixental in der Zukirche zu Brixen in Kirchberg eine ewige tägliche Messe. Der Priester soll in dem von ihnen gestifteten Haus wohnen. Die beiden, nach ihrem Tod der Pfarrer, setzen den Priester ein und ab. An bestimmten Tagen soll er in Brixen und Westendorf die Messe lesen. Pfarrliche Rechte stehen ihm nicht zu. Folgende Güter zinsen für die Stiftung: 1/4 Gut auf dem Reitt im Jochperg, das der Fuchs und der Rechpühler innehaben, Gut Puechaw im Jochperg, das der Tratteckher und des Peters Sohn bebauen, Gut Schisling im Puchlach, alle im Gericht Kitzbühel gelegen, Gut auf der Mauer, Zisterstet, Gut zu Peya, das Haus innehat, Gut Niederswent, Gut Niederplaicken, alle 5 Güter in der Sperten, die zusammen 38 fl. rh. 36 kr. dienen.

Siegler: Caspar vom Turen zu Newpewren, Pfleger zu Ytter und Bartolome von Hamerspach, Pfleger und Probst zu Engelsberg, Pfarrer Bernhard von Polheim

Zeugen: Oswald Straus, Landrichter zu Ytter, Lienhart NewsI, Cristan Hebinperger, Jeronimus Herbrunner, 3 Bürger zu Hopfgarten, Lienhard Spiegel von Ytter

Orig. Perg. anh. 2 S., 2 S. fehlen, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 142, alte Nr. 46, Film 19, Nr. 34 bis 39

Nr. 141 1492 II 14, Salzburg: Bischof Georgius von Chiemsee bestättigt die Stiftung einer täglichen, ewigen Messe in Kirchberg durch Andreas Stäckhl am Kirchberg und seiner Frau Cristine.

Siegler: Bischof Georgius von Chiemsee

Orig. Perg. anh. S., Archivberichte IV, S. 179, Nr. 815, Urk.-Nr. 143, alte Nr. 47, Film 19, Nr. 40

Nr. 142 1492 III 14, (Mittwoch vor Gerdrautentag): Michael Tetscher zu Rötenspach im Pinzgau, Gericht Mittersill, und seine Frau Anna, Tochter des Fridrich Stanner auf dem Waltenperg, Gericht Kitzbühl, verkaufen ihrem Schwager und Bruder Peter Stanner aus dem Waltenperg eine Gülte auf dem Gut Streperg im Pillersee, Gericht Kitzbühl 3 lb. Berner um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Matheus Kupferschmidt, Bürger zu Kitzbühel

Zeugen: Hanns Troyer, Hanns Wonnher, beide Bürger zu Kitzbühl, und Jörig Küntzler zu Wieseneck

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 144, alte Nr. 44, Film 20, Nr. 3, 4

Nr. 143 1492 V 7, (Montag vor Pankraz): Wolfgang Dürrenpacher zu Kufstein verkauft Niklas Schillt, Bürger zu Kufstein das Gut Khrehling zu vordrist in der Wynndaw, Kreuztracht Westendorf, das er von seinem Vater Wilhalm Dürrenpacher erbt, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Wolfgang Dürrenpacher

Orig. Perg. S. besch., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 146, alte Nr. 131, Film 20, Nr. 7, 8

Nr. 144 1492 XI 1, (Allerheiligentag): Martein Prem von Premstet verkauft der Kirche zu Brixen eine Gülte von 2 lb. Berner aus dem 1/4 Zehent aus den Gütern Ybentann, Streihen, aller Pösendorf, Schihkhlewten, aller Swayber, Frwrsing, Ascenmos, Schermfewchten, Egk und Ygkenpüchl, alle in der Kreuztracht Hopfgarten, Gericht Ytter wofür die Kirchpröbste Erhard Müllner von Feyring und Jeorig Strayff 23 fl. rh. bezahlten.

Siegler: Oswald Strawss, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Cristan von Mayrhof, Niklas von Schneperg und Cristan Prem ab dem Griess, alle 3 Gerichtsmänner zu Ytter

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 145, alte Nr. 36, Film 20, Nr. 5, 6

Nr. 145 1493 II 6, (Mittwoch st. Dorotheentag): Hanns Swaychart zu Rosenhaym und seine Frau Barbara erklären, daß ihr Schwager und Vetter Wolfgang Dürnpacher zu Kufstein sein Gut genannt Khreichling zu vordrist in der Windau in der Kreuztracht Westendorf Niklas Schilldt, Bürger zu Kufstein verkaufte (lt. Urkunde Montag vor Pangraz im 92. Jahr der ndern Jarzal). Nun hat gen Barbara das Gut gelöst und zurückgekauft und verkauft es nun der Pfarrkirche zu Brixen, dem Geistlichen Adre Läntaler, Vikar. Das Gut dient 10 lb.

Berner alter Münz.

Siegler: Hanns Sweychart

Zeugen: Wolfgang Casstner und Felix Staudacher, beide Bürger zu
Rosenheim

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,

Urk.-Nr. 147, alte Nr. 132, Film 20, Nr. 9, 10

Nr. 146 1493 VII 28, (Sonntag nach st. Jacobstag): Wolfgang Oberleytter in der Elmau, Gericht Kufstein, verkauft seinem Sohn Lienhard Oberleytter, wohnhaft im Brixental, eine Gülte von 3 lb. Berner aus dem Gut genannt Hof in der Weysachen, Gericht Kufstein und Pfarre Söll, das er von seinem Schwager Fridreich von Pach sel. kaufte um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Wilhalm Wuess, Stadt- und Landrichter zu Kitzbühl

Zeugen: Vinzenz Lechner, Bürger zu Kitzbühl, Görg Kyrchpuchler
aus der Elmau, Wolfgang Panngkher ausm Brixental

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,

Urk.-Nr. 148, alte Nr. 64, Film 20, Nr. 11

Nr. 147 1494 I 26, (Sonntag nach Paulsbekehrungstag): Die Brüder Hanns, Peter und Vinzenz die Stanner aufm Wallnperg im Jochberg verkaufen dem Andre Stöckl auf dem Kirchberg im Brixental ihr Gut genannt Streyberg ob Allpach, Pfarre st. Johann, Gericht Kitzbühl, das sie von ihrem Vater Fridrich Stanner erben und von ihrer Schwester Anna ablösen. Das Gut zinst jährlich 12 lb. Berner, 2 kr. für Weisat und 2 kr. Stiftgeld an den Landesfürsten, Kaufsumme nicht genannt.

Siegler: Gilig von Münichaw zu Münichaw, Pfleger zu Kitzbühl

Zeugen: Jeronimus Troyer, Connradt Hegller, beider Bürger zu Kitzbühl, Michel zu Kaps und Cristof Schneyder ..

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,

Urk.-Nr. 160, alte Nr. 45, Film 20, Nr. 26

Nr. 148 1494 V 8, (Auffahrtstag): Preims Meglinger von Klausen und Margreth seine Frau, Tochter des Achaz Aufhauser aus dem Pinzgau geben der Barbarabruderschaft zu Brixen eine Gülte von 5 lb. Berner Meraner aus ihrer Mühle und 2 Peunten, gelegen unter Turnmosen bei dem Brixenbach in der Kreuztracht Westendorf für 40 fl. rh. die ihr Vetter und Schwager Fridrich Kölnisch zu Hof, als Gerhab seines Schwagers Görig Villmayrs, Kellner zu Stulfelden und Anna seiner Hausfrau Kinder Elspeth und Ursula der Kirche zur Haltung eines Jahrtages.

Siegler: Fridrich Kölnisch zu Hof

Zeugen: Görig Seywolt, Nicklas Guss, beide zu Hof und Thoman Klawnsner
abm Kirchperg

Orig. Perg. anh. S. ausgefallen, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 149, alte Nr. 38, Film 20, Nr. 12, 13

Nr. 149 1494 VI 8, (Sonntag vor Barnabastag): Jörig zu Klausen zu Kirchperger Kreuztracht eignet der Kirche auf dem Kirchberg eine Gülte von 27 kr. und 2 Vierer aus dem Oberen Teil-

gut zu Swent in der Sperten zur Haltung eines Jahrtages zu.

Siegler: Bartlme von Hamerspach, Pfleger und Probst zu Englsperg
(durch den Schreiber Jeronimus Herpruner)

Zeugen: Cunrad Strobl, Bürger zu Kitzbüchl, Erhard Strobl von
Fewchten und Gilig Strobl zu Lawterpach, alle 3 Brüder

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 150, alte Nr. 10, Film 20, Nr. 14

Nr. 150 1494 VIII 15, (Freitag Frauenschiedung): Gilg Zuntigerr
von Zunting verkauft seinem Bruder Erhart
Zuntiger von Hof eine Gülte von 3 lb. Berner aus dem Gut Gawgks,
das Thoman Gawgkser innehat, gelegen in der Kreuztracht Brixen um
eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Oswald Strauss, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Thoman Mayrhofer von Arnperg, Andre Pfenich und Thoman
Frey von Lauterbach, alle 3 Gerichtsmänner zu Ytter

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 151, alte Nr. 37, 13, Film 20, Nr. 16

Nr. 151 1494 VIII 15, (unser Frauen Schidungtag): Leonhart von
Musüng vermacht der Kirche zu Brixen eine
Gülte von 2 lb. Berner aus dem 1/4 Zehent aus folgenden Gütern:
Ybentan, auf dem Streihen, auf aller Pösendorf, auf Schickewitten,
auf aller Schwayber, auf Feursing, auf Aschenmoß, auf Schernfeuchten,
auf Ekg und auf Ygkenpühel alle in der Kreuztracht Hopfgarten, den er
von dem Gotteshaus kaufte. Dafür soll ihm um Martin ein Jahrtag ge-
halten werden.

Siegler: Fridreich Khölnisch zu Hof im Brixentahl

Zeugen: Peter Mayr zu Hof, Cristof Hagleytter, Nicklas Gatträr zu
Dorf, auf dem Kirchberg

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Film 20, Nr. 15

Nr. 152 1494 VIII 16, (Samstag nach Frauen Schiedung): Erhart Zun-
tinger von Hof eignet zu einem Jahrtag der
Kirche zu Brixen eine jährliche Gülte von 3 lb. Berner aus dem Gut zu
Gawgks, das Thoman Gawgkser innehat, gelegen in der Brixner Kreuztracht,
welche Gülte sein Bruder Gilg Zwntinger besaß und von dem er sie kaufte.
Dafür haben die Kirchpröbste Erhart Müllner von Feyring und Jeörig von
Straiffen die Verpflichtung für die Abhaltung des Jahrtages zu sorgen.

Siegler: Oswald Strauss, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Thoman Mayrhofer von Arnperg, Andre Pfenich und Thoman Frey
von Lauterbach, alle 3 Gerichtsmänner zu Ytter

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 153, alte Nr. 31, 16, Film 20, Nr. 17, 18

Nr. 153 1494 IX 30, (Ertag nach Michaeltag): Lamprecht Schächftlinger,
Bürger zu Rattenberg, der am 21. Oktober 1485
(Ursulatag) die Vollmacht seiner Gesweii Catrein Haller erhielt und
Gerhab ihrer Tochter Magdalena ist, verkauft Andre Stögkl zu Sperten
eine Gülte von 2 fl. rh. aus dem Gut Newntenn, das Veith Newntenner

innehat, gelegen im Jochberg, das Magdalena nach dem Tode ihrer Mutter erbte, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Lamprecht Schächftlinger

Orig. Perg. anh. S. beschäd., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 154, alte Nr. 65, Film 20, Nr. 19

Nr. 154 1494 XI 19, (Elsbetentag): Lamprecht Penninger zu Gmünd verkauft dem Erhart Müllner zu Veyring und Jörig von Straiffen, Pröbste der Kirche zu Brixen, den 1/3 Teil des Gutes Pösendorf, das Matheis Tumer bebaut, gelegen in der Kreuztracht Hopfgarten, das jährlich 8 lb. Berner dem Landesfürsten dient, um 100 fl. rh.

Siegler: Lamprecht Penninger und Bartlme von Hamerspach, Pfleger und Probst zu Engelsberg

Zeugen: Urban Resch, Bergrichter im Brixental und Benedikt von Trebessing bei Gmünd, Procuratoren des Lamprecht Penninger, Andre Stückhl, abm Kirchberg, Andre von Pfenichleiten und Thoman Sibrer abm Gruebach, Zeugen

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 155, alte Nr. 134, Film 20, Nr. 20

Nr. 155 1495 III 25, (Frauentag Verkündigung): Peter Häpacher von Kitzbüchl und seine Frau Margreth verkaufen Erhard von Gravenaw aus der Sperten eine Gülte von 29 kr. weniger 1 Vierer aus dem Gut Hürzing in der Sperten um 30 fl. rh. und 2 lb. Berner.

Siegler: Oswald Strauss, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Andre Stöckhl, ab dem Kirchberg, Jeörig Pörlinger daselbst und Niclas Gattrer von Spertendorf, alle 3 Gerichtsmänner zu Ytter

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 156, alte Nr. 15, Film 20, Nr. 21

Nr. 156 1495 III 26, (Pfinztag nach Frauen Verkündigung): Erhart von Gravenau aus der Sperten vermachte der Kirche zu Brixen eine Gülte von 29 kr. weniger 1 Vierer aus dem Gut Hürzing in der Sperten, wofür die beiden Kirchpröbste Erhart Müllner von Feyringer und Jeörig von Straiffen für die Haltung eines Jahrtages zu Mittfasten zu sorgen haben.

Siegler: Oswald Strauss, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Andre Stöckhl ab dem Kirchberg, Jeörig Pörlinger daselbst, Niclas Gattrer von Spertendorf, alle 3 Gerichtsmänner zu Ytter

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 157, alte Nr. 14, 17, Film 20, Nr. 22, 23

Nr. 157 1495 X 11, (Sonntag nach Dionisentag): Die Geschwister Peter, Kathrey, Frau des Thoman Schipflinger, Cristein, Margreth und Barbara, Kinder des verst. Lamprecht von Aw vergleichen sich mit ihrem Bruder Cristan um das väterliche und

mütterliche Erbe des 1/2 Gutes zu Aw in der Sperten, der eine ungenannte Geldsumme bezahlt.

Siegler: Oswald Strauss, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Andre Stöghl ab dem Kirchperg, Jeörig Fragenl von Spertendorf, beide Gerichtsmänner zu Ytter

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,

Urk.-Nr. 158, alte Nr. 7, Film 20, Nr. 24

Nr. 158 1495 XII 29, (st. Thoman von Kanndlbergtag): Anndre Püchler von Fewchten und Agnes seine Frau eignen der Kirche zu Brixen ihre Stift aus dem 1/2 Gute Yglswent in der Kreuztracht Westendorf, das Hainreich Sawschneyder innehat, zu.

Siegler: Oswald Strawsser, Landrichter zu Otter

Zeugen: Jeörig Hawbntratz, Bürger zu Hopfgarten, Niclas Höllderl von Westendorf und Niclas Tumer von Pösendorff, beide Gerichtsmänner zu Ytter

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,

Urk.-Nr. 159, alte Nr. 71, Film 20, Nr. 25

Nr. 159 1496 VII 22, (Maria Magdalenatag): Lienhart Holzalber zu Holz in der Wildtschonaw, Pfarre Kuntl und Gericht Rattenberg verkauft seinem Vetter Toman Perawer in der Wilttschonaw eine Gülte von 3 lb. Berner aus dem Gut Ober Rotttnaw in der Kreuztracht Hopfgarten und Gericht Ytter, das Toman Fluchkl innehat, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Ritter Gilig von Munichaw zu Munichaw, Pfleger zu Rattenberg

Zeugen: Caspar in der Achen, Jacob Holzalber in der Wildtschonaw, Gilg Awer zu Meren, Gerichtsleute zu Rattenberg

Orig. Perg. anh. S. z.T. ausgebrochen, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 161, alte Nr. 335, Film 20,

Nr. 27, 28

Nr. 160 1496 XI 25, (Kathreintag): Die Schwestern Cristina und Margreth, Töchter des verst. Hanns von Grintaw in der Sperten, Gilig Strobl zu Lauterbach, Mann der Cristina, und Görig Samer zu Mosen, Mann der Margreth geben für einen Jahrtag in der Kirche zu Brixen 6 1/2 kr. aus den 9 Rindergrasrecht in der Alpe Rötenstein in der Sperten - davon sind 6 Rindergrasrecht Lehen von Salzburg und 3 freies Eigen - die sie von ihrem Schwager von Grintaw um 22 fl. kauften. Den Jahrtag hatte der verst. Plindt Dietl angeordnet. Außerdem soll der Kirche zu Kirchberg für den verst. Hanns von Grintaw ein Jahrtag gehalten werden.

Siegler: Bartlme von Hamerspach, Pfleger und Probst zu Ennsberg

Zeugen: Andre Stäckhl, Cunradt Mösl, beide von Kirchberg, Hainrich Mayr zu Hof

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,

Urk.-Nr. 162, alte Nr. 67, 12, Film 20, Nr. 29

Nr. 161 1497 II 18, (Samstag vor Reminiscere): Görig Parmer aufm Raim zu Ramsaw, Görig Schurwurffl zu Ytter und dessen Frau Barbara, Tochter des verst. Magdalena Parmerin ge-

ben für sich und ihre Schwester und Schwägerin Katharina Permerin, Frau des Andre Kaisermann zu Ellmau, nach dem Willen ihres Veters und Schwagers Cristof Swäbl, Bürger zu Hopfgarten, der Sebastian und Barbara Bruderschaft zu Hopfgarten sein Widempewntl, bei dem Markt Hopfgarten, und eine Gülte von 3 lb. Berner aus Cristan Swäbels Haus und den Widempewntl zu Hopfgarten. Dafür sollen die Bruderschafts-pröbste Cristan Pernkraz, Bürger zu Hopfgarten und Toman abm Gruebach für die Haltung eines Jahrtages sorgen.

Siegler: Bartlme von Hamerspach, Pfleger und Probst zu Engelsberg
Zeugen: Linhart Schuester, Bürger zu Hopfgarten, Lienhart Mayrhofer zu Ytter und Görg Swab zu Ryswegen

Orig. Perg. anh. S. fehlt, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 163, alte Nr. 22, Film 20, Nr. 30, 31

Nr. 162 1497 V 20, (Dreifaltigkeitsabend): Sigmund von Layming zu Vorchtenegk eignet dem Andre Stöckhl abm Kirchperg das 1/2 Gut Niderswendt in der Sperten, darauf Paul Strobl sitzt und jährlich 17 lb. Berner und 2 kr. dient und von ihm zu Lehen ist, zu.

Siegler: Sigmund von Layming zu Vorchtenegk

Orig. Perg. anh. S. z.T. ausgefallen, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 164, alte Nr. 59, Film 20, Nr. 32

Nr. 163 1497 VIII 15, (Frauenschiedungstag): Andrä Stöckhl abm Kirchperg verkauft dem Niclas Gattner zu Spertendorf, dem Kirchprobst des Gotteshauses auf dem Kirchberg eine Gülte von 2 fl. rh. aus dem Gut Newtenn, das der Newntenner innehat, gelegen im Jochberg, Landgericht Kitzbühl die er von Lamprecht Schäftlinger, Bürger zu Rattenberg kaufte, um 80 fl. rh. und Haltung eines Jahrtages für Görg Pärlinger wofür dieser 100 fl. rh. stiftet.

Siegler: Bartlme von Hamerspach, Pfleger und Probst zu Engelsberg
Zeugen: Fridrich Kälnisch zu Hof, Peter Mayr daselbst und Peter Gewsauß zu Sperten

Orig. Perg. anh. S. ausgebrochen, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 165, alte Nr. 66, Film 20, Nr. 33

Nr. 164 1497 XI 8, (Mittwoch vor st. Martin): Peter von Kdring gibt der Pfarrkirche zu Brixen eine jährliche Gülte von 3 lb. Berner aus dem Gut zu Niderködring am Sunnperg in der Kreuztracht Brixen und Gericht Ytter gegen Haltung eines Jahrtages.

Siegler: Bartlme von Hamerspach auf Bitte des Schreibers Jeronimus Herprunner

Zeugen: Peter Mayr, Hainrich Mayr, beide zu Hof, Andre abm Hindternperg

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 166, alte Nr. 12, Film 20, Nr. 34, 35

Nr. 165 1489 I 12: Andre Lüntaler, Vicar der Pfarrkirche zu Brixen im Brixental, trifft für den Fall seines Ablebens folgende testamentarische Bestimmungen: Man soll in zu Salzburg am st. Rupertsfriedhof "bey der anngst" begraben. Dort soll ihm ein Grab ein

mit Name und Todesdaten gesetzt werden. Für Messen spender er Geldbeträge an die Pfarrkirche zu Brixen, st. Peter zu Salzburg, zu st. Rupprecht, an den Nonnberg zu Salzburg, dem Erzbischof und Pfarrer zu Salzburg. Der Pfarrkirche zu Brixen vermacht er außerdem sein Hab und Gut 10 Betten mit Degklachen, Leinrein, Decken, Gewand und Geld, Kühe, Kälber, Heu, Wägen, Schlitten, Kessel, Pfannen, Schüssel, Teller, Zinngeschirr, Weizen, Korn und Habern, Hausrat und Fahrhabe sowie Bücher. Geldbeträge fließen zu den Zukirchen zu Hopfgarten, Westendorf und Kirchberg, sowie den Bruderschaften zu Kirchberg, Brixen und Aschach. Ausserdem der Kirche zu Reichenhall und Lofer, die auch sein "gedruckhte pergamenen Messpuech" erhält. Das pergam. Messbuch zu st. Martin, das man selten gebraucht gibt er der st. Jacobskirche zu Unken. In Brixen ist ihm ein Jahrtag zu halten, der in das Jahrtagsbuch einzutragen ist. Dafür gibt er der Pfarrkirche zu Brixen sein Haus, Bad und Gärtl genannt zu dem Kuelenlufft zu Hopfgarten, das er seiner Muhme Anna, Frau des Lukas Selperger zu Erbrecht überläßt, seinem Sohn, vermacht er seine Bücher, 2 Bücher, die nicht aus diesen Büchern sind, nämlich cronica nova der librey in dem Pfarrhof zu Brixen und Summa angelica und seinen besten Chorrock seinem Vetter Veit Sängler zu Hopfgarten. 124 fl. wirft er für die Erziehung und den Unterhalt seines Sohnes Wolfgang aus, die 24 fl. rh. für den Unterhalt bis zu 18 Jahren und 100 fl. für das Studium bis 24 Jahre. Stirbe er früher, so fällt dieses Geld dem Wolfgang Püchler, Bürger zu Salzburg zu, der sie jetzt Lehenweise innehat. Einen Geldbetrag erhält außerdem seine Mutter, für Priester, zu Brixen und Hopfgarten eine Armenspende an Getreide. Eine Gülte zu Pesendorf Lehen von Salzburg, vermacht er seinen 3 Knaben Simon, Nikla Flecklein und Walthasar Grueber "das sy sich dester pas zu der briesterschaft verfügen". Seinem Bruder Hanns von Gumping erläßt er eine Geldschuld von 36 fl. rh. und 1 Mutt Getreide, seinem Bruder Michel zu Lofer 33 fl. rh., 4 Roß und 1 Mutt Getreide. Seinem Vetter Hanns Jud bei der Kirche zu Lofer schuldet ihm 56 fl. rh., davon vermacht er die Hälfte seiner Schwester, Hanns Judens Mutter und die andere Hälfte seiner Schwester Margarethe, Tochter der Ledrerin. Seinem Vetter Wolfgang Puchler vermacht er einen "silbrein degen". Der Ursula Kochin und Margretha der Underdiern und Andrä dem Kelner, den Dienstboten des Wolfgang Puchler jedem 2 fl. Außerdem hat er ein Jahr Absenz von seinem Herrn Bernhart von Polhaym, Pfarrer zu Brixen, antizipiert.

Zeugen: Erasm Wonherr, Johannes Hochvelser beide Priester, Andrä Püchler de Salvelden, Michael Romer, Wolfgang Lohner, Leonhard Dietmair und Wolfgang Mair

Geschehen zu Salzburg im Hause des Wolfgang Püchler trans pontem Notariatsinstrument des Heinrichus Pfaffenhofer.

Urk.-Nr. 167, alte Nr. 1, 43, nicht in den Archivberichten, Film 20, Nr. 36 bis 39

Nr. 166 1498 VII 13, (Kaiser Heinrichstag): Sigmund Stöckhel zu Sperten, Anna, Tochter des verst. Wolfgang Stöckhl, ihr Mann Niklas Ofelder, Elspeth und Barbara, Schwestern des obgen. Wolfgang Stöckhl und Ulrich von Stockhach, Mann der gen. Elspeth, Lienhart Voringen zu Sperten und Görig Kirchpuchler zu Nidertann als Gerhaben der Kinder des Wolfgang Stöckhl namens Jacob und Magdalena und seiner Enkel Cristan und Apolonia, Kinder des verst. Cristan Stöckhl auch als Gerhaben der Kinder des Larenz Huringer und Agnes Stöckhlin namens Cunz Peter und Hanns stiften nach

dem Willen ihres verstorbenen Anverwandten Andrä Stöckl zu Sperten ein ewiges Licht bei dem von Andrä Stöckl und seiner Frau gestifteten Altar und mess pey ir peder grebnuss in der Kirchen aufm Kichperg. Dazu geben sie im Auftrage Andrä Stöckls eine Gülte von 12 lb. Berner und 6 kr. Weisat und 2 kr. Stiftungsgeld aus dem Gut Streitperg ob Albach in der Pfarre st. Johann und Gericht Kitzbühl.

Siegler: Bartlme von Hamerspach, Pfleger und Probst zu Engelsberg
Zeugen: Cunrad Mösl zu Malhawsen, Görig Rechpuchler zu Röremos und Görig von Grintaw in der Sperten

*Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 168, alte Nr. 46, Film 20, Nr. 40, 41*

Nr. 167 1498 IX 14, (hl. Kreutztag im Herbst): Görig von Strayffen und Niklas Schaidler zu Hof, Kirchpröbste zu Brixen, verleihen das von Andrä Lüntaler, Vikar zu Brixen hinterlassene Gut zu Kuellnust dessen Muhme Anna, Tochter des Hanns Valson von Lofer, gegen Leistung des jährlichen Zinses von 1 fl. rh. Das Gut liegt in der Kreuztracht Hopfgarten und Gericht Ytter.

Siegler: Bartlme von Manerspach, Pfleger und Probst zu Engelsberg
Zeugen: Hainrich Mair zu Hof, Thoman Frey zu Lauterbach und Hanns Tumer zu Mosen

*Orig. Perg. anh. S. fehlt, nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 196, alte Nr. 42, Film 20, Nr. 42*

Nr. 168 1498 IX 15, (Samstag nach hl. Kreutztag im Herbst): Anna, Tochter des verst. Hanns Valson zu Lofer, und ihr Mann Nicklas Kob von Freyberg ausm Breusta (Breisgau) versprechen das von Andrä Lüntaler Vicar zu Brixen, Annas Vetter, ererbte Gut zum Kuellnust ordentlich zu bebauen und der Pfarrkirche zu Brixen den jährlichen Zins von 1 fl. rh. zu bezahlen.

Siegler: Bartlme von Hamerspach, Pfleger und Probst zu Engelsberg
Zeugen: Hainrich Mayr zu Hof, Thoman Frey zu Lauterpach und Hanns Tumer zu Mosen

*Orig. Perg. anh. S. fehlt, nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 170, alte Nr. 41, Film 21, Nr. 1*

Nr. 169 1498 IX 29, (Michelstag): Thoman Buckh zu Nieder guckhenhausen verkauft dem Niklas Schaidler von Hof und Niclas Rüesperger, Pröbste der Kirche zu Brixen, eine Gülte von 9 lb. Berner aus dem Gut Niederguckghenhausen, Kreuztracht Brixen, um 112 fl. rh. ung. zu Leitkauf.

Siegler: Hanns Drächsl, Verweser des Pfleg- und Landgerichtes Ytter
Zeugen: Jörg Straif von Straiffen, Erhart Mülner von Feyring und Martein von Erensparg

*Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 171, alte Nr. 110, Film 21, Nr. 2*

Nr. 170 1498 XII 13, (Luceintag): Anna, Tochter des verst. Hanns Falson zu Lofer, und ihr Mann Nicklas Kob von Freyburg aus dem Prewska verkaufen Niclas Schaidler zu Hof und Niklas Rüetsperger, den Kirchpröbsten zu Brixen, ihr Baumannsrecht

zum Kullnlust gelegen enhalb der Ache unter Hopfgarten unterm Grafenweg, um 13 fl. rh.

Siegler: (Jeronimus Herpruner erbittet das Siegel des) Bartlme von Hamersbach, Pfleger und Probst zu Engelsberg

Zeugen: Veit Sängl, Gesell zu Hopfgarten, Gilg Premstainer und Jörg Torwärtl, beide Blürger zu Hopfgarten

Orig. Perg. anh. S. ausgefallen, nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 172, alte Nr. 39, Film 21, Nr. 3

Nr. 171 1499 II 17, (Sonntag Invocavit): Hanns Faig, Kursner zu Brixen, Augustin am Gattern und Erhart Müllner, beide zu Veyring als Procurator seines Vetter Larenz am Gattern zu Veyring, jetzt gesessen zu st. Martein im Holz in der Paseyer, erklären, daß Hanns Faig und seine Frau Margreth von Hanns Puechswenter und seiner Frau Elisabeth, beide verstorben, Haus und Hausstatt zu Lauterbach zwischen des Newninger und Bärtl Schaidlers Haus, das jährlich 16 kr. in das Pawslgut dient, um 40 fl. rh. mit 4 Jahren Losung kauften. Nun hat Thoman Widtmoser zu Rätzing für seine Frau Elspet, Tochter des Peter Kepfinger aus der Pfarre Söll, laut Losbrief alles bezahlt.

Siegler: Bartlme von Hamerspach, Pfleger und Probst zu Engelsberg

Zeugen: Thoman Newninger, Pawl Wiest, beide zu Lauterbach, Hanns Clement Mesner zu Brixen - um das Siegel bat der Schreiber Jeronimus Herpruner

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 173, alte Nr. 118, Film 21, Nr. 4

Nr. 172a 1499 II 28, (Pfinztag vor Sonntag Oculi): Lamprecht Gugk zu Obergugkenhawsen verkauft dem Nicklas Schaidler zu Hof und Nicklas Ruetsperger, Pröbste der Kirche zu Brixen, eine Gülte von 8 1/2 lb. Berner aus dem Gut Obergugkenhawsen in der Brixner Kreuztracht um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Maiser Wilhalm Probst, Vicar zu Brixen

Zeugen: Jörg Pörlinger abm Kirchperg, Peter Mayr zu Hof und Thoman Frey zu Lautterpach

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 174, alte Nr. 93, Film 21, Nr. 5

Nr. 172b 1500 II 21, Rom: Oliverius und 20 andere genannte Kardinäle verleihen der Filialkirche St. Nicolai "in villa Westendorff", Diözese Chiemsee auf Bitten der Männer Wolfgang von Raitenbach, Udalricus Traistall, Johannes Thümer von Mosen, Wolfgang Glenteler, Cristanus Francklin, Petrus Thumer von Kressenbuhel, Jakobus Strubell von Westendorff, Cristanus von nidern burg vregen, Simon Kugler einen Ablass von 100 Tagen.

Siegler: Die Aussteller

Orig. Perg. m. Pl. 68 x 83 cm, 21 anh. Siegel in spitz-ovalen Siegelkapseln (Zinn), davon 5 Siegelfragmente erhalten, nicht in den Archivberichten Bd. IV, Urk. lat.

Nr. 172c 1500 IV 30: Ludwig, Bischof von Chiemsee, bestätigt den für die St. Nikolaus Kirche in Westendorf, einer Filialkirche der Kirche der Hl. Jungfrau Maria von Brixen i.T., den von den Kardinälen Oliverius, Julian, Georg, Hieronymus, Ludwig-Johannes, Antonio, Baptista, Johannes, Johannes-Antonius, Bernardinus, Raimundus, Guillelmus, Johannes, Bartholomeus, Johannes, Franziskus, Raphael, Federikus und Alexander erlassenen Ablaß.

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 29,7 x 41,2 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel fehlt

Nr. 172d 1500 IV 30: Ludwig, Bischof von Chiemsee, bestätigt den für den Altar und die Bruderschaft ("confraternitatem") der Hl. Barbara bei der Kirche der Hl. Jungfrau Maria in Brixen i.T. durch die Kardinäle Julianus, Johannes, Georg, Hieronymus, Guillelmus (=Wilhelm), Ludwig-Johannes, Baptista, Raphael, Federicus ("Friedrich"), Laurentius (=Lorenz) und Alexander erlassenen Ablaß.

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 28,4 x 41,2 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel fehlt, Urkunde in lat. Sprache

Nr. 172e 1500 IV 30: Ludwig, Bischof von Chiemsee, bestätigt den für die Kirche zur Hl. Jungfrau Maria und zum Hl. Martin in Brixen i.T. durch die Kardinäle Julian, Johannes, Georg, Hieronymus, Ludwig-Johannes, Laurentius, Baptista, Guillelmus, Johannes, Raphael, Federikus und Alexander erlassenen Ablaß.

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 28,9 x 42,1 cm, an Perg.-Pressel anh. Schalsiegel (leicht beschädigt), Urkunde in lat. Sprache

Nr. 173a 1500 VIII 28, (Freitag st. Augustintag): Bernhard, Pfarrer zu Brixen i.T., Probst zu Chemesch und Administrator des Bistums zu Wien trifft mit der Gemein zu Brixen Vereinbarungen zur Stiftung einer ewigen, täglichen Messe. Im Pfarrwidum soll ein dazu bestimmter Geistlicher gehalten werden. Der Caplan soll mit Wissen der Kirchpröbste aufgenommen werden. Er soll bei der Messe der Stifter gedenken und hat einen freien Tag in der Woche. Zum Unterhalt der Messe kommen aus nachgen. Gütern 34 fl. rh.: Gut Kreichling, Oberguckenhaus, Niederguckenhaus, Scheibschwent, Formeck, Posendorf, Pidmensdorf, Streichen, Niederkodring.

Siegler: Bernhard, Pfarrer zu Brixen i.T.

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-Nr. 175, alte Nr. 44, Film 21, Nr. 6, 7

Nr. 173b 1500 IX 26, Rom: Oliverius und 12 andere genannte Kardinäle verleihen für die St. Ulrichs-Kapelle im "vallis Brixental" auf dem Kirchberg einen Ablaß. Gegeben zu Rom unter dem Pontifikat Papst Alexanders VI.

Siegler: Die Aussteller; insgesamt 13 Kardinäle

Orig. Perg. m. Pl. 50 x 70 cm, von den 13 an Schnüren anhängenden Siegeln in Zinnkapseln (spitzoval) ist nur das 2. Siegel von links (rot) erhalten, in den Archivberichten Bd. IV, S. 179, Nr. 816 verzeichnet, Urk. lat.

Nr. 173c 1500 XI 8, Rom: 22 genannte Kardinäle verleihen der Filialkirche St. Nicolai in Westendorff im Brixental, Diözese Chiemsee, auf Bitte des Laien Andreas Phenicus einen Abtlaß von 100 Tagen. Gegeben zu Rom unter Alexander VI.

Siegler: Die Aussteller

Orig. Perg. m. Pl. 70 x 84 cm, Großteil der Zinnkapseln vorhanden, doch nur 2 Siegel (rot, spitzoval) erhalten, an Schnüren anhangend, Urk. lat., nicht in den Archivberichten Bd. IV

Nr. 173d 1500 XII 16, Salzburg: Bischof Ludwig von Chiemsee verleiht der Kirche St. Ulrich im Brixental einen von den Kardinälen Oliverius, Georgius, Ludovicus-Johannes, Laurentius, Johannes, Federikus erlassenen vierzigitägigen Abtlaß.

Siegler: Aussteller

Orig. Perg. m. Pl., anh. Siegel fehlt, 28 x 39 cm

Nr. 174 1501 II 25, (Pfinztag vor Sonntag Invocavit): Lienhart Grewl auf dem Kessler Gut zu Pockhern und seine Frau Dorothea, Tochter des verst. Martein Kessler zu Pockhern, Michl Peringer in der Pfarre Söll und seine Frau Barbara, Tochter des verst. Cunrad Kessler zu Pockhern verkaufen Michael zu Twirlach eine Gülte von 1 lb. Berner samt dem Weisat auf dem Gut zu Twirlach, das er selbst innehat, gelegen in der Kirchberger Kreuztracht, Gericht Ytter, welche Gülte von Walthawser Reycherzhaimer zu Schonsteten zu Lehen ist, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Thoman Mayrhofer zu Nideraurndorf, Lehenprobst

Zeugen: Hanns Kälss zu Pockhern, Hanns Strobl zu Holzheim und Hanns abm Nider Gayssperg

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 176, Film 21, Nr. 8

Nr. 175 1501 III 14, (Sonntag Oculi in der Fasten): Niklas Schaidler zu Hof im Brichsental und Niklas zu Ruetsperg, Pröbste der Pfarrkirche zu Brixen, Fridrich Kölnisch, Peter Mayr und Jörg Seywolt, alle 3 zu Hof, Gilg Strobl, Thoman Frey und Paul Wuest alle 3 zu Laterbach, Erhart Mullner zu Veyring und Andre abm Hindternperg ob Brixen, als Vertreter der Gemein Brixen, stiften mit Einwilligung des Bernhart von Polhaim, Administrato des Bistums Wien, Probst zu Chemmesch und Pfarrer der Kirche zu Brixen eine ewige tägliche Messe auf der "Porkirche". Der Pfarrer hat dazu einen Priester zu halten. Ausgenommen sind jene Tage an denen nur in der Pfarrkirche eine Messe gelesen werden darf. Dafür erhält der Pfarrer 34 fl. rh. aus den Gütern Kreuchling, Oberguknhäusen, Niederguknhäusen, Scheyblswendt, Varmehk, ein Gut zu Pösendorf, ein Gut zu Pudmandorf, Gut am Streichen und Niderkodring.

Siegler: Bartlme von Hamerspach, Pfleger und Probst zu Engelsberg

Zeugen: Bartlme von Mulpach und Hanns Graschperger, Bürger zu Hopfgarten, Niklas Guss zu Hof, Jörg von Straiffen und Ulrich zu Prendtstat

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 177, alte Nr. 45, Film 21, Nr. 9, 10

Nr. 176 1501 III 26, (Freitag nach Frauentag der Verkündigung):
Hanns Pränntz und seine Schwester Elspet,
Kinder des verst. Jacob Golsher und seiner Frau Cristina von Nider-
rötenpach aus der Sperten, verkaufen Wolfgang Müllner von Veyring,
Sohn des Erhard Müllner von Veyring, und seiner Frau Barbara eine
Gülte von 6 lb. Berner aus dem 1/2 Gut zu Niderrötenpach, die sie
von ihrem Bruder Paul Pränntz erbt, um 55 fl. rh. 30 kr.

Siegler: Hanns Drägsel, Verwesener und Landrichter der Pfarre Ytter
Zeugen: Ulrich Hagleutter von Sperten, Thoman Hölztl von Dorf
und Cristan Hölztl von Wetzling. Panthaleon Kronekhher,
Gerichtsschreiber zu Ytter bittet um das Siegel

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 178, alte Nr. 99, Film 21, Nr. 11, 12

Nr. 177 1501 VI 26, (1500 und hernach im andern Jahr, st. Johann
und Paulstag der heiligen Wetterheiligen): Thoman
Flückel in der obern Rottenau verkauft Niclas Rüesperger von Rüesperg
und Thiewolt Staindlperger von Lauterbach Probst der Pfarrkirche zu
Brixen eine Gülte von 3 lb. Berner aus dem 1/2 Gut Oberrottenau am
Penningberg, das er selbst innehat, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Jacob Marchperger, Landrichter zu Ytter
Zeugen: Peter Mair von Hof, Thoman Frey und Paul Wüest, beide von
Lauterbach, alle 3 Gerichtsmänner zu Ytter

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 181, alte Nr. 137, Film 21, Nr. 17, 18

Nr. 178 1501 VIII 15, (1500 und hernach im andern Jahr, Frauentag
der Schiedung): Peter von Au, Sohn des verst.
Lamprecht von Au aus der Sperten verkauft dem Cristan Frägende, Sohn
des Jörg Frägendl von Spertendorf, 1/6 der Wiese, genannt die
Schuesterin, gelegen ob Insphühl in der Sperten, um eine ungenannte
Geldsumme.

Siegler: Jacob Marchperger, Landrichter zu Ytter
Zeugen: Niclas Gattrer von Dorf, Claus von Schneperg und Lienhart
von Stainhering

Orig. Perg. anh. S. fehlt, nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 182, alte Nr. 9, Film 12, Nr. 19

Nr. 179 1501 XI 10, (Mittwoch nach st. Leonhard des hl. Abts):
Paul Pränntz zu nider Rotennpach in der Sper-
ten, seine Schwester Anna, Kinder des verst. Jacob Gelsner zu Westen-
dorf und dessen Witwe Cristina verkaufen Erhard Müllner zu Veyring und
seiner Frau Apolonia eine Gülte von 4 1/2 lb. Berner aus dem 1/2 Gut
Niderrötenpach in der Sperten, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Pfleger und Landrichter Hanns Drägsel zu Ytter
Zeugen: Jörg Seywolt, Jörg Perger, beide von Hof, Jörg Pränntz
ihr Stiefvater, um das Siegel bittet der Gerichtsschreiber
zu Ytter Panthaleon Krongnegker

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 179, alte Nr. 100, Film 21, Nr. 13, 14

Nr. 180 1502 III 27, (1500 und im andern Jahr, st. Rueprechtstag):
Thoman Perawer in der Wildschönau verkauft dem
Nicklas Ruedl zu Ruetsperg und Diewolt Staindlperger zu Lauterbach,
als Pröbsten der Pfarrkirche zu Brixen eine Gülte von 3 lb. Berner
aus dem 1/2 Gut zu Ober Rotnaw, das Thoman Flugkhl innehat, gelegen
in der Kreuztracht Hopfgarten, Gericht Ytter um eine ungenannte Geld-
summe.

Siegler: Jeronimus Hörprunner, Amtsschreiber für Erasm Männli vom
Stainfels, Pfleger und Probst zu Englsberg

Zeugen: Andre zu Pfenichleiten, Thoman Mairhofer zu Niderarnperg
und Ulrich Staindl zu Schlafhueben

*Orig. Perg. anh. S. beschädigt, nicht in den Archivbe-
richten, Urk.-Nr. 180, alte Nr. 136, Film 21, Nr. 15, 16*

Nr. 181 1502 IX 8, (1500 und im andern Jahr, Frauentag ihrer Ge-
burt): Anna, Tochter des Erhart von Inspühl aus
der Sperten und seiner Fau Lucia, Frau des Lienhart Heck, Anna, Toch-
ter des verst. Cristan Lewtter verkaufen Niklas von Rüesperg und Tie-
wolt Staindlperger von Lauterbach, den Kirchpröbsten zu Brixen, jede
13 1/2 kr., die sie von ihrem Vetter und Schwager Hanns Röttenpacher
erbt und zwar als Gülte aus dem 1/4 Gut Oberröttenpach, das ihr Vet-
ter und Schwager Nider Ulrich innehat, gelegen in der Sperten, um eine
ungenannte Geldsumme. Ulrich zu Oberröttenpach und seine Schwester
Cristina und Margreth, Kinder des verst. Thoman von Röttenpach und
die obengen. Aussteller erklären ferner, daß Cristan Röttenpacher
zu Schwennt in der Sperten der Kirche zu Brixen eine gleiche Gülte
aus demselben Hof vermachte.

Siegler: Jakob Marchperger, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Conrad Misl abm Kirchperg, Thoman Frey und Paul Wüest,
beide von Lauterbach

*Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten, Urk.-
Nr. 183, alte Nr. 138, Film 21, Nr. 20, 21*

Nr. 182 1502 X 9, (1500 und im andern Jahr an st. Dionisientag):
Ulrich zu Oberrottenpach in der Sperten verkauft
Niclaz von Rüesperg und Tiewolt Staindlperger von Lauterbach, den
Probsten der Kirche zu Brixen, eine Gülte von 8 kr. aus dem 1/4 Gut
Oberrottenpach, das er selbst innehat, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Jacob Marchperger, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Thoman Frey, Paul Wüest, beide von Lauterbach, Andre Nes-
linger, wohnhaft in der Sperten

*Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 184, alte Nr. 137, Film 21, Nr. 22*

Nr. 183 1503 V 20, (Samstag vor Urban): Barbara, Tochter des verst.
Hainrich Schmidt zu Höhenmoss, Frau des Wolfgang
Klingler von Stainherin, verkauft Niklas Zueperger und Tiewolt Staindl-
perger von Lauterbach, den Kirchpröbsten des Gotteshauses zu Brixen
eine Gülte von 6 lb. Berner und 4 kr. aus dem Gut Reut am Gruebach-
perg in der Kreuztracht Westendorf, das die Brüder Conrat, Thoman und
Peter, Söhne des verst. Thoman von Reut innehaben und das Barbara von
ihrem gen. Vater erbte, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Lamprecht Steub, Landrichter zu Ytter
Zeugen: Peter Mair von Hof, Jörg Seywolt Clas von Schneperg
Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 185, alte Nr. 140, Film 21, Nr. 23, 24

Nr. 184 1503 VII 25, (st. Jacobtag des merern): Margreth, Tochter
des Thoman von Oberröttenpach sel., verkauft
Niklas Rüesperger und Tiewolt Staindlperger, den Kirchpröbsten zu
Brixen, eine Gülte von 13 1/2 kr. aus dem Gut Oberröttenpach, das
ihr Bruder Ulrich von Oberröttenpach innehat, gelegen in der Kreuz-
tracht Kirchberg, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Lambrecht Steub, Landrichter zu Ytter
Zeugen: Thoman Frey, Paul Wuest, beide von Lauterbach, Niklas
Raynner ab dem Kirchberg, Bartlme Scheiblschwenntter und
Niklas Grüttl

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 186, alte Nr. 139, Film 21, Nr. 25, 26

Nr. 185 1504 II 19, (Montag nach st. Valentin): Paul Kamrer, Sohn
des Stefan von Kamern, seßhaft zu Stainhering,
verkauft seinem Schwager dem verst. Achaz zu Ental eine Gülte von
2 lb. Berner aus dem Gut Michl Krympach in der Kreuztracht Kirchberg,
das Gilg von Michlkrympach innehat, worüber aber bisher kein Kauf-
brief ausgestellt worden ist. Nun wurde die Gülte unter den Kindern
des verst. Achaz geteilt. Diese sind: Hanns, Stefan, Simon, Barbara,
Dorothea und Elspet. Paul Kamrer erklärt den Kauf für rechtmäßig.

Siegler: Lamprecht Steub, Landrichter zu Ytter
Zeugen: Jacob Zuepl von Westendorf, Cristan Seusl abm Hof und Ulrich
Küchel von Pühl

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 246, alte Nr. 69, Film 24, Nr. 26, 27

Nr. 186 1507 IV 30, (Freitag vor Philipp und Jacob): Kristan Fraütl,
Bürger zu Kitzbühl, verkauft dem Thoman Retnper-
ger eine Gülte von 1 fl. rh. weniger 2 kr. aus dem Gut Retnperg in
der Sperten, Lehen von Sigmund Laeminger von Forchtnek, um eine un-
genannte Geldsumme.

Siegler: Sigmund Laeminger
Zeugen: Paul Käsman, Hanns Lindner, Lienhart Pahlehner, alle 3 zu
Halving in der Hofmark und Jakob Tiepl aus dem Brixental

Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 187, alte Nr. 79, Film 21, Nr. 27

Nr. 187 1507 V 2, (Sonntag nach st. Philipp und Jacob): Thoman
Gauxer von Suglach verkauft Thierwolt Staindl-
perger von Lauterbach und Niklas Zuesperger, den Pröbsten der Kirche
zu Brixen, eine Gülte von 3 lb. Berner aus dem 1/2 Gut Gaux, das er
selbst innehat, gelegen in der Kreuztracht Brixen, um eine ungenannte
Geldsumme.

Siegler: Sigmund Helffendorfer, Pfleger zu Ytter
Zeugen: Niklaus Gattrer zu Spertendorf, Conrad Mösl aufm Kirchberg

und Paul Wüest von Lauterbach, Panthaleon Kronegger, Landrichter zu Ytter bittet den Pfleger um das Siegel
*Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 188, alte Nr. 37, Film 21, Nr. 28*

Nr. 188 1507 V 4, (st. Florianstag): Magdalena, Tochter des verst. Peter Hueber zu Sperten, Witwe nach Jörg Pörlinger zu Sperten gibt der Ulrichskirche zu Kirchberg eine jährliche Gülte von 3 fl. rh. aus ihrem Gut 3/4 Hub in der Kreuztracht Kirchberg, ausgenommen der Stadlwiese, die Conrat Mösl aufm Kirchberg innehat, ferner 20 fl. rh., wofür die Kirchpröbste Hans Gaisperger abm Gaisperg, und Lienhart Voringen zu Sperten anstatt Ulrich von Klausen für die Haltung eines Jahrtages zu sorgen haben.

Siegler: Sigmund Helffendorffer, Pfleger zu Ytter

Zeugen: Niklas Gattner zu Spertendorf, Niclaus Hozenauer, Peter und Hans die Stöckl zu Sperten und Martein Schärler aufm Kirchberg

*Orig. Perg. anh. S., nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 189, alte Nr. 1, 78, Film 21, Nr. 29, 30*

Nr. 189 1507 VI 20, (Montag nach st. Veitstag): Martein Kammer zu Niderscherntann, Pawl Kammer zu Stainhering und Dorothea Gaispergerin, Kinder des verst. Stefan von Kamern, Barbara Stegerin von Ramsau für ihre Kinder Hanns Lamprecht Rosina und Susanna, die sie von Cristan Kammer sel. hat, Wolfgang zu Westendorf für sich und seinen Sohn Cristan, den er bei seiner ersten Frau Barbara Kamerin hatte, Paul Kammer und Martein Streiner zu Schicksleiten, Gerhaben des Achaz von Ental und Anna Kammerin Kinder Hanns, Stefan, Simon, Barbara, Dorothea und Elsbeth, Hanns Strobl abm Puchl zu Holzhaim, Gerhab des Andre Kammer ab Nons Tochter Barbara, Asm Fewchtner und seine Schwester Margret, Kinder des Wolfgang Fewchtner und Cristina Kammerin sel. und Ulrich Leitgeb zu Fewchten, Mann der gen. Margret verkaufen ihrem Schwager Hanns am Nidern Gaisperg, der obgen. Dorothea Mann und Ulrich Klausner zu Klausen, Pröbsten des Gotteshauses auf dem Kirchberg eine Gülte von 2 lb. Berner aus dem Gut zu Michelkrinpach in der Sperten, die sie von Andre Pfenich und seiner Frau Barbara Kramerin erben, um eine ungenannte Kaufsumme.

Siegler: Hanns Steger, Anwalt der Probstei zu Ytter

Zeugen: Andre Pfenich, Andre Sewer, Bürger zu Hopfgarten und Ulrich Hölzl abm Hof

*Orig. Perg. anh. S. fehlt, nicht in den Archivberichten,
Urk.-Nr. 190, alte Urk.-Nr. 70, Film 21, Nr. 31, 32*

Nr. 190 1509 II 21, (Salzburg, Mittwoch vor st. Mathiastag des Apostels): Erzbischof Leonhard von Salzburg vidimiert folgende Urkunde: 1460 Jänner 21, (Salzburg st. Agnesentag). Erzbischof Sigmund von Salzburg erklärt, daß frühere Bischöfe den Leuten zu Hopfgarten einen Wochenmarkt genehmigten. Darüber beschwerten sich die Kirchberger und Brixner, da sie ihr "phennwert und kaufmansguet" nicht hinbringen könnten. Nun wurde ihnen erlaubt außerhalb eine Meile vom Markte Hopfgarten auf dem Lande und bei

ihren Häusern ihre Ware zu verkaufen.

Dieses Recht bestätigt ihnen nun Erzbischof Leonhard von Salzburg
*Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 191, alte Nr. 2, Archiv-
berichte IV, Nr. 177, 800, IV, Nr. 818, S. 179, Film 21,
Nr. 33, 34*

(Nr. 2) 1510 II 4: Notar Egidius Schiferl vidimiert Urkunden von
1333 V 18 und 1370 XI 1.

Regest siehe oben Nr. 2

Nr. 191 1510 VIII 28, (Mittwoch St. Augustintag): Barbara, Tochter
des Andre Kamrer aus dem Brixental, seßhaft
zu Mals im Etschland verkauft Hanns aus dem Niderngaesperg im Brixen-
tal eine Gülte von 18 kr. aus dem Gut Mittermosen am Penyngperg, das
Penhart innehat, das sie von Vater und Großvater erbte, um 17 1/2
fl. rh.

Siegler: Sigmund Helfendorfer, Pfleger auf Ytter

Zeugen: (Conrad Tettenrieder), Martein von Schernthann, Aley Puechl,
Hainrich Örtl, Paul zu Stainhering und Hanns Strobl

*Orig. Perg. anh. S., Film Nr. 21, Nr. 35, Urk.-Nr. 192,
alte Nr. 81*

Nr. 192 1511 III 12, (Gregorientag des gr. Lehrers): Hanns abm
niedern Gaysperg verkauft Ulrich zu Klawsen
und Jörgig Voringen zu Bockhern, den Kirchpröbsten zu Kirchberg eine
Gülte von 18 kr. aus dem Pohnhartlehen zu Mittermosen am Penningberg,
Kreuztracht Hopfgarten, um 20 fl. rh. und Haltung eines Jahrtages
für Hainricht Has aus der Sperten. Für diesen Jahrtag gab Heinrich
Has und seine Frau Barbara der Kirche zu Kirchberg, "da man die
kirchen gepawt hat" 32 fl. rh.

Siegler: Hanns Steger, Anwalt der Pflege Engelsberg und Probstei
zu Ytter

Zeugen: Die Brüder Peter und Hanns die Stöckhl zu Sperten, Lucas
Schmid zu Nidertann, Peter der Lanng zu Klawsen und
Hanns Schneider zu Spertendorf

*Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 193, alte Nr. 6, Film 21,
Nr. 36, 37*

Nr. 193 1511 III 12, (Gregor des hl. Lehrer): Ulrich zu Klawsen
und Jörgig Voringen zu Pockhern, Kirchpröbste
zu Kirchberg verschreiben eine Gülte von 2 lb. Berner aus dem Gut
zu Zissternstet, das Sighart Schuester innehat, gelegen in der Sper-
ten für dem Görig Pörlinger und seiner Frau Magdalena sel. zum Kauf
von Weizenbrot am Kirchweihabend zu einer Armenspende, wofür Görig
Pörlinger eine Geldsumme auswarf.

Siegler: Hanns Steger, Anwalt der Pfleg Engelsberg und Probstei zu
Ytter

Zeugen: Hanns Stöckhl zu Sperten, Hanns Schneider zu Spertendorf,
Lanng Peter zu Klawsen und Peter Stöckhl zu Sperten, Lucas
Schmid zu Nidertann, beide als Anweiser der Magdalena
Pörlinger

*Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 194, alte Nr. 27, Film 21,
Nr. 38*

Nr. 194 1512 III 25, (Frauentag in der Fasten): Peter Egker zu Feyrerer auf dem hintern Egkergut in der Kreuztracht Brixen und Gericht Ytter verkauft den Kirchpöbsten zu Brixen Cristan Oberlevtner zu Lauterbach und Veit zu Ernsperg eine Gülte von 4 lb. Berner aus dem gen. Gut, das er selbst innehat, um 49 fl. rh.

Siegler: Sigmund Helffentorffer, Pfleger zu Ytter

Zeugen: Crystan Purgweger Lindner zu Purgwegen, Andre Perger ab dem hintern Perg, Linhart Klausner zu Hechenmos, alle im Gericht Ytter

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 195, alte Nr. 14, Film 21, Nr. 39, 40

Nr. 195 1512 V 23, (Sonntag nach dem Auffahrtstag): Linhart aufm Anger zu Stainhering verkauft dem Cristan Oberleiter zu Lauterbach und Veit zu Ernsperg, den Kirchpöbsten von Brixen, eine Gülte von 4 lb. Berner aus dem Gut aufm Anger zu Stainhering, auf dem er selbst sitzt, gelegen in der Kreuztracht Brixen und Gericht Ytter um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Görig Scharfsteter, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Kristof Mair, Görig Perger beide zu Hof, Vinzenz Grezing alle drei Gerichtsamtänner der Herrschaft Ytter

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 196, alte Nr. 87, Film 22, Nr. 2

Nr. 196a 1512 XI 11, (Pfinztag an St. Martintag): Wolfgang Newnhauser zu Müsling im Brixental und Oswald Newnhauser zu Püchl im Jochberg, Gericht Kitzbühl verkaufen Cristan Oberleiter und Veit Kennsperger, den Kirchpöbsten zu Brixen, eine Gülte von 3 1/2 lb. Berner aus dem Gut Oberkhödring im Brixental, Gericht Ytter und Kreuztracht Brixen, das Gilg bebaut und das die beiden Brüder zum Teil ererbten und zum Teil kauften, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Georg Scharffstetter, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Cristan Lynndner zu Purgwegen, Paul Swab von Lauterbach, Hanns Püechel zu Puechswendt

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 197, alte Nr. 115, Film 22, Nr. 3

Nr. 196b 1513 I 9, (Sonntag nach St. Erhartstag): Hans von Scheyblschwenndt, in der Pfarre Brixen i. Th., Herrschaft Itter seßhaft, und seine Frau übergeben mit dem Einverständnis ihrer Kinder und Schwiegerkinder Paul Scheyblschwenntter, Wolfgang Drittl, Ursula ..., Ulrich und Katharina von Mayrhofen, Georg Hetzenauer,, das Baurecht des halben Scheiblschwendter Gutes mit Zubehör dem Sohn Leonhardt Scheiblschwendter gegen Bezahlung von 20 Gulden rh. Die Eltern haben weiterhin das Wohnrecht und erhalten jährlich 20 Pfund Schmalz, 11 Star Roggen, 4 Star Weizen, 6 Star Hafer, 70 Pfund Rindfleisch, 30 Pfund Schweinefleisch, 40 Pfund Zieger=Käse, 4 normale Käse, 4 Hühner und 3 Pfund Berner in Geld, weiters stehen ihnen die Haushaltsgeräte zur freien Benützung zur Verfügung.

Siegler: Georg Schafstetter

Zeugen: Erhart ..., Erhart Müllner von "Freyring", Hans von Zünting
Orig. n. Perg. m. Pl. ca. 30 x 39 cm, Siegel fehlt, Urkunde stark beschädigt, da als Bucheinband verwendet, rechte obere Ecke im Ausmaß von 8,5 x 5,5 cm fehlt

Nr. 197 1513 II 5, (Samstag nach St. Blasientag): Lienhard Glänntterl zu Westendorf und seine Frau Elsbeth verkaufen Cristan Oberleitner und Veit von Erenspurg, den Kirchpröbsten zu Brixen eine Gülte von 12 lb. Berner aus dem 1/2 Gut Nieder Lyndtrain in der Kreuztracht Hopfgarten und aus der 1/2 Alm Achernaw, die zu dem 1/2 Gut gehört um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Geörig Schafstetter, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Andrä Pfenich von Pfenichleiten, Cristan Lyndner von Purgwegen, Jacob Lemberger von Hof

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 198, alte Nr. 142, Film 22, Nr. 4, 5

Nr. 198 1513 VII 18, (Montag vor St. Jakob): Sigmund von Layming zu Vorchteneck eignet Thoman auf dem Oberrn Rotenperg in der Kreuztracht Kirchberg und Gericht Ytter eine Gülte von 2 fl. samt dem Weisat auf dem Gut Oberrnrotenperg, die vorgehen. Thoman kaufte, und von ihm zu Lehen sind, zu.

Siegler: Sigmund von Layming zu Vorchteneck

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 199, alte Nr. 80, Film 22, Nr. 6

Nr. 199 1514 I 23, (Montag nach Vinzenz): Lienhart im Anger zu Stainhering im Brixental verkauft dem Cristan Oberleitner und Veit von Krennsperg, Pröbste des Gotteshauses zu Brixen, eine Gülte von 10 lb. Berner aus dem Gut im Anger zu Stainhering, auf dem er selbst sitzt, um 121 fl. rh.

Siegler: Sigmund Hellffenndorffer, Pfleger auf Ytter, über Bitten des Gerichtsschreibers Conrad Dettenrieder

Zeugen: Cristan Lynndner von Purgwegen, Andrä Perger, Hanns Thumer von Mosen

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 200, alte Nr. 83, Film 22, Nr. 7

Nr. 200 1515 II 2, (an Freitag unser lb. Frauenlichtmeßtag): Jacob zu Nasnn und Cristan Herpfinger, beide im Brixental, Kirchpröbste und Brudermeister der St. Barbara Bruderschaft auf dem Kirchberg verkaufen Wolfgang Obfelder und Hanns Swäbl von Pockern den Kirchpröbsten und Brudermeistern der St. Ulrich und St. Anna Kapelle auf dem Kirchberg eine Gülte von 4 1/2 lb. Berner aus dem 1/2 Gut Iglswent in der Kreuztracht Westendorf zur Haltung eines ewigen Lichtes wofür Magdalena die alte Pörlingerin auf dem Kirchberg zu ihren Lebzeiten 50 fl. ung. auswarf.

Siegler: Gilg Thanner, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Hanns Stöckl, Thoman Scher, Nicklas zu Grintta

Orig. Perg. anh. S. z.T. ausgebrochen, Urk.-Nr. 234, Film 23, Nr. 43, 44

Nr. 201 1516 XII 21, (Sonntag St. Thomastag): Die Brüder Jacob und Doman, die Kircher von Oberaurach im Jochberg verkaufen Cristoff Mayr von Hoff und Valtein von Zünttingen, als Kirchpröbste der Frauenkirche zu Brixen eine Gülte von 3 lb. Berner aus dem Gut Oberkhödring in der Kreuztracht Brixen um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Gilig Thanner, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Augustin Plättner, Bürger zu Rattenberg, Lienhard von Vorderhausperg, Gilig von Oberködring

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 201, alte Nr. 116, Film 22, Nr. 8

Nr. 202 1517 II 2, (Lichtmeßtag): Wolfgang Lindthaller am Kazpüchl beim Kirchberg gibt der St. Anna Kapelle auf dem Kirchberg eine Gülte von 3 lb. Berner und 2 lb. von Haus und Grund am Kazbühl gegen Haltung eines Jahrtages für sich und seine Frau Barbara.

Siegler: Gilig Tanner, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Peter Mayr, Görig Sewolt, beide zu Hof, Thoman Lindtaller zu Ofelden

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 202, alte Nr. 83, 7, Film 22, Nr. 9, 10

Nr. 203 1517 V 1, (Freitag St. Philipp und Jacob): Cristina, Tochter des Peter Uster zu Klausen im Brixental und Frau des Cristan zu Usterstett in der Sperten verkauft Hanns Swab von Pockern und dem langen Peter von Klausen, Pröbste des Ulrich- und Michaels-Gotteshauses am Kirchberg eine Gülte von 30 kr. und 3 pfg. und 2 pfg. Stiftrecht aus dem Gut Oberschbent in der Sperten, auf dem Martein Leitter sitzt, und außerdem 6 kr. Herrengült aus dem Gut auf der Au, das Hanns Kräll innehat, welche Gülten sie von ihrem Vater erbte, um 37 fl. rh. 2 lb. Berner und 6 kr.

Siegler: Sigmund Hellffenndärffer, Pfleger zu Ytter

Zeugen: Cristan Ryser, ihr Mann, Hainz Vster und Ulrich, beide zu Klausen

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 203, alte Nr. 39, Film 22, Nr. 11, 12

Nr. 204 1517 VII 4, (Samstag St. Ulrichstag): Hanns Newnhauser zu Puechaw im Jochberg, Oswald Newnhauser zu Püchl, Wolfgang Newnhauser von Müsling, Erhart Uster, beide als Gerhaben der Tochter des verst. Gilg Newnhauser von Grintä (?) namens Eva, Margaetha, Frau des Jörig Hölzl in der Sperten Katharina, Frau des Cristan Rörl zu Swent, und deren Schwester Cristine verkaufen Hanns Swäbl zu Pockhern und Peter zu Klausen, den Kirchpröpsten zu Kirchberg eine Gülte von 1 lb. Berner aus dem Gut auf der Au, das Hanns Kräll innehat, gelegen in der Kreuztracht Westendorf, um 12 fl. rh.

Siegler: Sigmund Helfendorfer, Pfleger zu Ytter

Zeugen: Mateus Seibold von Pockhern, Lucas Schmidt von Thann und Jörig Hölzl

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 204, alte Nr. 38, Film 22, Nr. 13, 14

Nr. 205 1519 III 26, Salzburg: Bischof Bertold von Chiemsee bestätigt die Neueinweihung der St. Anna Kapelle mit einem Altar zu Ehren des hl. Stephan und Florian im Jahre 1518 Juni 21 und verleiht der Kirche einen Ablass.

Siegler: Bischof Bertold

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 205, Film 22, Nr. 15, 16
(Mit Notiz über spätere Weihe von 1671 Juli 14)

Nr. 206 1519 Xi 11, (Martinstag): Wolfgang Oberleitter, Sohn des verst. Lienhart Oberleitter zu Grinttaw auf der Au in der Sperten und Cristan Oberleitter zu Lautterpach, sowie des Oberleiters Schwestern Dorothea und Katharina übergeben nach dem Willen ihres verst. Vaters und Bruders Lienhard Oberleiters Peter dem Langen zu Klausen und Heys Seywolt zu Pockhern, Pröpste der St. Anna Kapelle auf dem Kirchberg eine Gülte von 5 lb. Berner aus dem Gut Weyssach das Hanns Hofer innehat, gelegen in der Elmär Kreuztracht und Gericht Kufstein gegen Haltung eines Jahrtages in der Anna Kapelle in Kirchberg.

Siegler: Hanns Steger, Anwalt der Pflege Engelsberg und Propstei Ytter

Zeugen: Lukas Schmid zu Nidertann, Hanns zu Hangleiten und Hanns zu Grossen Puechswentt

Orig. Perg. anh. S. beschädigt, Urk.-Nr. 206, alte Nr. 9, Film 22, Nr. 17

Nr. 207 1519 XII 6, (Erchtag St. Niklastag): Doman Streichner zu Schickenleiten in der Kreuztracht Hopfgarten verkauft Hanns dem Enttaler, Sohn des verst. Achaz von Ental in der Kreuztracht Westendorf eine Gülte von 2 lb. Berner aus dem Gut Michelkrimpach in der Sperten, die ihm seine Pfründnerin Elspeth Entalerin des vorgeh. Hannsen Schwester verschrieben hatte, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Andre Zügl, Pfleger zu Ytter

Zeugen: Andre Fux von Hag, Hans Weber von Püchl und Conradt Tetterrieder, Gerichtsschreiber zu Otter

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 207, alte Nr. 71, Film 22, Nr. 18

Nr. 208 1520 II 2, (Lichtmeß): Hainrich Usster zu Klausen verkauft Peter dem Langen zu Klausen und Heys Seywolt zu Pockhern, Pröpste des Gotteshauses Kirchberg, eine Gülte von 4 lb. Berner aus dem Gut Oberschwent in der Sperten, aus dem Gut Fröschl auf der obern Au in der Westendorfer Kreuztracht eine Gülte von 9 kr. um 39 1/2 fl. rh.

Siegler: Hans Steger, Anwalt der Pflege Engelsberg und Propstei Ytter

Zeugen: Hanns Stöckhl zu Sperten, Ulrich zu Klausen, Lucas Schmid zu Nidertann

Orig. Perg. anh. S. besch., Urk.-Nr. 208, alte Nr. 40, Film 22, Nr. 19

Nr. 209 1520 II 2, (Frauenlichtmeßtag): Ulrich ab dem untern Rötensperg verkauft dem langen Peter zu Klausen und Heys Seywolt zu Pockhern, als Pröpsten des Kirchberger Gotteshauses, eine Gülte von 5 lb. Berner aus dem untern 1/2 Gut zu Rötensperg in der Kirchberger Kreuztracht. Gilg Krampper zu Mitterästen in der Sperten erklärt, daß er den Kirchpröpsten 42 fl. rh. bezahlte, wofür diese die Haltung eines Jahrtages besorgen.

Siegler: Hans Steger, Anwalt der Pfleg Engelsberg und Propstei Ytter
Zeugen: Lucas Schmid zu Nidertann, Ulrich zu Klausen und Lienhart Greul zu Pockhern

Orig. Perg. anh. S. fehlt, Urk.-Nr. 209, alte Nr. 84, 7, Film 22, Nr. 20, 21

Nr. 210 1520 II 20, (Montag vor St. Peterstuhlfeier): Lamprecht zu Dräpüchl tauscht mit Anna, Tochter des verst. Sigmund Stöckhl zu Sperten, und ihrem Mann Peter zu Obwiesen 2 Teile des Zehents zu Prantpüchl an der Prantseiten und auf Udenlechen und den 3. Teil des Zehents zu Gotpolzleiten in der Kirchberger Kreuztracht auf welchem Zehent 3 lb. Berner Herrengült vom Herrn von Salzburg liegen, gegen eine Gülte von 3 fl. rh. aus der Wiese genannt Podichstet in der Hopfgartner Kreuztracht, Lehen des Sewastian Reicherzhaimer zu Schonstetten.

Siegler: Hans Steger, Anwalt der Pflege Engelsperg, und Propstei zu Ytter

Zeugen: Hanns Schwab zu Pockhern, Andre Fuchs zu Hag und Wilhalm abm Hof

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 210, alte Nr. 85, Film 22, Nr. 22

Nr. 211 1520 V 26, (an dem hl. Pfingstabend): Adam zu Schnödenschwent genannt Tanzern, Sohn des Sebastian Tanzer verkauft seinem Schwager Thoman Gawchser zu Zopspersperg und seiner Frau Cristina sein Erb- und Baumannsrecht auf der Wiese, die in das Gigerteil in das Gut Schnödenswents gehört, gelegen in der Kreuztracht Brixen, Gericht Ytter, die der Pfarrkirche zu Brixen und der Andräkirche zu Kitzbühel grundrechtlich unterworfen ist, um 33 fl. rh.

Siegler: Cristof Mayr zu Hof, Kirchpropst für den Vikar zu Brixen, Paul Losinger und Balthasar Troyer, Kirchpropst des St. Andreogotteshauses und Bürger zu Kitzbühl

Zeugen: Martein Jäger, Bürger zu Hopfgarten, Augustin am Obernlindeirain, Valtein zu Züntting, Gilig zu Ködring und Ulrich zu Puechswentt

Orig. Perg. 2 anh. S., Urk.-Nr. 211, alte Nr. 90, Film 23, Nr. 1

Nr. 212 1521 II 25, (Montag nach St. Mathiastag): Caspar Gruennholzer zu Gruenholz verkauft dem Cristof Mayr zu Hof im Brixental und Valtein von Züntig, Pröpste der Frauenkirche zu Brixen, eine Gülte von 10 lb. Berner Vierer aus seinem Gut Gruenholz, gelegen in der Pfarre Kirchbühl, Gericht Ytter, um 72 fl. rh.

Siegler: Hanns Prögl, Castner zu Kitzbühl

Zeugen: Cristan Strobl von Feichten, Paul Strobl von Mayrhofen,
Martein Schärllär am Kirchperg

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 213, alte Nr. 143, Film
23, Nr. 6, 7

Nr. 213 1521 IX 21, (Matheustag): Paul Cosinger, Administrator der
Kirche zu Brixen, vergleicht sich mit nachge-
nannten Personen folgendermaßen um eine ewige Messe zu Kirchberg:
Die Kreuztracht Kirchberg soll ihre tägliche Messe und geistliche
Betreuung haben. Die Pfarrechte von Brixen werden dadurch nicht ge-
schmälert. Außerdem noch einige Bestimmungen über Feiertagsmessen
und Finanzierung des Geistlichen. Die Vertreter von Kirchberg sind:
Michel Grueber Verwalter des Berggerichts am Jufn, Cristan Fuchs zu
Schpertn und Stefan Gunstperger, Brudermeister der Barbara und Ursula-
bruderschaft zu Kirchberg, Leonhart Pöndl Hutman zu St. Achaz am Ju-
ven, Cristan Fewrsinger, Gruebmschreyber daselbst und Leonhart Walher
als Vertreter des Bergwerks am Jufen, Peter der Lang zu Klausen und
Mathes Seybolg zu Pachern als Pröpste der Kirche zu Kirchberg, Peter
Stöckl zu Schpertn unter dem Kirchberg, Gilig Möglinger zu Klausen,
Michel Kholer zu Hagaw, Niclas zu Grintau, beide in der Sperten,
Leonhard Jäger zu Witschennd und Wolfgang Pendl zu Mülpack, bevoll-
mächtigte des Berggerichts u.d. Nachbarschaft auf dem Kirchberg.

Siegler: Paul Cosinger

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 212, alte Nr. 60, Film 23,
Nr. 2 bis 5

Nr. 214 1521 IX 30, (an Meran an erichtag nach St. Michaelstag):
Dorothea Schärin, Witwe nach Andrä Schar, be-
stätigt den Empfang von 26 fl. ungarisch und einerheinisch durch die
Pröpste der Kirche zu Brixen, Cristof Mair zu Hof und Valtein Zin-
tinger, die sie bei ihnen hinterlegt hatte.

Siegler: Sigmund Eischmid, Bürger des Rates zu Meran

Zeugen: Hanns Kröner an Meran, Urban Stüber und Sigmund Gasser,
beide im Gericht Tisens

Orig. Perg. vorn aufgedr. S., Urk.-Nr. 214, Film 23,
Nr. 8

Nr. 215 1521 X 6, (Montag vor Dionisiustag): Caspar Gruennholzer
zu Gruenholz verkauft dem Michael Fauller von
Lauterbach und Valentin von Züntign, als Pröpsten der Kirche zu
Brixen, eine Gülte von 1 fl. rh. aus dem Gute Gruenholz, gelegen in
der Pfarre Kirchbichl und Gericht Ytter, das er von Matheus Stain-
taler kaufte und selbst innehat, um 38 fl. rh.

Siegler: Erasm Männldler von Stainfels zu Neuenkyeming, Propst und
Verwalter der Pflege zu Ytter auf Bitte des Gerichts-
schreibers Conrad Tettenrieder

Zeugen: Jörig Seywalddt, Niklas Schaidler zu Hof, Linhart Gugk,
Hanns Hezenauer

Orig. Perg. anh. S. fehlt, Urk.-Nr. 215, Film 23, Nr. 9,
10

Nr. 216 1521 XII 28, (Samstag St. Thomastag von Kandelweg):
Lienhart Farnecker zu Farneck in der Kreuz-
tracht Hopfgarten verkauft Cristof Mayr zu Hof und Valentin von
Züntting, Pröpste der Kirche zu Brixen eine Gülte von 43 kr. aus
dem 1/2 Gut Farneck in der Kreuztracht Hopfgarten und Gericht Ytter
um 26 fl. rh.

Siegler: Andre Zägl, Verwalter der Pflege Ytter

Zeugen: Alrich Hölzl am Hof, Hanns Puechl von Puechswent, Veit von
Ernnsperg und Andrä Kleplatt der Maurer

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 216, alte Nr. 96, Film 23,
Nr. 11, 12

Nr. 217 1522 I 31, (Salzburg, Freitag vor Lichtmeß): Bischof Bertold
von Chiemsee bestätigt den Vertrag des Paul Cosin-
ger, Administrator der Kirche zu Brixen, mit der Kreuztracht Kirchberg
um die tägliche Messe etc. (s. Reg. 1521 September 21).

Siegler: Bischof Bertold von Chiemsee

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 217, Film 23, Nr. 13, 14

Nr. 218 1522 II 5, (Agathentag der hl. mrt.): Die Geschwister Martein,
Stefan, Andre, Barbara, Cristina, Anna und Ursula,
Kinder des verst. Hans am Niderngaisperg und seiner Frau Dorothea ver-
kaufen ihrem Bruder Rueprecht Gaisperger, Schmied zu Söll, eine Gülte
von 2 lb. Berner aus dem 1/3 des Gutes zu Michlkrinpach in der Sperten,
das Peter innehat, gelegen in der Kreuztracht Kirchberg und Gericht
Ytter, das sie von ihrer Mutter Dorothea erbt, um eine ungenannte
Geldsumme.

Siegler: (Jeronimus Herpruner, Amtsschreiber bittet) Erasmus Mändl
vom Stainfels zu Newenkiennyng, Pfleger und Propst zu Ytter

Zeugen: Lucas Schmid zu Nidertann, Thoman zu Ofelden, Peter am obern
Gaisperg, Wolfgang zu Gansleitten und Caspar zu Michlkrinpach

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 218, alte Nr. 72, Film 23,
Nr. 15

Nr. 219 1523 III 25, (Mittich vor dem Palmtag): Hanns Weber von
Arnnperg im Brixental verkauft dem Michael
Fäüller von Lauterbach und Valtein von Züntting, Pröpste der Kirche
zu Brixen, eine Gülte von 16 kr. aus dem Senckhoffer gut zu Lauterbach
in der Kreuztracht Brixen, Gericht Ytter, um 15 fl. rh. und 1 lb. Ber-
ner.

Siegler: Hanns Steger, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Jeronimus Herpruner, Bürger zu Hopfgarten, Jörig Seybaldd
und Lienhart Gugk

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 219, alte Nr. 49, Film 23,
Nr. 16, 17

Nr. 220 1524 V 1, (Sonntag St. Philipp u. Jacobtag): Doman Scherr zu
Schermetten in der Sperten verkauft Gilg dem
Kampper zu Mitterästen in der Sperten eine Gülte von 28 kr. aus dem
1/4 Gut Hetzenau, das Peter innehat, um 29 fl. rh. und 4 lb. Berner.

Siegler: Hanns Steger, Anwalt der Pflege und Propstei Ytter

Zeugen: Matheus Seiboldt, Simon Hölzl und Cristan Voringen zu Pockharn

Orig. Perg. anh. S. in Holzkapsel, Urk.-Nr. 221, alte Nr. 86, Film 23, Nr. 20, 21

Nr. 221 1524 V 8, (Sonntag nach St. Philipp u. Jacob): Gilig Kampper zu Mitterästen in der Sperten im Brixental vermacht dem Gotteshaus auf dem Kirchberg eine Gülte von 28 kr. aus dem obern Viertel des Gutes Heznau in der Sperten, das Peter innehat, das er von Doman Scherr von Schernnstat kaufte, zur Beschaffung von Speiswein in der österlichen Zeit.

Siegler: Hanns Steger, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Simon Hölzl, Cristan Voringen von Pockharn und Doman Scher von Schernstett

Orig. Perg. anh. S. in Holzkapsel, Urk.-Nr. 220, alte Nr. 87, 4, Film 23, Nr. 18, 19

Nr. 222 1525 IX 13, (Mittwoch des hl. Kreuzabend der Erhöhung): Jörg Klamber, Statthalter des Berggerichts, Stoffl Grueber und Wolfgang Grueber, Ausschuß des Bergwerks im Brixental, sagen ihr Bündnis, wer immer es sei, das sie des "aufstands und empörung halben" geschlossen haben, auf, nachdem Herzog Ludwig von Bayern und Erzbischof Mattheus von Salzburg mit der Bergwerksgesellschaft einen gütlichen Vertrag geschlossen hatte.

Siegler: Hanns Steger zu Hopfgarten und Hanns Pännger am Kirchberg

Zeugen: Lienhard Pönnl, Hanns Pannckher, Josef Khärlinger, Cristan Khunsperger (?) und Steffan Poden

Orig. Pep. 2 aufgedr. S. z.T. abgefallen, Urk.-Nr. 222, Film 23, Nr. 22, 23

Nr. 223 1526 X 7, (Sonntag vor Dionisius): Lienhard Walcher zu Prantseiten im Brixental, als Brudermeister, Wolfgang Kunzman von Wallspach und Cristof Mayrhofer, als Beistände und Ausschuß, der St. Barbara Bruderschaft der Bergwerksgesellschaft erlassen der Kirche auf dem Kirchberg eine Geldschuld von 25 fl. rh. für Schäden und Nachteile bei den Kirchgängen von Kirchberg nach Brixen.

Siegler: Hanns Steger, Landrichter und Anwalt der Pflege und Propstei Ytter und Englsberg

Zeugen: Walthasar Troyer, Augustin Widmer, beide Bürger zu Kitzbühl, Cristan Feursinger auf dem Kirchberg

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 223, alte Nr. 88, Film 23, Nr. 24, 25

Nr. 224 1533 VI 13, (Salzburg, Freitag nach Fronleichnam): Erzbischof Matheus von Salzburg vidimiert den Leuten der Kreuztracht Kirchberg eine Urkunde Erzbischof Sigmunds von Salzburg vom Agnes-tag 1460 (siehe Regest unter diesem Datum) Anges = Jänner 21.

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 224, alte Nr. 3, Film 23, Nr. 26 bis 28

Nr. 225 1534 II 2, (Lichtmeß): Sebastian Zeller zu Lauterbach und seine Frau Cristina verkaufen Hanns am Gattern zu Feuring und Ulrich Üchsl zu Ochsenberg, den Pröpsten des Frauengotteshauses zu Brixen, eine Gülte von 5 lb. Berner aus dem 1/4 Ortlgut zu Lauterbach um 11 Mark.

Siegler: Cristof Peuntner, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Wolfgang Krinpacher unter dem Rain am Kirchberg, Ulrich Feiler zu Lauterbach und Hanns Hueber zu Mosen

Orig. Perg. anh. S. beschädigt, Urk.-Nr. 225, alte Nr. 145, Film 23, Nr. 29

Nr. 226 1534 XII 23, (Mittwoch vor dem Christtag): Kilian Schmid, Bürger zu Hopfgarten, und Wolfgang Sibrer am Gruerbach, als Gerhaben der 5 Kinder des verst. Jörg Rainer, Bürger und Schuster zu Hopfgarten und seiner Frau Balburg Told mit Namen Hanns, Agnes, Elsbeth, Margret und Anna, geben dem Geistlichen Lienhard Schiegggl, deren Vetter das ihm aus der Erbschaft des Verstorbenen zugefallene Peunt unter dem Tenntal an der Windau Ache wofür er ihnen 29 fl. rh. und 6 kr. und 20 fl. rh. in bar schenkt.

Siegler: Cristof Peuntner, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Ulrich Fewersinger, Michel Schar, beide Bürger zu Hopfgarten und Jörg Told in der Herrschaft Ytter

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 226, alte Nr. 89, Film 23, Nr. 30

Nr. 227 1535 I 3, (Sonntag vor 3 König): Lienhard Schiegggl, Caplan auf der Stöcklmesse am Kirchberg, und seinem Beistand Thoman Foringer, eignet der Kirche am Kirchberg, bzw. deren Pröbsten Hanns Stöckl und Andre Krinpacher die Hälfte seines gesamten liegenden und fahrenden Besitzes zu, wogegen diese ihm im Alter, wenn er seinen Posten nicht mehr versehen kann, erhalten solle. Die andere Hälfte seines Besitzes hat er der Kirche bei Übernahme der Stöcklmesse bereits zugeeignet.

Siegler: Georg Melzer, Verwalter der Herrschaft und Probstei Ytter

Zeugen: Peter Hölzl zu Malhausen, Lucas zu Niderthann und Jobst Fröschl zu Gaisperg

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 227, Film 23, Nr. 31, 32

Nr. 228 1536 I 28, (Freitag vor Maria Lichtmeßtag): Peter Kiendl zu Kedring tauscht mit Wolfgang Krinpacher und seiner Frau Margretha eine Gülte von 7 lb. Berner aus dem 1/2 Gut Kedring, das er selbst innehat, gelegen in der Kreuztracht Brixen gegen das Baummannsrecht auf der ganzen Nidern Hueben zu Peckhern in der Kreuztracht Kirchberg.

Siegler: Cristof Peintner, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Thoman Feringer zu Sperten, Mathias Seiwelt und Cristan Feringer beide zu Peckhern

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 228, alte Nr. 97, Film 23, Nr. 33

Nr. 229 1540 VI 21, (Montag vor St. Johann zu Sonnwend): Cristan Faringer zu Pockhern in der Kreuztracht Kirchberg tauscht mit Märtl Scher zu Sperten und Bartlme zu Klausen den Kirchpröbstn des St. Ulrichsgotteshauses auf dem Kirchberg eine Gülte von 14 lb. Berner aus dem 1/2 Gut zu Unter Rötenperg in der Herrschaft Ytter gegen 2 Peunten außer Hopfgarten bei Haslau, genannt die Wasser- und Thenntalpeunt, und gibt dabei 52 fl. rh. darauf.

Siegler: Hanns Tugenntlich, Pfleger und Probst zu Ytter

Zeugen: Lucas Schmid zu Thann, Wolfgang Krimpacher, Wirt unter dem Rain, und Niclas zu Grynntau, alle 3 in der Herrschaft Ytter

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 229, alte Nr. 91, Film 23, Nr. 34

Nr. 230 1543 XI 1, (Allerheiligentag): Sigmund Enntaler, Tischler und Cristan Twierl an der Pranntseiten in der Kreuztracht Kirchberg, als Gerhab der Kinder des verst. Steffan Enntaler namens Argarete, Magdalena und Agnes verzichten auf alle Ansprüche gegenüber ihrer Schwester Barbara Enntaler auf das Erbteil des verstorbenen Hanns Enntaler, Sohn des Achaz Enntaler, d.i. 4 lb. jährliche Gülte aus dem Gut Michel Krympach in der Sperten gegen Zahlung einer ungenannten Geldsumme.

Siegler: Hanns Tugentlich, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Leonhard zu Rötnpach, Augustin zu Kamern und Leonhard Kuchl, Schuster, alle 3 in der Herrschaft Ytter

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 230, alte Nr. 73, Film 23, Nr. 35, 36

Nr. 231 1550 VIII 12, (Erichtag nach St. Lorenztag): Walthausen Fux zu Weichsölden im Gericht Ytter und seine Frau Martha tauscht mit Hanns Näbl, Sohn des Hanns Näbl zu Schwendt im Burgfrieden Ytter und seiner Frau Magdalena eine jährliche Gülte von 4 lb. Berner aus dem Gut Michl Krinpach in der Sperten, Kreuztracht Kirchberg, die seine Frau Martha von ihrer Mutter Barbara Entaler erbt, und 14 fl. rh. gegen 3 Rindergrasrecht in der Alpe zu Erlach und Schönpüchl im langen Grund.

Siegler: Wolfgang Hofer, Verwalter der Probstei Ytter

Zeugen: Lamprecht Dechenpuchler, Wastian Kistl und Stoff Tanner, Schmied, alle 3 Bürger zu Hopfgarten

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 232, alte Nr. 75, Film 23, Bild 39, 40

Nr. 232 1550 X 13 oder 20, (Montag St. Lukastag; Der Lukastag Oktober 18 ist 1550 an einem Samstag nicht Montag.

Es kann also nur der Montag vor oder nach dem 18. gemeint sein):

Sebolldt Seybolldt zu Hof und Wolfgang Krimpacher in der Sperten als Gerhaben des Sohnes des verst. Wolfgang Krympacher, Wirt unter dem Rain zu Sperten und seiner Witwe Appolonia namens Stoff, Casper Krympacher und Anton Hentaller als Gerhaben der Kinder des gen. Hentaler namens Ursula und Angnese, Magdalena Stöckhl und ihr Mann Hanns Stöckhl zu Sperten, Anna Stainerin und Rosina Aurracherin samt ihrem Anweiser Andrä Krimpacher auf dem Kirchperg geben zu einer armen Leut Spende aus ihrem von Wolfgang Krympacher ererbten Nachlaß eine jährliche Gülte

von 1 fl. aus der Wandlpeunte bei Hopfgarten die Lambrecht Dechenpüchler, Bürger zu Hopfgarten innehat, und die jeder Inhaber der Tafern unter dem Rain zu Sperten zu leisten hat.

Siegler: Wolf Hofer, Verwalter der Probstei Ytter

Zeugen: Cristan Faringer zu Pockhern, Hanns Pruggl in der Sperten und Matheus zu Rain, alle in der Herrschaft Ytter

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 231, alte Nr. 94, Film 23, Nr. 37, 38

Nr. 233 1550 XII 18, (Pfinztag vor St. Thomas des hl. 12 Botentag):

Hanns Näbl, Diener bei dem Wastian Peckhen zu Hopfgarten, verkauft dem Marthein Thanner und Bartime Gruttl zu Gruttn, den Kirchpröbsten auf dem Kirchberg eine Gülte von 4 lb. Berner aus dem Gut Michl Krinpach, das Gilg Krinpacher innehat, gelegen in der Sperten, Gericht Ytter, die er von Walthasar Fux zu Weichsölden tauschweise an sich brachte, um 32 fl. rh.

Siegler: Wolf Hofer, Verwalter des Landgerichtes Ytter

Zeugen: Lambrecht Fuxhueber, Lienhart Feursinger und Stoff Thanner, Schmied, alle Bürger zu Hopfgarten

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 233, alte Nr. 74, Film 23, Nr. 41, 42

Nr. 234 1552 III 27, (St. Ruprechtstag in der Fasten): Lew Gaißperger,

Sohn des Ruepprecht Gaußperger, Schmied zu Söll, verkauft dem Cristof Arnperger zu Arnperg in der Kreuztracht Westendorf und seiner Frau Ursula, seinem Schwager und seiner Schwester eine Gülte von 2 lb. Berner aus dem 1/3 des ganzen Gut Michl Krympach, darauf Gilg sitzt, welche Gülte er von seinem Vater und Geschwister an sich brachte, um 21 fl. rh.

Siegler: Wolf Ziegler, Landrichter der Herrschaft Ytter

Zeugen: Hanns Leittner in der Sperten Christan Grässl in der Windau und Wolfgang Grötnpacher zu Söll

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 235, alte Nr. 76, Film 24, Nr. 1, 2

Nr. 235 1553 III 7, (Erichstag nach dem Sonntag Oculi in der Fasten):

Adam Fränperger von Roithaim in der Pfarre Kirchdorf und Gericht Kitzbühl und Anna, Tochter des Lambrecht Lackhner und der Lucia Fränpergerin, Frau des gen. Adam verkaufen Hanns Stöckhl zu Sperten eine Gülte von 7 lb. Berner 12 Vierer aus dem Gut Hurzing in der Sperten um 42 fl. rh. und 1 Thaler Leihkauf.

Siegler: Wolf Ziegler, Landrichter der Herrschaft Ytter

Zeugen: Hann Pännger, Bergrichter auf dem Kirchberg, Jost Fräschl am Gaißperg und Hanns Bscheidl, alle 3 in der Herrschaft Ytter

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 236, alte Nr. 95, Film 24, Nr. 3, 4

Nr. 236 1553 V 15, (Montag nach Sonntag Exaudi): Hanns Stöckhl zu

Sperten in der Herrschaft Ytter und seine Frau Magdalena vertauscht mit Zustimmung des Georg Stöckhl, Pfarrer zu Brixen und Wolf Ziegler, Landrichter zu Ytter dem Bartlmä Gruttl zu

Gruttn und Michael Hölzl zu Spertendorf, den Kirchpröbsten zu Kirchberg, eine jährliche Gülte von 7 lb. Berner und 12 Vierer aus dem untern Gut Hurzing in der Sperten und 7 lb. Berner u. 1 kr. aus dem Gut Schnedenschwendt für eine Gülte von 8 lb. Berner 3 kr. aus der 1/4 Hube zu Sperten und 6 lb. Berner aus dem 1/4 weniger 1/5 der Hube zu Sperten das Schmidtlehn genannt.

Siegler: Wolfgang Ziegler, Verwalter des Landgerichtes Ytter

Zeugen: Thoman Faringer zu Sperten, Hainrich Schmidt zu Spertendorf und Hainrich Gugkh zu Gugkhenhausen, alle 3 in der Herrschaft Ytter

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 237, alte Nr. 27, Film 24, Nr. 6, 7

Nr. 237 1553 V 15, (Montag nach Sonntag Exaudi): Hanns Strain zu Schnedenschwendt in der Herrschaft Ytter und seine Frau Dorothea verkaufen Hanns Stöckhl auf dem Kirchberg und seiner Frau Magdalena eine Gülte von 7 lb. Berner und 1 kr. aus dem Gut Schnödenschwent und 12 lb. Berner und 11 kr. auf demselben Gut um 10 fl. rh. und 1 Thaler.

Siegler: Wolf Ziegler, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Thoman Faringer, Hainrich Schmidt und Heinrich Gugkh zu Gugkhenhausen, alle 3 in der Herrschaft Ytter

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr., Film 24, Nr. 5

Nr. 238 1555 XII 1: Erzbischof Michael von Salzburg vidimiert eine Urkunde Erzbischof Sigmunds von Salzburg von 1460 I 24, siehe Regest 1509 Februar 21.

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 239, alte Nr. 5, Film 24, Nr. 8, 9

Nr. 239 1557 V 20: Hanns Stöckhl zu Sperten und seine Frau Magdalena vertauscht mit der Kirche auf dem Kirchberg eine Gülte von 7 lb. Berner samt der freien Stift des 1/2 Gutes Khödring in der Kreuztracht Brixen, die Magdalena von ihrem Vater Wolfgang Krympacher erbte, gegen eine Gülte von 2 fl. und 3 lb. Schmalz aus dem 1/2 Gut Obergauchs in der Kreuztracht Kirchberg, die ihnen die Kirchpröbste Georg Rörenmoser und Rueprecht Awer übergeben.

Siegler: Wolf Ziegler, Landrichter der Herrschaft Ytter

Zeugen: Hanns Lynndtmayr, Wirt unter dem Rain, Jobst Fröschl am Gaydberg und Caspar Klausner zu Sperten

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 240, alte Nr. 93, Film 24, Nr. 10, 11

Nr. 240 1560 VIII 20, (Erichstag nach Frauenschidung): Hanns Prannthner, Niklas Egker, Hanns Strobl, Martin im Vozentäl und Gilg Unterstetter haben einen Rechtsstreit wegen Holznutzung im Rägkhinger Tal und vergleichen sich vor dem Landrichter Wolf Hüeber und den Urbarrichter der Probstei Ytter, die einen Augenschein vornehmen: Martin im Vozentäl und Gilg Unterstetter als Inhaber des ganzen Gutes Schor und Khlosen erhält das Holz von dem hintern Reut und der Talgrüntl an nach dem Hag, hinauf bis an die Kögl und hinaus bis an das Teuffental

und von dort bis hinauf an den Hag. Weitere Auszeichnungen für die obgenannten unter Angabe der March, die zum Großteil aus in Bäumen geschlagene Kreuze bestehen.

Siegler: Land- und Urbarrichter

Spruchleute: Seoldt Seybolt zu Hof, Primus Clinngler zu Stainhering
und Andreas Kreß Herbergsman zu Lauterbach

Orig. Perg. S. fehlt, Urk.-Nr. 241, Film 24, Nr. 12 bis 17

Nr. 241 1560 VIII 25, (Sonntag nach Bartlme): Jobst Fröschl am Gaisberg in der Kreuztracht Kirchberg verkauft dem Ulrichgotteshaus auf dem Kirchberg eine Gülte von 2 lb. Berner aus dem 1/3 des Gutes Michlkrymbach in der Sperten um 20 fl. rh. die ihm die Kirchpröbste Jörg Gauxer und Michl Faringer bezahlten.

Siegler: Wolf Hueber, Landrichter der Herrschaft Ytter

Zeugen: Andrä Krimpacher, Bartlme zu Gruten und Hanns Krimpacher zu Aschau

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 242, alte Nr. 77, Film 24, Nr. 18, 19

Nr. 242 1562 I 23: Erzbischof Johann von Salzburg vidimiert den Bürgern von Kirchberg und Brixen eine Urkunde Erzbischofs Sigmund von Salzburg vom 21. Jänner 1460, laut welcher dieser ihnen die Freiheit vom Wochenmarkt in Hopfgarten bestätigt.

Siegler: Erzbischof Johann Jacob

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 243, alte Nr. 6, Film 24, Nr. 20, 21

Nr. 243 1577 III 13: Peter Wärsteter und Michel Wärsteter zu Lauterbach als Gerhaben der Kinder des gen.

Peter und der Anna Mayrhofer namens Veit, Christan, Ursula und Anna vergleichen sich mit dem Stiefbruder der gen. Kinder Erhard Gugkh um das väterliche und mütterliche Erbgut, wonach jedem der gen. Kinder 10 fl. zufallen.

Siegler: Virgil Hueber, Landrichter der Herrschaft Ytter

Zeugen: Wolf Kegl, Bürger zu Hopfgarten, Hanns Widmesser zu Hof und Leonhard Häckhl zu Zillnperg

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 244, Film 24, Nr. 22, 23

Nr. 244 1580 III 12: Steffan Schroll zu Thenn am Krynperg, Kreuztracht Kirchberg, verkauft dem Ruep Auer zu Au in der Sperten seine Losunggerechtigkeit seiner 1/2 Wiese und Feld genannt die Schuesterin um 21 fl.

Siegler: Virgil Hueber, Landrichter zu Ytter

Zeugen: Thoman Kreichlinger zu Hezenaw, Hanns Understeeter zu Stainhering und Cristan zu Peya

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 245, alte Nr. 4, Film 24, Nr. 24, 25

Nr. 245 1584 III 10, Salzburg, Hof Chiemsee: Bischof Christof zu Chiemsee erklärt, daß Magister Adam Schreindl, Pfarrer zu Brixen dem Thoman Paungarttnr, Schulmeister zu Brixen und seiner Frau Anna eine Hausstatt im Anger unter der Landstraße in Brixen, unterhalb der Sebastianskapelle und der 2 Khrann Bänke verlieh (?) und gibt dazu seine Einwilligung.

Siegler: Bischof Christof

Orig. Perg. S. z.T. ausgefallen, Urk.-Nr. 247, alte Nr. 8, Film 24, Nr. 28

Nr. 246 1588 I 26, Salzburg: Erzbischof Wolf Dietrich zu Salzburg auf Bitten vidimiert der zwei Kreuztrachten Kirchberg und Brixen nachfolgende Urkunde: 1460 Jänner 21 (Salzburg am Agnestag). Erzbischof Sigmund von Salzburg bewilligt den Leuten am Kirchberg und zu Brixen Freiheit von dem Wochenmarkt zu Hopfgarten.

Siegler (des Vidimus): Erzbischof Wolf Dietrich

Orig. Perg. anh. S., Urk.-Nr. 248, alte Nr. 8, Film 24, Nr. 29 bis 31

Nr. 247 1589 V 24: Hanns Widmesser zu Hof in der Kreuztracht Brixen vertauscht mit dem Magister Adam Schreindl, Pfarrherr zu Brixen seine Wiese, genannt die Kraywiese samt den darinstehenden Stadl die in die Linnnderwatscher gehört und unten an das Schaidler Lus, oben an die Oberkhraywiese und seitlich an die Ställwiese und die Rieterichaw grenzt, gegen einen ungenannten gleichen "Gegenwechsel".

Siegler: Jacob Khuen von Beläsi zu Liechenwerger, Pfleger zu Ytter

Zeugen: Wolf Hofer zu Brixen, Chuenz Mayrhofer, Matheus Seybalt, beide zu Lauterbach, Cristan Pöll, Wirt am Kirchberg und Hanns Sidlaber

Orig. Perg. anh. S. in Holzkapsel, Urk.-Nr. 249, alte Nr. 146, Film 24, Nr. 33, 34

Nr. 248 1589 V 24: Hanns Sidlaber zu Lauterbach und seine Frau Margrita Seybalt verkaufen dem Magister Adam Schreindl, Kirch- und Pfarrherr zu Brixen, die Oberkhraywiese, angrenzend an den Widemgrund gen. die Stöllen, oben an die Lauterbacher Möser, seitlich an die Rieder- viehau und in das Mösenlehen zu Lauterbach gehört, um 105 fl. 48 kr.

Siegler: Jacob Khuen von Bläsi, Pfleger zu Ytter

Zeugen: Wolf Hofer zu Brixen, Cuenz Mayrhofer, Matheus Seybald, beide zu Lauterbach und Hanns Widmesser zu Hof

Orig. Perg. anh. S. in Holzkapsel, Urk.-Nr. 250, alte Nr. 147, Film 24, Nr. 32

Nr. 249 1590 V 11: Nach Ableben ihres Gatten Lorenz Strub ersucht die Witwe Catharina, geb. Leitner in Gegenwart ihres Stiefvaters David Prugperkh den Urbarrichter Melchior Welser zu Mittersill um eine beglaubigte Abschrift des vom 8. Mai 1587 geschlossenen Vertrages:

Lorenz Strub, Sämer und Inwohner zu Mittersill, verheiratet mit Catharina, Tochter des Ulrich Leutner, Bürger zu Mittersill und Dorothea geb.

Khrämesser hat von seiner Gattin 65 fl. als Heiratsgut erhalten. Sie schließen eine finanzielle Vereinbarung, welche vom Urbarrichter Melchior Welser bestätigt wurde.

Siegler: Melchior Welser, Kellner zu Stuefelden und Urbarrichter zu Mittersill

Zeugen: David Prugpekh, Stiefvater, Gastgeber zu Stuefelden, Cristan Epenwaider, Schmied am Gries, ihr Schwager, Cristan Gräferger, Leonhard Holzl, Sebastian Grundtner, alle Bürger zu Mittersill und Cristan Aineter am Schatzberg

Orig. Pap. Doppelblatt mit unter Pap. aufgedr. Petschaft, rote Signatur 251

Nr. 250 1592 X 24: Johann Ungenem, Dr. der hl. Schrift etc. als Bevollmächtigter des fürstl. Collegs der Societet Jesu zu München verkauft dem Dr. Ulrich Rasstler, Pfarrherrn zu Brixen eine Wiese genannt die Oberbraywiese aus dem 1/2 Urbargut Mösenlehen zu Lauterbach, die das Colleg von Magister Adam Schreindl, Pfarrherrn zu Brixen erbte und aus der jährlich 30 kr. fließen um 70 fl.

Siegler: Jacob Khuen von Belasi zu Liechtenberg und Garttenau etc. Pfleger der Herrschaften Ytter und Mittersill

Zeugen: Steöffan Rieder, Wirt am Kirchberg, Hanns Wibmer Gastgeber zu Hof und Thoman Paumgartner, Schulmaister zu Brixen

Orig. Perg. S. in Holzkapsel, rote Nr. 252

Nr. 251 1597 VII 14, Beschehen im Pfarrhof zu Brixen: Ulrich Rasster beider Rechte Dr. etc., Pfarrherr im Brixental eignet der Kirche zu Brixen einen "schönen neuen ganz silbernen von innen und aussen sauber und rein verguldeten kelch" im Werte von 52 fl. zu, die die Kirchpröbste Jacob Ernsperger zu Räckhing und Hanns Thomen zu Grossenpuechschwenndt empfangen und benedicieren ließen, ferner 40 fl. vom Peenfall weil Mathias Anfanng, Einwohner am Mayrhof zu Hopfgarten, weiters ein Mahdstück genannt die Oberbraywiese zu Brixen, wie er sie am 24. Oktober 1592 an sich brachte.

Siegler: Hanns Jacob Auer von Winnckhl zu Wolckhensdorf, Pfleger und Probst zu Ytter und Ulrich Rasster Dr.

Zeugen: Wolfgang Erlmoser, Vicari zu Brixen, Wolf Höger, Gerichtsverwalter zu Hopfgarten und Thoman Paumgartner, Schulmeister zu Brixen

Orig. Perg. anh. S. 2 in Holzkapsel, rote Nr. 253

Nr. 252 1604 III 4: Michael Mitterer zu Gwierlach, Kreuztracht Brixen gibt dem Hanns Gauxer zu Fragenstöt eine Wiese genannt das Gräslmos wie er sie von Christof Dwierl zu Dwierlach und seiner Frau Christina Mayrhoferin 1602 kaufte, gegen eine Geldleistung von 74 fl.

Siegler: Johann Khurz, Dr. der Rechte, Pfarrer in Brixen und Hörant, Freiherr zu Wolckhenstain und Trostburg, Pfleger und Probst zu Ytter und Englsberg

Zeugen: Martin Haas zu Lauterbach, Paul Thanner zu Rerermos und Hanns Widmosser zu Lauterbach, alle 3 Gerichtsleute zu Ytter

Orig. Perg. 2 S. in Holzkapsel, rote Nr. 254

Nr. 253 1604 XI 11: Stefan Schernstötter zu Zinndzing in der Kreuztracht Brixen verkauft Cristan Anngerer zu Niderkäsleren und Christan Auer auf der Mauer zu Hof als Pröbste der Kirche zu Brixen i.T. eine Gülte von 3 fl. 18 kr. aus dem 1/2 Gut Zinnting um 62 1/2 fl.

Siegler: Hörann Freyherr zu Wolckhenstain und Trostpurg, Pfleger und Probst zu Ytter

Zeugen: Rueprecht Grinndtauer zu Guggenhausen, Wörnhart Üxenperger am Hinndternperg und Marthin Has zu Lauterbach

Orig. Perg. S. in Holzkapsel, rote Nr. 255

Nr. 254 1606 I 14, zu Salzburg: Johann Kurz, beider Rechte Dr. etc. Pfarrer zu Brixen, erklärt daß sein Vorgänger Ulrich Rassler, beider Rechte Dr. und Pfarrer zu Brixen vor seinem Tode 1000 fl. rh. für die Armen stiftete, die er zur Verwaltung übernommen hatte und durch seinen Vicar Leonhard Zeller jährlich 15 fl. den Armen auszahlte. Nun übergibt er die 1000 fl. den Pröbsten der Pfarrkirche Christan Auer zu Hof und Adalpert Puechschwendter, die sie auf Grundstücke anlegen sollen und vereinbarungsgemäß verwalten sollen.

Siegler: Pfarrer Dr. Johann Kurz mit eigenhändiger Unterschrift

Orig. Perg. S. in Holzkapsel, Dekanalarhiv Ytter, rote Nr. 256

Nr. 255 1614 I 25: Jacob Wagner am Kirchberg, Paul Stöckl daselbst als Gewalthaber, Elspeth Enntpacherin, gen. Wagners Frau, verkaufen dem Simon Zaunlehner und seiner Frau Elsbeth Feursinger die Baumannsrechte auf dem 1/2 Widnguet genannt Twierlach am Kirchberg Sonnberg, das sie am 13. Dezember 1609 von Michael Mitterer kauften, um 523 fl.

Siegler: Leonhardt Ehrgot zu Lifering, Probst zu Ytter und Engsberg und Sebastian Perstl, Pfarrer zu Prixen als Grundherr

Zeugen: Veith Gauxer zu Pockhern, Georg Häbinger beide zu Kirchberg und Hanns Dwierl zu Feuring in der Kreuztracht Brixen

Orig. Perg. 2 S. in Holzkapsel, 2. beschädigt, rote Nr. 257

Nr. 256 1616 XI 15: Urban Hättinger zu Oberrettenbach in der Sperten verkauft dem Christan Obwiser, Catharina Hauserin seiner Frau sein 1/2 Gut Unterrettenbach in der Sperten samt den jährlichen Dienst von 15 kr. von der Wiese Resla und der Losungsgerechtigkeit auf der Wiese genannt Sigeltin, die Wolf Grindauer zu Grintau innehat, und das er alles von Barbara Stanngerin Frau des Cristan Hölzl zu Retenpach am 11. Februar 1615 kaufte, um 582 fl. und 83 Taler den Taler zu 1 Krone gerechnet.

Siegler: Leonhardt Ehrgot zu Lifering, Pfleger und Probst zu Ytter und Englsberg

Zeugen: Wolf Leitner zu Undternstöt, Simon Hölzl zu Obwisen und Michael Straiff zu Underrettenpach

Orig. Perg. anh. S. in Holzkapsel, rote Nr. 258

Nr. 257 1619 II 25: Simon Zaunlehner zu Thwirlach am Kirchberger Sunnberg verkauft dem Thoman Holzästner die Baumannsgerechtigkeit des 1/2 Widemgutes genannt Thwürlich am Kirchberger Sonnberg, das er 1614 Jänner 25 von Jacob Wagner und seiner Frau Elisabeth

Empacher kaufte, um 664 fl.

Siegler: Ambros Strasser, Pfarrherr zu Brixen und Leonhard Ehrgott zu Lifering, Feldkriegsrat, salzburg. geh. Rat und landorbrister Gubernater der hochfstl. Hauptfestung zu Salzburg, Pfleger zu Ytter

Zeugen: Paul Kholler, Gastgeb zu Hof, Martin Flickhl in der Rotenau, Hopfgarten und Georg Hollrieder in der Windau

Orig. Perg. S. fehlt, rote Nr. 259

Nr. 258 1632 I 7, (in der Eheleute eigenen Behausung zu Hof): Paulus Kholler, Gastgeb zu Hof in der Kreuztracht Brixen und seine Frau Ursula Clausnerin mit ihrem Beistand Caspar Pfisterer zu Lauterbach vermachen der Kirche zu Brixen, da sie keine Kinder haben, 100 fl. rh., den fl. zu 15 Bazen oder 60 kr. zur Haltung eines Jahrtages und zur Verteilung von Brot unter die Armen. Das Geld, das ihnen Hanns Glänterl zu Westendorf schuldet, händigen sie den Kirchprobstern Görg Erenspenger zu Fränpichl und Rueprecht Häbinger aus.

Siegler: Constantin Wasner salzb. Pfleg- und Probsteiverwalter zu Ytter
Zeugen: Johann Dinhardt, Vicar zu Westendorff, Michael Mayr zu Brixen
Gerichtsprocurator, Hanns Pirchl zu Westendorf, Lamprecht Elbmer zu Holzhaimb und Matheus Riser am Salfenberg

Orig. Perg. S. in Holzkapsel, ausgefallen, rote Nr. 260

Nr. 259 1634 X 1: Thoman Kolb zu Lonleithen in der Kreuztracht Brixen übergibt seiner Tochter Eva und dessen Mann Michael Hezenauer seine liegende und fahrende Habe mit dem ganzen Gut Sunleithen in der Kreuztracht Brixen, der dem Pfarrwidum in Brixen grundherrlich unterworfen ist, wie er alles von einem Vater Gilig Kolb am 1. Juni 1609 erhalten hatte.

Siegler: Anton Rampanio, Pfarrer zu Brixen und Constantin Vassner Pfleg- und Probsteiverwalter zu Ytter Engelsberg

Zeugen: Adam Zintinger zu Hof, Wolf Schwennter zu Stainhäring und Michael Mayr, Gerichtsprocurator zu Brixen

Pap. Libell 8 Blatt 2 aufgedr. S., rote Nr. 261

Nr. 260 1636 IV 3, im Pfarrhof Brixen: Michael Haindl zu Au in der Sperten erklärt, seine Mutter Margaretha Khrimpacherin bis zu ihrem Tode zu erhalten und führt seine Verpflichtungen näher an.

Siegler: Anthon Rampony, Pfarrherr zu Brixen und Christof Adam Guestratten, Pfleg- und Probsteiverwalter zu Ytter und Engelsberg

Zeugen: Michael Mayr zu Brixen, Caspar Pfisterer zu Lauterbach beide Gerichtsprocuratoren und Andre Aschaber zu Lechen in der Sperten

Orig. Pap. 2 aufgedr. S., rote Nr. 262

Nr. 261 1643 IV 26, Brixen: Wolfgang Priggel zu Hagleithen in der Kreuztracht Kirchberg und Eva Hagleitner seine Frau verkaufen dem Balthasar Schroll zu Maisa in der Hopfgartner Kreuztracht das Baumannsrecht des ganzen Gutes Hagleiten am Kirchberger Sonnberg, das dem Pfarrwidum Brixen grundrechtlich unterworfen ist, mit

13 Rinderrecht Gras auf der Alpe Stainfeld und Stockhach wie sie es am 21. April 1637 Übergabsweise erhielten, um 780 fl. und 3 Thaler.

Siegler: Anton Ramponi, Kirch- und Pfarrverwalter zu Brixen, Cristof Adam Guetrater, Pflege- und Probsteiverwalter zu Ytter und Engelsberg

Zeugen: Benedikt Plöckhl, Organist zu Brixen, Zacheus Schilshamer (?) Schenk (?) und Wundarzt im Prua (?)

Orig. Perg. 2 S. in Holzkapsel, rote Nr. 263

Nr. 262 1648 VII 21: Veit Zietersberger, Wirt und Gastgeb in der Elbmaw, Pfarre Söll und Herrschaft Kufstein und seine Frau Elisabeth Mayrin erklären, daß Virgilius Mayr, Cooperator der Pfarre Brixen, ihr Schwager bzw. Vater, ihnen am 14. Mai ds. seine liegende und fahrende Habe zueignete und versprechen nun seinem Alter mit Zimmer, Holz, Licht, Liegerstatt, Kleidung, Speise, täglicher Maß Wein und standesgemäß zu unterhalten und andere Geldverpflichtungen von 520 fl. zu Gunsten Verwandter auf sich zu nehmen.

Siegler: Josef von Ach beider Rechte Licentiat, Stadt und Hueber, Gerichtsprocurator zu Kufstein, Peter Trainer zu Oberleithen und Jacob Horngacher zu Puecha, beide in der Kreuztracht Ellmau, Pfarre Söll

Orig. Perg. anh. S. in Holzkapsel, rote Nr. 264

Nr. 263 1658 X 16: Papst Alexander VII. verleiht für alle Gläubigen, welche die St. Johanneskirche auf dem Monte Salico (=Hohe Salve) besuchen, einen Ablass.

Veröffentlicht zu Salzburg (Diözese Chiemsee) am 10. November 1658.

Orig. Perg. mit rückwärts aufgedr. ovalem Siegel (rot) Siegelbild zerstört, 14 x 39 cm, ohne Signatur

Nr. 264 1663 IV 20, Salzburg: Johannes Petrus Mistrucchi, vicarius in temporalibus et spiritualibus generalis beurkundet für Franz Vügillio, Bischof zu Chiemsee, daß Enoch Gerzner, Bürger zu Salzburg Rosina seine Frau, sein Bruder Abraham Gerzner und dessen Frau Elisabeth, dann Karl Tunzler und seine Frau Ursula, alle 3 Bürger zu Salzburg, dem Joannis Baptistae Gotteshaus auf dem Salvenberg im Brixental einen schönen neuen Altar, eine ewige jährliche Messe für 65 fl. am Sonntag nach Peter und Pauli stiftete.

Siegler: Officialats Siegel und Unterschrift des Mistrucchi

Orig. Perg. anh. S. in Holzkapsel, rote Nr. 265

Nr. 265 1669 X 19: Maximilian Randolph, Erzbischof zu Salzburg verleiht dem Kirchpropst zu Brixen Rueprecht Weidtmösser eine Gült von 12 lb. Berner oder 3 fl. 36 kr. aus dem Gut Vorderberg am Sonnberg und Puechschwendter Viertl, ein Beutllechen des Erzstiftes.

Siegler: Erzbischof Maximilian mit eigenh. Unterschrift

Orig. Perg. S. in Holzkapsel, rote Nr. 266

Nr. 266 1674 XII 12, Beschechen zu Brixen zur Schmalzstüfft:

Matheus Höckh zu Hof, Kreuztracht Brixen, verkauft dem Jakob Anckher zu Brixen und dessen Gattin Elisabetha, geborne Weissenpacher mit ihrem Anweiser Martin Sturm zu Lauterpach um 100 fl. und 1 Taler Leutkauf einen Tagbau in der Gwerchpeunten bei Brixen, den Marin Rampoin zu Lauterpach innehatte und zum Neuningerlehen in Lauterpach gehörte, das er am 22. April 1664 von Marin Rampoin erwarb.

Siegler: Georg Theobald Rottmayr, Pflegerverwalter der Herrschaft Ytter

Zeugen: Hanns Süberer zu Oberärnperg und Matheus Streimb zu Lauterpach

Orig. Perg. 26 x 36,5 cm mit anh. Rotsiegel in Holzkapsel, mit Unterschrift des Sieglers, rote Nr. 268

Nr. 267 1675 VII 9, im Pfarrwidum: Martin Sturm zu Lauterpach und
und Hanns Siberer zu Ärnperg,

Herrschaft Ytter, als Gerhaben des Georg Achorner, einem Sohn des verstorbenen Wirtes und Gastgebers in Brixen gleichen Namens, verkaufen dem Mathäus Höckh zu Hof ein Stück Grund von 5 Tagbau, genannt Färnreith, auch die "Auskehr zum Galt- und Brixenpach" und den kleinen Ertlgrund samt Nutzungsrecht für Brennholz um 565 fl. und 2 Taler. Diese Liegenschaften wurden am 21. Juli 1661 von Marin Pamponi an den verstorbenen Georg Achorner verkauft.

Siegler: Simon Felix Berti, Kirchen und Pfarrherr zu Brixen im Brixental, als Grundherr

Zeugen: Thoman Krueg, Organist und Schulmeister zu Brixen, Augustin Adlstader, Organist und Schulmeister zu Hopfgarten

Orig. Perg. mit anh. Holzkapsel, Siegel ausgebrochen, 28 x 38 cm, rote Nr. 269, Unterschrift des Sieglers

Nr. 268 1677 I 21, im Pfarrwidum zu Brixen: Bartlme Würzrainer,
Wirt und Gastgeb zu

Brixen verkauft Marin Rampoin zu Brixen Behausung und Gärtl zu Brixen im Weidach, das er heute von Hanns Pacher zu Kitzbühl kaufte, um 115 fl.

Siegler: Simon Felix Berti, Kirch- und Pfarrherr zu Brixen

Zeugen: Martin Sturm zu Lauterpach und Veit Windtauer zu Mayrhofen in der Kreuztracht Brixen

Orig. Perg. anh. S. in Holzkapsel, rote Nr. 271

Nr. 269 1677 I 21, im Pfarrwidum: Hanns Pacher, Sohn des verstorbenen Georg Pacher, Bürger und

Gastgeb zu Khüzpichl und der Witwe Maria Lampotinger, verkauft dem Bartlme Würzrainer, Wirt und Gastgeb zu Brixen Behausung und Gärtl zu Brixen im Weidach um 115 fl. und 2 Thaler Leutkauf. Diese sind dem Pfarrwidum zu Brixen grundherrlich unterworfen.

Siegler: Simon Felix Berti, Pfarrherr zu Brixen

Zeugen: Martin Sturm zu Lauterpach, Veit Windtauer zu Mayrhofen, Kreuztracht Brixen

Orig. Perg. 17 x 42 cm, Plika abgeschnitten, anh. Siegel fehlt, rote Nr. 270

Nr. 270 1677 IX 15: Georg Walch zu Rambstet, Kreuztracht Hopfgarten, Herrschaft Ytter, überläßt dem Hanns Hienerspichler, Bürger und Gastgeb zu Hopfgarten Grundstücke zwischen der Ache und der alten Landstraße "an die Rämbsstätter Peunten, die Kholbenpeunten genannt" samt dabeistehenden Stallungen, dann die Strobleunt und ein Stückl ohne besonderen Namen, die dem fürstl. Urbar Mayrhof dienstbar sind. Diese hatte er von seinem Vater Georg Walch Übergabsweise am letzten Februar 1676 erhalten. Er verkauft sie um 600 fl. und 4 Thaler Leutkauf.

Siegler: Georg Theobaldt Rottmayr, Pfleg- und Probsteiverwalter zu Ytter und der Probstei Engelsberg

Zeugen: Georg Seidl, Unterwaldmeister, Simon Eberl, Bürger und Bäckermeister zu Hopfgarten

Orig. Perg. 17,5 x 42 cm, anh. Rotsiegel in Holzkapsel, Unterschrift des Sieglers auf der Plika, rote Nr. 272

Nr. 271 1678 VI 11: Marin (sic.) Ramponi, Kreuztracht Brixen, Herrschaft Ytter, verkauft in seinem Loskauf dem Bartlme Wurzrainer, Wirt und Gastgeb zu Brixen das alte und bereits zugrunde gegangene Haus, Hausstatt, Badstube und Gärtl im Pfarranger unter der Straße, das nunmehr neu erbaut wurde, samt der verliehenen Fratschlerei, wie Branntwein-, Bier- und Mostausgabe um 360 fl. Dies alles wurde 1675 von Hans Pichler und Maria, geb. Hienerspichler gekauft.

Siegler: Simon Felix Berti, Pfarrherr zu Brixen als Grundherr

Zeugen der Siegelbitte: Thomas Khruwg, Organist und Schulmeister zu Brixen und Hans Zindinger zu Hof

Orig. Perg. 27 x 38 cm, anh. Siegel in Holzkapsel ausgebrochen, rote Nr. 273

Nr. 272 1688 VII 31, Salzburg: Erzbischof Johann Ernst zu Salzburg verleiht dem Bartlme Wurzrainer, Probst des Gotteshauses Unser lieben Frau und St. Martin zu Brixen eine Herrengülte von 12 lb. Berner oder 3 fl. 36 kr. Gemeingeld auf dem Gut Vordernperg im Sonperg- und Puechschwendter Viertl, Kreuztracht Brixen, einem Beutellehen von Salzburg.

Siegler: Aussteller

Orig. Perg. 33 x 37 cm mit anh. Siegel in Holzkapsel, Unterschrift des Bischofs, rote Nr. 274

Nr. 273 1689 X 22, Hopfgarten: Sebastian Mayr zu Hof, Kreuztracht Brixen, Herrschaft Ytter, Gewalthaber des Mathäus Streimb und die Frau Martha Streimb, geb. Hölzl (Beistand Joseph Heindl) geben dem Bruder bzw. Schwager Georg Streimb 1 1/4 Tagbau aus dem Urbargut Schmidtingerlehen zu Lautterpach, das dieser laut Hofkammerbefehl vom 15. VII 1662 durch Los käuflich erworben hat, im Tauschweg.

Siegler: Georg Theobald Rottmayr, Pfleg und Probsteiverwalter zu Ytter und Probstei Engelsberg

Zeugen: Georg Biderman, Bürger und Kürschnermeister zu Hopfgarten und Jacob Hölzl am untern Lindtrain

Orig. Perg. 22 x 34,5 cm, anh. Siegel fehlt, rote Nr. 275

Nr. 274 1689 X 22, Hopfgarten: Sebastian Mayr zu Hof in der Kreuztracht Brixen, Gewalthaber des Matheus Strinnb und seiner Frau Martha Hölzl, gibt dessen Bruder Georg Strinnb das Feld Brunnmos samt einem dazugehörigen Üzl aus dem salzburgischen Urbargut Schmitinger Lechen zu Lauterbach, das die beiden losungsweise am 15. Juli 1662 an sich brachten, und erhält dafür das Gut Schedenschwent, genannt Tanzern, das dem Gotteshaus Kirchberg grundherrlich unterworfen ist.

Siegler: Georg Theobald Rottmayr, Pfleg- und Probsteiverwalter zu Ytter
Zeugen: Georg Biderman, Bürger und Kürschnermeister zu Hopfgarten und Jakob Hölzl am untern Lindrain

Orig. Perg. S. fehlt

Nr. 275 1692 X 6: Peter Bacher, Gastgeb zu Kirchberg, verkauft der Martha Hölzl mit ihrem Beistand Sebastian Mayr das hofurbarische Gut Schmidtinger Lehen zu Lauterbach, welches er am 3. X. 1691 um 1280 fl. und 9 fl. Leutkauf erworben hatte.

Siegler: Georg Theobald Rothmayr, Pfleg- und Probsteiverwalter zu Ytter und Engelsberg

Zeugen: Paris Mayr und Lucas Stainer, beide Bürger zu Hopfgarten

Orig. Perg. 14,5 x 33 cm, anh. Siegel fehlt, rote Nr. 277

Nr. 276 1695 VI 5: Maria Sager, Witwe zu Lauterpach, Herrschaft Ytter, tritt mit ihrem Gerichtsbeistand Christian Jäger aus Lauterpach mit grundherrschaftlichem Konsens dem Michael Clausner, Inhaber des Obernauergutes zu Lauterpach, und dessen Gattin Magdalena, geb. Sängl, den Luech- und Spizacker im Achernauerfeld zu Lauterpach, Kreuztracht Brixen, Herrschaft Ytter ab. Die Acker sind dem Pfarrwidum zu Brixen grundherrschaftlich unterworfen. Maria Sager hatte diese Gründe leutkaufweise am 22. IX. 1689 erworben.

Siegler: Simon Felix Berti, Pfarrherr zu Brixen, mit Unterschrift auf der Plika

Zeugen: Thomas Krueg, Organist und Schulmeister zu Brixen, Hans Ebner zu Brixen und Gilg Widmesser zu Lauterpach

Orig. Perg. mit Plika 14 x 38,5 cm, anh. Rotsiegel, rote Nr. 280

Nr. 277 1695 VI 5: Andre Hirzinger zu Achornau in der Herrschaft Kitzbühl verkauft dem Michael Clausner und seiner Frau Magdalena Sänglin, Inhaber des Obernauergutes zu Lauterbach, die Stadlpeunte unter und ober dem Achornauer Feldweg im Ausmaß eines Tagbaues, im dortigen Feld den Rindacker vom 1/4 Tagbau samt der Gebühr an Haag und Zaunholz und die Gerechtigkeit auf 2 Einschläg im Nachgras in den Lauterbacher Feldern wie er alles am 22. April 1678 kaufweise an sich brachte, um 176 fl.

Siegler: Simon Felix Berti, Pfarrherr zu Brixen

Zeugen: Thoman Krueg, Organist und Schulmeister, Hanns Ebner beide zu Brixen und Gilg Widmesser zu Lauterpach

Orig. Perg. anh. S. in Holzkapsel, rote Nr. 278

Nr. 278 1695 VI 5: Georg Hauser zu Lauterbach verkauft Michael Clausner und seiner Frau Magdalena Sänglin, Inhaber des Obernauergutes zu Lauterbach, den Wegacker im Gimplfeld von 1/4 Tagbau sowie die Steinpeunte oberhalb des Dorfes mit 3/4 Tagbau samt dem 1/2 Ainschiag auf Vorgras mit dem dazugehörigen Holzgenuß, das alles dem Pfarrhof Brixen grundrechtlich unterworfen ist und das er 1665 Oktober 17 kaufweise an sich brachte, um 110 fl.

Siegler: Simon Felix Berti, Pfarrherr zu Brixen

Zeugen: Thoman Krueg, Organist und Schulmeister zu Brixen, Hanns Ebmer daselbst und Gilg Widmesser zu Lauterbach

Orig. Perg. anh. S. in Holzkapsel, rote Nr. 279

Nr. 279 1696 I 10, Beschechen zu Brixen bei gehaltner Geld- u. Schmalzstift: Bartlmä Würzrainer, Gastgeb u. Hof, Gerhab des Alexander Payr, Sohn der Ursula Horngacherin zu Lauterbach und des Franz Payr verkauft dem Leonhard Syberer die Scheibbeunt, Ausbruch aus dem Neiningenlehen zu Lauterbach, wie sie gen. Alexander Payr am 4. Mai 1689 ererbte, um eine ungenannte Geldsumme.

Siegler: Georg Theobaldt Rothmayr, Pfleg- und Probsteiverwalter zu Ytter und Engelsberg (mit eigenh. Unterschrift)

Zeugen: Paris Mayr, Gerichtsprocurator zu Hopfgarten und Georg Oberhauser, Wirt zu Brixen

Orig. Pap. aufgedr. S., rote Nr. 282

Nr. 280 1700 X 9: Sebastian Mayr zu Hof und Jacob Hazenaur zu Pichln, Gerhaben der Maria Streimb, Tochter der Martha Hölzl zu Lauterbach, verzichten in ihrem Namen auf das Urbargut Schmidingerlehen zu Lauterbach, das die Martha Hölzl ihrem Sohn Veith Streimb übergab.

Siegler: Georg Theobaldt Rothmayr, Pfleg- und Probsteiverwalter der Herrschaft Itter und Engelsberg, eigenh. Unterschrift

Zeugen: Martin Hofer, Schuhmacher und Jacob Grmüller, Bäcker, beide Bürger zu Hopfgarten

Orig. Perg. S. fehlt, rote Nr. 281

Nr. 282 1702 VI 3: Simon Felix Berti, Pfarrvicar zu Brixen übergibt an Michael Clausner zu Lauterbach und Magdalena Sänglin seiner Frau eine große Luß im Gümplfeld, die dem Pfarrwidum zu Brixen grundherrlich unterworfen ist.

Siegler: Simon Felix Berti

Zeugen: Adam Zintinger zu Lauterbach und Marthin Fröschl, Schneidermeister zu Brixen

Orig. Perg. S. in Holzkapsel, rote Nr. 283

Nr. 283 1704 VII 1, Salzburg: Sigmund Carl, Bischof von Chiemsee bestätigt die von Amandus Högwein, Pfarrer zu Hall in der St. Johann Bapt. Kirche auf der hohen Salve um 100 fl. gestiftete Mess.

Siegler: Bischof Sigmund Carl

Orig. Perg. S. in Holzkapsel, rote Nr. 284

Nr. 284 1705 IV 22, Salzburg: Sigmund Carl, Bischof zu Chiemsee
bewilligt den vom verst. Simon Felix
Berti, Pfarrvicar zu Brixen gesetzten Jahrtag für 200 fl.

Siegler: Sigmund Carl, Bischof
Orig. Perg. S. in Holzkapsel, rote Nr. 285

Nr. 285 1707 V 8, Brixen: Margaretha Luegerin zu Lauterbach gibt
dem Michael Clausner zu Lauterbach heim-
losungsweise ein Stück Grund von 1/4 Tagbau aus dem Achornauerlechen
für 32 fl.

Siegler: Franz Xaver Berti, Pfarrherr zu Brixen
Zeugen: Christian Jäger zu Lauterbach und Martin Oxenperger ebendort
Orig. Perg. S. in Holzkapsel und Unterschrift, rote Nr. 286

Nr. 286 1707 V 8, Brixen: Franz Xaver Berti, Pfarrherr zu Brixen,
Verwalter des Nachlasses des Simon Felix
Berti, verkauft dem Michael Clausner zu Lauterbach ein Stück Grund
das Färnreith genannt von 5 Tagbau in der Brixner Kreuztracht gelegen
um 500 fl.

Siegler: Julius Zandonella ab Auila, Dechant zu St. Johann
Zeugen: Christian Jäger zu Lauterbach und Martin Oxenperger daselbst
Orig. Perg. S. fehlt Unterschrift, rote Nr. 288

Nr. 287 1707 VI 22, Salzburg: Sigismund Carl, Bischof von Chiemsee
bestätigt die am 26. Mai ds. vorgenom-
mene Weihe von 5 Altären zu Ehren des hl. Martin, St. Joh. Evang.,
St. Anna, St. Barbara und Maria de Carmel in der Kirche zu Brixen i.T.

Siegler: Sigmund Car, Bischof von Chiemsee
Orig. Perg. S. in Holzkapsel, rote Nr. 287

Nr. 288 1707 VI 22: Sigmund Carl, Bischof zu Chiemsee, bestätigt die
am 27. Mai 1707 in der Sebastiankapelle im Fried-
hof in Brixen erfolgte Weihe des Altares zu Ehren des hl. Sebastian und
Rochus.

Siegler: Sigmund Carl, Bischof zu Chiemsee
Orig. Perg. anh. S. in Holzkapsel, rote Nr. 289

Nr. 289a 1709 X 7, Salzburg: Franz Anton, Erzbischof zu Salzburg etc.,
verleiht dem Niklaus Syberer als Kirch-
probst der Liebfrauen- und St. Martinskirche zu Brixen i.T., Gericht
Ytter, eine Gülte von 12 lb. Berner oder 3 fl. 36 kr. auf 12 Jahre
(ab 3. Februar 1703) vom Gute Vorderberg in Sonnberg und "Puech-
schwendter Viertl" der Kreuztracht Brixen. Diese Gülte rührt vom
erzstiftl. Beutellehen her.

Siegler: Aussteller
*Orig. Perg. 22,5 x 37 cm mit anh. Siegel in Holzkapsel,
Unterschrift des Ausstellers, rote Nr. 290*

Nr. 289b 1711 I 13: Jacob Grueber, Pfleg- und Probsteiverwalter der Herrschaft Itter und Engelsberg bestätigt hie- mit, daß Veith Streimb zu Lautterpach verstorben ist. Am 9. X. 1700 hatte er das Gut Schmidingerlehen zu Lautterpach durch Übergab an sich gebracht, das er nun seinen 5 Kindern aus der Ehe mit Barbara, geb. Puechschwenter, hinterlassen. Für die 5 Kinder Andrä, Matthias, Elisabeth, Martha und Margaretha wurde der Vormund Michael Mayr, Leederer auf der Schen, gerichtlich eingesetzt.

Siegler: Der Aussteller

Zeugen: Paris Mayr, Gerichtsprokurator und Marx Pirchl, beide Bürger zu Hopfgarten

Orig. Perg. mit Plika 15,5 x 32,5 cm, anh. Siegel fehlt ohne rote Nr.

Nr. 290 1712 X 15, Salzburg: Franz Anton Adolph, Bischof zu Chiem- see, bestätigt auf Ersuchen des Pfarr- vikars zu Brixen im Brixental Franz Xaver Berti die Errichtung einer ewigen Jahrtragsstiftung von 300 fl. für jenes Gotteshaus, wo sein Vetter Ludwig de Berti begraben liegt. Da er in der Pfarrkirche zu Brixen begraben liegt, sollen jährlich ein gesungenes Amt und eine besondere hl. Messe in der Woche um St. Sebastiani gehalten werden und 2 fl. Almosen verteilt werden. Von den Zinsen soll der Priester der das Amt hält, 1 fl. erhalten, der Schulmeister 20 kr., der Mesner 16 kr. und der Priester, der die besondere Messe liest 36 fl. Die Armen, welche den Gottesdienst besuchen erhalten 2 fl. gependet.

Siegler: Aussteller

Orig. Perg. mit Unterschrift des Ausstellers, Siegel fehlt, 20 x 32 cm, rote Nr. 291

Nr. 291 1718 III 29: Franz Anton Adolph, Bischof von Chiemsee, Graf von Wagenberg etc. bestätigt auf Ersuchen des Pfarrvikars von Brixen Dr. Johann Joseph Schmidt die Errichtung einer ewigen Meßstiftung von 100 fl. für die Liebfrauen- und St. Martinspfarrkirche zu Brixen im Tale durch Caspar Ästl von Koglern und dessen Gattin Maria, geb. Hezenauer von der Kreuztracht Westendorf. Das gesungene Seelenamt ist um St. Georgi zu halten und unter die Armen sind Spenden zu verteilen. Von der Stiftung erhält der Priester 1 fl., der Schulmeister 16 kr., der Mesner 8 kr., die Armen 30 kr. und der Kirchprobst 6 kr.

Siegler: Aussteller

Orig. Perg. mit anh. Siegel in Holzkapsel, 19,5 x 34 cm, Unterschrift des Ausstellers, rote Nr. 292

Nr. 292 1722 XI 28, München: Churfürst Max Emanuel von Bayern gibt dem Mathias Prixner von Milln, Pfleg- gericht Cling, der Geistlicher werden will und über keinen Besitz verfügt, einen Freitisch bis er selbst verdienen kann.

Siegler: Churfürst Max Emanuel

Orig. Perg. anh. S. in Holzkapsel, rote Nr. 293

Nr. 293 1727 IV 16: Andrä, Elisabeth, Martha und Margret die Streimbischen Geschwister übergeben mit Zustimmung ihrem Bruder Matheus Streimb das Gut Schmiding zu Lauterbach, das sie am 13. Jänner 1711 einsatzweise empfangen hatten.

Siegler: Johseph Nüssl, Pfleg- und Probsteiverwalter zu Itter
Orig. Pap. aufgedr. S. abgefallen Unterschrift, rote Nr. 295

Nr. 294 1727 VI 9: Karl Joseph, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Dr. theol. Joachim Josef Schmidt die Stiftung einer Messe (Juni) durch den verstorbenen Georg Oberhauser, Wirt in Brixen i.T. (Kapital: 100 fl.).

Siegler: Der Aussteller
Orig. n. Perg. m. Pl. 18,2 x 32,5 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschuß, rote Nr. 294

Nr. 295 1728 III 9, Salzburg: Leopold Erzbischof zu Salzburg verleiht dem Hanns Kogler, Probst der Kirche zu Brixen eine Gülte von 12 lb. Berner aus dem Gut Vordernberg im Sonnenberg und Puechschwendter Viertl, Beutllehen des Erzstiftes Salzburg.

Siegler: Leopold Erzbischof
Orig. Perg. S. fehlt, rote Nr. 296

Nr. 296 1732 II 22: Josef, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Dr. theol. Joachim Josef Schmidt die Stiftung einer Messe (an einem Freitag in der Fastenzeit) durch den bereits verstorbenen Christian Küchel (Kapital: 100 fl.).

Siegler: Der Aussteller
Orig. n. Perg. m. Pl. 20,5 x 35,5 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel fehlt, rote Nr. 297

Nr. 297 1732 VII 23: Josef, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Dr. theol. Joachim Josef Schmidt die Stiftung zweier stiller Messen (um Neujahr und Pfingsten) durch die Geschwister Georg, Johann, Matheus, Barbara, Magdalena, Maria, Anna und Ursula Astl und ihres Schwagers Bernhard Mödlinger (Kapital: 90 fl.).

Siegler: Der Aussteller
Orig. n. Perg. m. Pl. 22,4 x 38,1 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel ohne Verschuß, rote Nr. 298

Nr. 298 1736 I 9: Josef, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Johann Michael Pauer die Stiftung eines Jahrtages (September) durch den verstorbenen Vikar von Jochberg Michael Landerhauser (Kapital: 100 fl.).

Siegler: Der Aussteller
Orig. n. Perg. m. Pl. 21,3 x 37 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschuß, rote Nr. 299

Nr. 299 1736 XI 9: Josef, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. die Stiftung eines Jahrtages (Juni) durch Anna Oberhauser (geb. Mezger), Witwe und Wirtin in Brixen i.T., für ihren verstorbenen Gatten Georg Oberhauser (Kapital: 100 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 28,2 x 35,5 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschuß (Urk. teilw. beschädigt), rote Nr. 300

Nr. 300 1736 XI 9: Josef, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Johann Michael Paur die Stiftung einer Seelenmesse (Juli) durch den verstorbenen Michael Mair (Kapital: 100 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 27,8 x 35,2 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschuß, rote Nr. 301

Nr. 301 1740 IV 6: Josef, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Johann Michael Pauer die Stiftung einer Seelenmesse (August) durch Josef Wurzrainer und seine Kinder Martin, Bartholomeus, Maria und Felicitas für seine Gattin und Mutter Felicitas, geb. Hienerspichler (Kapital: 100 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 25 x 41,5 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschuß, rote Nr. 302

Nr. 302 1741 X 10: Josef, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Johann Michael Pauer die Stiftung einer Seelenmesse (März) durch den bereits verstorbenen Josef Huber, Bierbrauer zu Hopfgarten (Kapital: 150 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 24,5 x 31,8 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel fehlt, Urkunde weist starke Gelbfärbung auf, ist jedoch sehr gut lesbar, rote Nr. 303

Nr. 303 1741 X 10: Josef, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Johann Michael Pauer die Stiftung einer Jahresmesse durch Kaspar Walch (Kapital: 50 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 22,1 x 35,2 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel ohne Verschuß, rote Nr. 304

Nr. 304 1741 X 10: Josef, Bischof von Chiemsee bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Johann Michael Pauer die Stiftung einer Jahresmesse durch den ledigen Mathias Aschaber, Bauer von "Unterseybaltschent", Brixner Kreuztracht, die nach seinem Tode zu seinem Andenken gelesen werden soll (Kapital: 100 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 25,7 x 32 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschuß, rote Nr. 305

Nr. 305 1742 IV 6: Josef, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Johann Michael Pauer die Stiftung eines Jahrtages (Freitag im März) durch Hans Küchl, Bauer zu Kühle, für seinen Vater Christian Kühle (Kapital: 50 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 20,8 x 38 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel fehlt, Urkunde leicht beschädigt, rote Nr. 306

Nr. 306 1742 IV 6: Josef, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Johann Michael Pauer die Stiftung einer Seelenmesse durch Maria Exenperger von Söll (Kapital: 100 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 23,5 x 35,9 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschuß, rote Nr. 307

Nr. 307 1747 VI 17, Salzburg: Franz Karl Fürstbischof zu Chiemsee bestätigt, daß der verstorbene Martin Hirzinger, ledig, dem Pfarrvikar Johann Michael Pauer im Brixental für das Gotteshaus Unser lieben Frau und St. Martin zu Brixen 100 fl. hinterlassen hat. Dafür soll jährlich im Oktober eine Seelenmesse mit Vigil gehalten, ein Vater Unser und Ave Maria gebetet und die Messe am Vorsonntag öffentlich verkündet werden. Von den Zinsen sind an Stipendien für den jeweiligen Vikar 1 fl., für den Schulmeister 12 x, für den Mesner 8 x und die Ministranten 4 x zu bezahlen.

Siegler: Aussteller

Orig. Perg. 20 x 34,5 cm mit anh. Siegel in Holzkapsel, Unterschrift des Ausstellers, rote Nr. 309

Nr. 308 1747 VI 17: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Johann Michael Pauer die Stiftung einer Seelenmesse durch Hans Präntl, Bauer am Kerngut, für die Rosenkranzbruderschaft von Brixen i.T. (Kapital: 100 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 24,3 x 35,3 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel (fehlt) in Holzkapsel (beschädigt) ohne Verschuß, rote Nr. 308

Nr. 309 1748 III 26, Salzburg: Andre Jacob, Erzbischof zu Salzburg verleiht dem Simon Fröschl, Lehenträger der Kirche zu Brixen i.T. eine Gülte von 12 lb. Berner oder 3 fl. 36 kr. aus dem Gut Vorderberg im Sonnberg in Puechschwendter Viertl, Beutllehen des Erzstiftes Salzburg.

Siegler: Erzbischof Andre Jacob

Orig. Perg. S. fehlt, Unterschrift, rote Nr. 311

Nr. 310 1748 VIII 13: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Pfarrvikarius von Brixenthal Johann Michael Paur die Stiftung eines Hochamtes für die Rosenkranzbruderschaft durch die Eheleute Matheus und Maria (geb. Ellmauer) Stöckl (Kapital: 100 fl.). Der Pfarrer erhält 1 fl., der Schulmeister 24 kr., der Meßner 10 kr. und die Ministranten 2 kr.

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. mit Plica 25,8 x 38,5 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel ohne Verschuß, rote Nr. 310

Nr. 311 1749 X 7: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Pfarrvikarius von Brixen i.T. Johann Michael Pauer die Stiftung eines Lobamtes bei der St. Martinskirche in Brixen i.T. durch die Ursula Küchlin, ledigen Standes (Kapital: 100 fl.).

Orig. nördl. Perg. m. Plica 27 x 32,5 cm, an Perg.-Pressel anhängendes Siegel (fehlt) in Holzkapsel ohne Verschuß, rote Nr. 312

Nr. 312 1751 VII 8: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Pfarrvikars von Brixen i.T. Johann Michael Pauer die Stiftung eines Jahrtages (beliebiger Monat) durch das Testament des verstorbenen Vikars von Hopfgarten Simon Ramponi (Kapital: 100 fl.).

Orig. n. Perg. m. Pl. 21,5 x 31,5 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschuß, rote Nr. 319

Nr. 313 1751 VII 8: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Pfarrvikars von Brixen i.T.

Johann Michael Pauer die Stiftung eines Jahrtages (im August) durch den verstorbenen Simon Ramponi, Vikar zu Hopfgarten, für seine Eltern Johann und Barbara (geb. Schwaller) Ramponi und deren Kinder.

Orig. nördl. Perg. m. Plica 25,5 x 31,5 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel ohne Verschuß, rote Nr. 313

Nr. 314 1753 VII 3: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Pfarrvikars von Brixen i.T.

Johann Michael Pauer die Stiftung eines Jahrtages (Ende August/Anfang September) bei der Kirche von Brixen i.T. durch den verstorbenen Pfarrvikar von Zell i. Pinzgau für sich selbst, seine Eltern Michael

und Magdalene (geb. Sängl) Klausner, Franz Xaver Berti, Josef Schneid, Georg Oberhauser, Wirt zu Brixen, Christian Klausner, Bartlme Mair, Martin Krinpacher, Michael Mair, Sebastian Hienerspichler (Kapital: 120 fl.). Der Name des Stifters ist Sebastian Klausner.

Orig. n. Perg. m. Pl. 30,2 x 38,2 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel (leicht beschädigt) in Holzkapsel mit Verschuß, rote Nr. 314

Nr. 315 1754 III 22: Sigmund, Erzbischof von Salzburg, verleiht eine Gülte von 12 Pfund Berner auf 12 Jahre (ab 3. Februar 1751) dem Gotteshaus U. Ib. Frau und St. Martin zu Brixen i.T. vom Gute Vorderberg im Sonnberg und "Puechschwindter" Viertel Kreuztracht, die vom salzburgisch erzstiftlichen Beutellehen herrührt.

Orig. nördl. Perg. m. Pl. 14 x 33,5 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschuß, rote Nr. 315

Nr. 316 1756 III 18: Franz Karl, Bischof von Brixen, bestätigt auf Vermittlung des Pfarrvikars von Brixen i.T. Martin Meyerl die Stiftung eines Jahrtages (November) für seine Eltern und sich selbst durch den Vikar von Niederau Johann Baptist Ramponi (Kapital: 100 fl.).

Orig. n. Perg. m. Pl. 21,3 x 34,6 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel ohne Verschuß, rote Nr. 322

Nr. 317 1756 III 18: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Pfarrvikars von Brixen i.T. Martin Meyerl die Stiftung von je zwei Messen an den Quatembern bei der Franz Xaver Bruderschaft in Brixen i.T. durch die Eheleute Mathias und Maria (geb. Ellmer) Stöckl (Kapital: 400 fl.).

Orig. n. Perg. m. Pl. 22 x 35,4 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschuß, rote Nr. 317

Nr. 318 1756 VI 26: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Pfarrvikars von Brixen i.T.

Martin Meyerl die Stiftung eines Jahrtages (Februar) durch den Bauer Johann Küchl (Kapital: 115 fl.).

Orig. n. Perg. m. Pl. 26,6 x 32,2 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschuß, rote Nr. 331

Nr. 319 1756 VIII 14: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Pfarrvikars von Brixen i.T.

Martin Meyerl die Stiftung eines Jahrtages (April) für die Rosenkranzbruderschaft von Brixen im T. durch den Mathias und Magdalene (geb. Kriechlinger) Straiff (Kapital: 100 fl.).

Orig. n. Perg. m. Pl. 19,9 x 32,5 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel (fehlt), Urkunde teilweise durch Tierfraß beschädigt, rote Nr. 318

- Nr. 320 1756 VIII 16: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Pfarrvikars von Brixen i.T. Martin Meyerl die Stiftung eines Jahrtages (November) durch die Erben (Geschwister) des Pfarrvikars Johann Michael Pauer, der verstorben ist (Kapital: 150 fl.).
Orig. n. Perg. m. Pl. 24,1 x 32,2 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschuß, rote Nr. 316
- Nr. 321 1757 VIII 16: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Pfarrvikars von Brixen i.T. Martin Meyerl die Stiftung eines Jahrtages (November) für die verstorbenen Eltern und sich selbst durch Maria und Barbara Prändtlin und Thomas Mänzl (Kapital: 100 fl.).
Orig. n. Perg. m. Pl. 26,3 x 29,1 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel ohne Verschuß, rote Nr. 320
- Nr. 322 1759 V 5: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Martin Meyerl die Stiftung eines Jahrtages (Jänner) durch den Bauer Rupert Aschaber (Kapital: 180 fl.).
Orig. nördl. Perg. m. Pl. 19,5 x 33,4 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschuß, rote Nr. 321
- Nr. 323 1760 IX 24: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Martin Meyerl die Stiftung eines Hochamtes und einer Nebenmesse (Maria Opferung = 21. Nov.) für die Rosenkranzbruderschaft von Brixen i.T. durch Mathias und Maria (geb. Ellmer) Stöckl (Kapital: 300 fl.).
Orig. nördl. Perg. m. Pl. 20,8 x 37,4 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschuß, rote Nr. 323
- Nr. 324 1762 IV 21: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Martin Meyerl die Stiftung eines Jahrtages (Jänner) für den Stifter, den verstorbenen Michael Ästl, und seine verstorbenen Eltern (Kapital: 100 fl.).
Orig. nördl. Perg. m. Pl. 25 x 31,5 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschuß, rote Nr. 325
- Nr. 325 1762 XI 18: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Martin Meyerl die Stiftung eines Jahrtages (Jänner) durch die Dorothea WurZRainer (geb. Hienerspichler) für ihre verstorbenen Eltern und ihren verstorbenen Gatten Rupert WurZRainer (Kapital: 100 fl.).
 Beiliegender Zettel: Das Kapital wurde um 25 fl. vermehrt, wie in der Kirchenrechnung von 1764 ersichtlich ist, aufgedr. Lacksiegel
Orig. nördl. Perg. m. Pl. 21,3 x 30,5 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel fehlt, rote Nr. 324

Nr. 326 1764 X 4: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Martin Meyerl die Stiftung einer Jahresmesse (Juli) für die verstorbenen Eltern der Stifterin Maria Maier (Kapital: 50 fl.).

Orig. nördl. Perg. m. Pl. 20 x 31,2 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschuß, rote Nr. 330

Nr. 327 1764 XII 14: Mathias, Georg und Maria Oberhauser, Kinder des verst. Georg Oberhauser, Wirt zu Brixen verkaufen das 1/2 Mösenlehen zu Lauterbach, das sie am 15. Dezember 1753 an sich brachten ihrem Stiefvater Heinrich Repper, Wirt zu Lauterbach.

Siegler: Johann Georg Trauner, Pfleger zu Itter

Orig. Perg. anh. S. in Holzkapsel, rote Nr. 329

Nr. 328 1764 XII 14: Mathias, Georg und Maria Oberhauser, Kinder des verst. Georg Oberhauser, Wirt zu Brixen i.T. verkaufen das am 15. Dezember 1753 an sich gebrachte Wirtshaus zu Lauterbach ihrem Stiefvater Hainrich Repperschnee um 6850 fl.

Siegler: Johann Georg Trauner, Pfleger zu Itter

Orig. Perg. S. Unterschrift, rote Nr. 328

Nr. 329 1764 XII 14: Mathias, Georg und Maria Oberhauser verkaufen die am 15. Dezember 1753 an sich gebrachte 2/3 aus dem Hofurbar 1/4 Gut Neiningenlechen ihrem Stiefvater Repperschnee, Wirt beim Reithl zu Lauterbach.

Siegler: Johann, Georg Trauner, Pfleger zu Itter

Orig. Perg. S. Unterschrift, rote Nr. 327

Nr. 330 1764 XII 14: Georg Oberhauser verkauft die am 11. Oktober 1755 an sich gebrachte 4 1/2 Tagbau gen. Bodenfeld samt 5 Rindergrasrechten auf der Alpe Tal Kaser und Fleiding, Ausbruch aus dem Gut Hueben zu Lauterbach seinem Stiefvater Hainrich Repperschnee, Wirt beim Reithl zu Lauterbach.

Siegler: Johann, Georg Trauner, Pfleger zu Itter

Orig. Perg. S. Unterschrift, rote Nr. 326

Nr. 331 1767 VII 9: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Johann Georg Voglsanger die Stiftung eines Lobamtes mit Beimesse durch den Dekan von St. Johann Martin Meyerl (= ehem. Vikar von Brixen i.T., Anm. des Verf.). Das Kapital beträgt 200 fl.
Beiliegend: Brief in dieser Angelegenheit von Martin Meyerl vom 10. V. 1767 (Orig. Pap., 2 Blatt).

Orig. n. Perg. m. Pl. 22,6 x 42,5 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel fehlt, rote Nr. 334

Nr. 332 1767 VII 9: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf
Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Johann
Georg Voglsanger die Stiftung eines Lobantes mit ausgesetzter Mon-
stranz (am Fest Corporis Christi um 6 Uhr früh = Fronleichnam) durch
Barbara Strasser (Kapital: 100 fl.).
Orig. nördl. Perg. m. Pl. 28,3 x 36 cm, an Perg.-Pressel
anh. Siegel fehlt, rote Nr. 333

Nr. 333 1767 VII 17: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf
Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Johann
Georg Voglsanger die Stiftung einer Jahresmesse (April) für den ver-
storbenen Bauer Peter Aschaber (Kapital: 50 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. nördl. Perg. m. Pl. 26,9 x 32,3 cm, an Perg.-Pressel
anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschuß, rote Nr. 332

Nr. 334 1771 III 18: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf
Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Bartho-
lomeus Gauxer die Stiftung einer Jahresmesse durch Dorothea Küchl,
Witve nach Johann Kherner, für ihren verstorbenen Gatten im November
an einem beliebigen Tag (Kapital: 100 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. nördl. Perg. m. Pl. 26,9 x 44,4 cm, an Perg.-Pressel
anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschuß, rote Nr. 337

Nr. 335 1771 III 21: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf
Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Bartho-
lomeus Gauxer die Stiftung von 4 jährlichen Messen für die Rosenkranz-
bruderschaft in Brixen i.T. durch Maria Ellmer, Witve nach Mathias
Stöckl (Kapital: 200 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. nördl. Perg. m. Pl. 23,7 x 44,3 cm, an Perg.-Pressel
anh. Siegel in Holzkapsel ohne Verschuß, rote Nr. 335

Nr. 336 1771 IV 3: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf
Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Bartho-
lomeus Gauxer die Stiftung eines Jahrtages (Februar) für den verstor-
benen Johann Georg Voglsanger, ehem. Vikar von Brixen i.T. (Kapital:
100 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. nördl. Perg. m. Pl. 26 x 41,5 cm, an Perg.-Pressel
anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschuß, rote Nr. 339

Nr. 337 1771 IV 5: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf
Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Bartho-
lomeus Gauxer die Stiftung eines Jahrtages (Oktober) durch die Witve
nach Matheus Stöckl Maria, geb. Ellmer, für die Franz Xaver Bruder-
schaft in Brixen i.T. (Kapital: 300 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 24,8 x 42,1 cm, an Perg.-Pressel anh.
Siegel in Holzkapsel ohne Verschuß, rote Nr. 336

Nr. 338 1771 IV 6: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Bartholomeus Gauxer die Stiftung eines Jahrtages (Dezember) für die Franz Xaver Bruderschaft in Brixen i.T. durch Matheus und Maria (geb. Ellmer) Stöckl (Kapital: 200 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 26,8 x 44,2, an Perg.-Pressel anh.

Siegel in Holzkapsel mit Verschuß (beschädigt), rote

Nr. 338

Nr. 339 1771 XI 23: Franz Widmoser beim "Egger" zu Lauterbach verkauft dem Heinrich Reppseischern, Wirt zu Lauterbach, 12 Gräser "auf der Alben Thall Kaser" und "Fleiding" welche zum dem Eisengröbmer ("Beneficis" im Dom zu Salzburg) stiftbaren Auer- oder Hintereggergut zu "Heuring" (Häring) gehören, mit allen Rechten und Zubehör.

Siegler: Johann Georg Trauner, Pfleger zu Itter, Urbarprobst zu Englsberg und Land- und Bergrichter im Brixenthal

Zeugen: Anton Schroll, Bartholomeus Gasteiger

Orig. n. Perg. m. Pl. 12,8 x 38,3 cm, an Perg.-Pressel anh.

Siegel in Holzkapsel ohne Verschuß, rote Nr. 347

Nr. 340a 1772 I 22: Franz Karl, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Bartholomeus Gauxer die Stiftung einer Messe an jedem ersten Sonntag im Monat (6 Uhr früh) durch Maria (geb. Ellmer), Witwe nach Matheus Stöckl für die Rosenkranzbruderschaft (Kapital: 1000 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 31,2 x 36,7 cm, an Perg.-Pressel

anh. Siegel in Holzkapsel mit Verschuß, rote Nr. 340

Nr. 340b 1772 VI 20: Papst Clemens XIV. verleiht der Kapelle zum hl. Märtyrer Sebastian in "Brixenthal", Diözese Chiemsee, einen Ablass für die Erfüllung bestimmter genannter religiöser Handlungen.

Orig. s. Perg. o. Pl. ca. 14 x 42,6 cm, Kanzleivermerk der Diözese Chiemsee von 1772 XII 29, ohne rote Nr.

Nr. 341 1772 XI 28, Salzburg: Hieronimus, Erzbischof von Salzburg verleiht dem Josef Höld zu Arnberg als Gewalt- und Lehenträger der Kirche zu Brixen eine Gülte von 12 lb. Berner oder 3 fl. 36 kr. aus dem Gut Vorderberg im Sonnberger und Puechschwendter Viertel in der Kreuztracht Brixen, Beutllehen des Erzstiftes.

Siegler: Erzbischof Hieronimus und Unterschrift

Orig. Perg. S. in Holzkapsel, rote Nr. 341

Nr. 342 1773 III 13: Maria Streimin, Frau des Leonhard Währstötter beim Eberl, Tochter des Matheus Streimb, verzichtet auf das Schmidinglehen ihres verst. Vaters zu Gunsten ihrer Schwester Barbara Streim.

Siegler: Johann Georg Trauner, Pfleger zu Ytter, mit Unterschrift
Zeugen: Tobias Wismeyr und Bartlme Gasteiger

Orig. Perg. anh. S. besch., rote Nr. 267

Nr. 343 1773 VI 21: Ferdinand Cristof, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Bartholomeus Gauxer die Stiftung einer Jahrtages (Mai) durch Anna Schmerold für sich selbst und ihren verstorbenen Gatten Georg Oberhauser (Kapital: 175 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 23,7 x 39,3 cm, an Perg.-Pressel anh.
Siegel in Holzkapsel mit Verschuß, rote Nr. 342

Nr. 344 1774 VII 28: Ferdinand Christof, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Bartholomeus Gauxer die Stiftung eines Rosenkranzes durch Maria Ellmer (Kapital: 200 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 29,3 x 37,7 cm, an Perg.-Pressel anh.
Siegel in Holzkapsel ohne Verschuß, rote Nr. 345

Nr. 345 1774 VII 28: Ferdinand Christof, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Bartholomeus Gauxer die Stiftung eines Lobamtes mit ausgesetzter Monstranz durch ungenannte Stifter (Kapital: 112 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 30 x 36,3 cm, an Perg.-Pressel anh.
Siegel fehlt, rote Nr. 343

Nr. 346 1774 XI 16: Ferdinand Christof, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Bartholomeus Gauxer die Stiftung einer hl. Messe (Anfang Mai) durch den verstorbenen Thomas Franz Stainwendter, Priester von Hopfgarten (Kapital: 50 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 30,5 x 41,8 cm, an Perg.-Pressel anh.
Siegel in Holzkapsel ohne Verschuß, rote Nr. 344

Nr. 347 1775 III 1: Ferdinand Christoph, Bischof zu Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Pfarrvikars von Brixen i.T. Bartholomeus Gauxer die Stiftung einer hl. Messe (fällig im Oktober) durch den verstorbenen Priester Georgius Niederberger, Koadjutor der Liebfrauen- und St. Martinspfarre zu Brixen i.T. (Stiftungskapital 50 fl.). Von den jährlichen Zinsen sind am jeweili-

gen Pfarrvikar 45 kr., dem Mesner 8 kr. und dem Ministranten 2 kr. zu geben.

Siegler: Der Aussteller, eigenhändige Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika 31 x 38 cm, Rotsiegel in Holzkapsel an Perg.-Pressel anh.

Nr. 348 1777 VI 3: Ferdinand Cristof, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Bartholomeus Gauxer die Stiftung einer Jahresmesse (Oktober) bei der Rosenkranzbruderschaft von Brixen i.T. für den verstorbenen Priester von Brixen i.T. Georg Niederberger durch seine Erben (Kapital: 50 fl.).

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 30,9 x 36,9 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel ohne Verschuß, rote Nr. 348

Nr. 349 1777 VI 4: Ferdinand Christoph, Fürstbischof zu Chiemsee bestätigt auf Bitte des Pfarrvikars von Brixen i.T., Bartholomeus Gauxer die Stiftung des verstorbenen Michael Krötz, Bauer am Peeigut. Für das Gotteshaus in Brixen i.T. hinterläßt er ein Kapital von 100 fl., damit besonders im August für den Stifter ein Jahrtag gehalten werde.

Siegler: Der Aussteller, eigenhändige Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika, 28 x 39 cm, Rotsiegel in Holzkapsel anh., rote Nr. 350

Nr. 350 1777 VI 4: Ferdinand Cristof, Bischof von Chiemsee, bestätigt auf Vermittlung des Vikars von Brixen i.T. Bartholomeus Gauxer die Stiftung eines Jahrtages (Februar) für den verstorbenen Mathias Ästl durch seine Witwe Margarethe, geb. Beihammer, der nach ihrem Tode auch für sie gelesen werden sollte. (Kapital: 100 fl.)

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 30,8 x 36,9 cm, an Perg.-Pressel anh. Siegel in Holzkapsel ohne Verschuß, rote Nr. 349

Nr. 351 1779 VI 8: Ferdinand Christoph, Fürstbischof von Chiemsee, bestätigt auf Bitte des Pfarrvikars von Brixen i.T. Bartholomeus Gauxer die Stiftung der Maria Ellmerin, verwitwete Bäuerin am Klogut. Sie stiftet für das Gotteshaus zu Brixen i.T. ein Kapital von 300 fl., damit besonders im September nach ihrem Ableben eine Jahrtagsmesse gehalten werde.

Siegler: Der Aussteller, eigenhändig unterschrieben

Orig. Perg. mit Plika 32,5 x 38,5 cm, anh. Rotsiegel in Holzkapsel, rote Nr. 351

Nr. 352 1779 VI 8: Ferdinand Christoph, Fürstbischof von Chiemsee bestätigt auf Bitte des Pfarrvikars von Brixen i.T. Bartholomäus Gauxer die Stiftung der Maria Ellmerin, verwitwete Bäuerin am Klogut. Sie stiftet für das Gotteshaus in Brixen ein Kapital von 300 fl., um alljährlich in der Oktav des Festes Christi

3 Ämter feiern zu lassen.

Siegler: Der Aussteller mit eigenhändiger Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika 32,5 x 38,5 cm, anh. Rotsiegel in Holzkapsel, rote Nr. 352

Nr. 353 1781 VIII 27: Ferdinand Christoph, Fürstbischof von Chiemsee bestätigt auf Bitte des Pfarrvikars zu Brixen i.T. Bartholomeus Gauxer die Stiftung des Andreas Aschaber (Kapital: 130 fl.) am Samergut zu Mosen für das Gotteshaus zu Brixen i.T. Nach Meinung soll alljährlich am Pfingstdienstag um 6 Uhr ein Lobamt mit ausgesetztem Allerheiligsten unter Absingen des Tantum Ergo gehalten werden. Neben den Stipendien erhalten die Armen 30 kr.

Siegler: Der Aussteller mit eigenhändiger Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika 31,5 x 37 cm, anh. Rotsiegel an Perg.-Pressel in Holzkapsel, rote Nr. 353

Nr. 354 1785 XI 29: Ferdinand Christoph Fürstbischof zu Chiemsee bestätigt auf Bitte des Pfarrvikars zu Brixen i.T. Barthlmees Gauxer die Stiftung der zwei Schwestern Lutzia und Anna Hueber für die Pfarrkirche zu Brixen mit einem Kapital von 200 fl. Nach deren Willen soll in der Allerseelenoktav ein Jahrtag mit 2 Beimesen gehalten werden.

Siegler: Der Aussteller mit eigenhändiger Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika 33,5 x 37,5 cm, an Perg.-Pressel anh. Rotsiegel in Holzkapsel, rote Nr. 354

Nr. 355 1787 II 22: Franz Xaver, Fürstbischof zu Chiemsee bestätigt auf Ersuchen des Pfarrvikars von Brixen i.T. Bartholomaeus Gauxer die ewige Meßstiftung der Lutzia Hueberin, Inwohnerin zu Brixen i.T., in der Höhe von 100 fl. für die dortige Pfarrkirche. Dafür soll nach Meinung der Stifterin alljährlich zu Christi Himmelfahrt um 6 Uhr morgens ein Lobamt gehalten werden.

Siegler: Der Aussteller, eigenhändige Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika 23,3 x 37 cm, an Perg.-Pressel anh. Rotsiegel in Holzkapsel, rote Nr. 355

Nr. 356 1787 II 22: Franz Xaver, Fürstbischof zu Chiemsee, bestätigt auf Ersuchen des Pfarrvikars von Brixen i.T. Bartholomeus Gauxer die ewige Meßstiftung der Lutzia Hueberin mit einem Stiftungskapital von 200 fl. für die dortige Pfarrkirche. Dafür sollen alljährlich zur Pfingstoktav ein Lobamt mit zwei Beimesen gehalten werden, wobei auch um eine glückliche Sterbestund der Stifterin gebetet werden soll.

Siegler: Der Aussteller, eigenhändige Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika 28,3 x 35,3 cm, anh. Perg.-Pressel mit Rotsiegel in Holzkapsel, rote Nr. 356

Nr. 357 1787 VI 16: Franz Xaver, Fürstbischof zu Chiemsee, bestätigt auf Ersuchen des Pfarrvikars von Brixen i.T. Bartholomäus Gauxer eine ewige Meßstiftung der Gertraud Enzinger, wo-

für die Stifterin ein Kapital von 110 fl. erlegte. Dafür sollen alljährlich in der Pfarrkirche zu Brixen am St. Martinstag um 6 Uhr früh ein Lobamt für den verstorbenen Dechant zu St. Johannes Martin Meyerl gehalten werden.

Siegler: Der Aussteller, eigenhändige Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika 23,5 x 31,5 cm, anh. Siegel fehlt rote Nr. 357

Nr. 358a 1788 II 26: Franz Xaver, Fürstbischof zu Chiemsee, bestätigt auf die Bitte des Pfarrvikars von Brixen i.T. Bartholomäus Gauxer, die ewige Meßstiftung (Kapital: 55 fl.) des verstorbenen Benedikt Heill, Vikar zu Hopfgarten, für die Pfarrkirche in Brixen errichten zu dürfen. Dafür soll jährlich im November eine Jahrtagsmesse für die Seele des Stifters gehalten werden.

Siegler: Der Aussteller, eigenhändige Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika 32 x 38 cm, anh. Rotsiegel an Perg.-Pressel in Holzkapsel, rote Nr. 359

Nr. 358b 1789 X 26: Fürstbischof Hieronymus zu Salzburg verbrieft dem Michael Tiefenthaler zu Achenberg ein Beutellehen für weitere 12 Jahre. Eine ganze Stadlmahd auf der Asten oder Gassen-Schenau, weiters eine halbe Stadlmahd auf der Asten, welche beide in der Windau, Kreuztracht Westendorf, Herrschaft Ytter liegen, und seit 1681 auf der Alm Schenau vom Erzstift zu Beutellehen stammen, werden mit 2. August d.J. nach Ablauf der zwölfjährigen Belehnung neuerlich bis 1801 verliehen.

Siegler: Der Aussteller, Unterschrift des Sekretärs und Hofmeisterei-verwalters Franz Ignatz Hueber

Orig. Perg. mit Plika 11,5 x 28,5 cm, Siegel fehlt rote Nr. 360

Nr. 359 1790 X 7: Franz Anton Erzbischof zu Salzburg verleiht dem Niclas Syberer als Zechprobst und Lehenträger der Kirche zu Brixen eine Gülte von 12 lb. Berner oder 3 fl. 36 kr. aus dem Gut Vorderperg im Sonnpberg und Puechschwendter Viertel in der Kreuztracht Brixen, Beutllehen des Erzstiftes Salzburg.

Siegler: Franz Anton Erzbischof

Orig. Perg. anh. S. in Holzkapsel (1945 noch verhand. Original bei Überprüfung 1974 abgängig)

Nr. 360 1792 IV 4: Franz Xaver, Fürstbischof zu Chiemsee bestätigt auf Vermittlung des Pfarrvikars v. Brixen im T. Bartholomäus Gauxer eine ewige Meßstiftung von 110 fl. durch Joseph Prantl und Katharina Gauxer für das dortige Gotteshaus. Nach Meinung der Stifter soll jährlich am Fest der 7 Schmerzen Marias um Vergebung der Sünden und eine glückliche Sterbestund ein Lobamt gehalten werden; auch nach dem Hinscheiden der Stifter und deren verstorbenen Eltern sowie für alle lebenden und verstorbenen Bekannten fortgesetzt werden. Nach der Messe sind 5 Vaterunser und Ave Maria mit Credo zu beten und der hl. Segen zu spenden. Dafür erhält der Priester 1 fl., der Mesner 8 kr., der Organist 12 kr., die Ministranten 6 kr. und der Kalkant 4 kr.

Siegler: Der Aussteller

Orig. Perg. mit Plika 26,5 x 41 cm, Rotsiegel in Holzkapsel
an Perg.-Pressel anh. rote Nr. 361

Nr. 361 1793 VI 25: Franz Xaver, Fürstbischof zu Chiemsee bestätigt
auf Vermittlung des Pfarrvikariatsprovisors von
Brixen i.T. Sebastian Schlechter die Jahrtagsstiftung (100 fl.) des
verstorbenen Heinrich Reperschnee, Wirt und Gastgeber beim Reithl zu Lau-
terbach, für die Liebfrauen- und St. Martinskirche zu Brixen i.T. Da-
für soll jährlich im Oktober ein Jahrtag mit Vigil gehalten werden,
der auch für die ganze Reperschnee'sche und Schmeroldische Freund-
schaft gilt. Nach dem Evangelium ist bei der Gedächtnis 1 Vaterunser
und der Englische Gruß zu beten und bei der Totenbahre das Libera
abzusingen. Für die Jahrtagsmesse erhalten von den ausgeworfenen
Stipendien der Priester 1 fl. der Schulmeister 18 kr., der Orgel-
zieher 4 kr., der Mesner 12 kr., die Ministranten 4 kr. und die Kirch-
pröbste 6 fl., zusammen 1 fl. 44 kr.

Siegler: Der Aussteller, eigenhändige Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika 34 x 43 cm, anh. Rotsiegel in Holz-
kapsel, rote Nr. 362

Nr. 362 1794 IV 25: Michael Schroll, Wirt beim Kässen und Johann
Filzer zu Untervotzenthall als Gerhaben über die
3 weichenenden Repperschneeeischen Töchter Magdalena, Maria und Elisabeth
übergeben die den Pflegekindern angefallenen 2/3 aus dem hofurbaramt-
lichen Viertl gut, genannt Neiniger Lehen, zu Lauterpach samt Zubehör,
wie man es am 13. April 1719 vom restlichen Drittel abgetrennt hat,
einschließlich Beholzung und Viehweide, der "Pflegekinder einbändigen
Schwester Maria Anna Repperschnee mit Beistand des Joseph Leitner,
Handelsmann zu Hopfgarten".

Siegler: Johann Andree v. Caspar, Ritter und Edler von Zollheim,
Pfleger zu Ytter, Land- und Bergrichter

Zeugen: Johann Neg, Thade v. Rottmeyer, Unterschrift des Ausstellers

Orig. Perg. mit Plika 15 x 28,5 cm, anh. Rotsiegel in Holz-
kapsel, Urk. links oben eingerissen, rote Nr. 363

Nr. 363 1796 IV 23: Franz Xaver, Fürstbischof zu Chiemsee, bestätigt
auf Vermittlung des Pfarrvikars von Brixen i.T.
die testamentarische Stiftung des verstorbenen geistl. Rates und Pfarr-
vikars zu Brixen i.T. Bartholomäus Gauxer mit einem Kapital von 112 fl.
Dafür soll alljährlich ein Jahrtag zu genannten Bedingungen gehalten
werden. Vom ausgeworfenen Stipendium sollen der jeweilige Pfarrer 1 fl.
15 kr. erhalten, der Mesner 16 kr., der Organist 8 kr., der Kalkant
4 kr., die Ministranten 4 kr. und die Kirchpröbste 6 kr.

Siegler: Der Aussteller, eigenhändige Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika 33 x 48 cm, anh. Rotsiegel in Holz-
kapsel, rote Nr. 365

Nr. 364 1796 IX 27: Franz Xaver, Fürstbischof von Chiemsee bestätigt auf Bitte des geistlichen Rates Sebastian Schlechter, Pfarrvikar zu Brixen i.T., die Stiftung des verstorbenen Pfarrers zu Brixen i.T., der Pfarrgemeinde Brixen und der Vikariatsgemeinden Hopfgarten, Kirchberg und Westendorf für das Gotteshaus in Brixen in der Höhe von 3000 fl. Dafür soll jährlich, besonders in den letzten 3 Fastnachtstagen ein 40-stündiges Gebet mit 6 Predigten und ein Stiftamt unter Aussetzung des Allerheiligsten gehalten werden. Weiters soll täglich der Rosenkranz gebetet werden und während der drei Tage 30 Kerzen brennen. Für Prediger, Beichtväter und das Stiftamt werden jährlich 25 fl. ausgeworfen.

Siegler: Der Aussteller

Orig. Perg. mit Plika 40 x 51 cm, anh. Rotsiegel in Holzkapsel, rote Nr. 366

Nr. 365 1796 IX 28: Franz Xaver, Fürstbischof zu Chiemsee bestätigt auf Vermittlung des Pfarrvikars von Brixen i.T. Sebastian Schlechter eine Stiftung von 112 fl. durch Mathäus Wastätter für ein Lobamt in der Liebfrauenkirche zu Brixen i.T. Dafür soll jährlich an Samstagen in der Corporis Christi Oktav ein Lobamt mit ausgesetzter Monstranz, mit Segen gehalten werden. Vom ausgeworfenen Stipendium erhalten der jeweilige Pfarrvikar 1 fl. 10 kr., der Organist 15 kr., der Mesner 10 kr., die Ministranten 5 kr. und die Kirchprobste 6 kr.

Siegler: Der Aussteller, eigenhändige Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika 34 x 35,5 cm, anh. Rotsiegel in Holzkapsel, rote Nr. 364

Nr. 366 1796 IX 28: Franz Xaver, Fürstbischof zu Chiemsee bestätigt auf Vermittlung des Pfarrvikars von Brixen i.T. Sebastian Schlechter eine Stiftung von 112 fl. durch Matthäus Wastätter für ein Bittamt in der Liebfrauen- und St. Martins-Pfarrkirche zu Brixen i.T. Dafür soll jährlich am 2. Sonntag im Juli ein Bittamt mit ausgesetzter Monstranz und ausgegebenen Segen gehalten werden. Es werden die Meßstipendien genannt.

Siegler: Der Aussteller, eigenhändige Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika 34,5 x 35 cm, anh. Rotsiegel in Holzkapsel, rote Nr. 367

Nr. 367 1797 IX 21: Sigmund Christoph, Fürstbischof zu Chiemsee bestätigt die Weihe eines Altares in Brixen i.T. zu Ehren der Himmelfahrt Marias und des Bischofs Martin. In den Altar sollen Reliquien des Placidus eingeschlossen werden. Am 2. Sonntag nach St. Michael wird der Jahrtag der Altarweihe gefeiert, wobei ein 40-tägiger Ablass gewährt wird.

Siegler: Der Aussteller, eigenhändige Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika 41 x 52 cm, oranges Siegel in Holzkapsel an Perg.-Pressel anhangend, Urk. lateinisch, durch Mäusefraß beschädigt, rote Nr. 368

Nr. 368 1798 V 18: Sigmund Christoph, Fürstbischof zu Chiemsee bestätigt auf Bitte des Pfarrvikars zu Brixen i.T. Sebastian Schlechter die Jahrtagsstiftung (Kapital: 250 fl.) der Maria Rottmayer, Bäuerin am Klogut, für die Pfarrkirche zu Brixen i.T. Nach Meinung der Stifterin sollen jährlich im Mai ein Jahrtag mit Vigil und Libera samt Beimesse gehalten werden und zwar für den verstorbenen Ehemann und Stifterin, Leonard Stöckl, und nach dem Ableben der Maria Rattmayer auch für ihre Seele.

Siegler: Der Aussteller, mit Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika 33,5 x 49 cm, anhangendes Rotsiegel in Holzkapsel, rote Nr. 369

Nr. 369 1798 VI 15: Sigmund Christoph Fürstbischof zu Chiemsee, bestätigt auf Bitte des Pfarrvikars zu Brixen i.T. Sebastian Schlechter die Jahrtagsstiftung von 50 fl. des Christian Georg zu Oberkapla und dessen noch lebende Schwester Elisabeth Prantl. Dafür soll alljährlich im April eine Jahrtagsmesse für die Stifter gehalten werden.

Siegler: Der Aussteller

Orig. Perg. mit Plika 27 x 43,3 cm mit anh. Rotsiegel in Holzkapsel, rote Nr. 371

Nr. 370 1798 VIII 14: Sigmund Christoph, Fürstbischof zu Chiemsee, bestätigt auf Bitte des Pfarrvikars zu Brixen i.T. Sebastian Schlechter die Jahrtagsstiftung von 50 fl. des Christian Hagleithner, Bauer zu Fotzentel, Kreuztracht Kirchberg, für die Liebfrauen- und St. Martinskirche zu Brixen i.T. Nach Meinung des Verstorbenen soll alljährlich im Mai für ihn eine Jahrtagsmesse gehalten werden.

Siegler: Der Aussteller, mit Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika 34 x 46,5 cm, Rotsiegel in Holzkapsel anh., rote Nr. 370

Nr. 371 1798 VIII 30: Sigmund Christoph, Erzbischof zu Chiemsee, bestätigt auf Bitte des Pfarrvikars zu Brixen i.T. Sebastian Schlechter die Stiftung des Franz Widmesser, Bauer beim Egger zu Lauterbach, für die Pfarrkirche zu Brixen. Das Stiftskapital von 100 fl. soll nach Meinung des Stifters für eine alljährliche Jahrtagsmesse im Gedenken für seine verstorbenen Eltern Joseph Widmesser und Catharina Taxer, sowie für den Stifter und dessen Gattin Christina Fröschl nach deren Ableben, gehalten werden.

Siegler: Der Aussteller, mit Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika 35 x 42,5 cm, Rotsiegel in Holzkapsel anh., rote Nr. 372

Nr. 372 1799 II 12, Hopfgarten: Christina Papp verkauft mit Beistand des Sebastian Erharter, Bauer zu Grubach das am 6. II. 1795 erworbene sog. Rechelhäusl zu Richling samt Garten um 315 fl. Es liegt im Ebmer Viertl, Kreuztracht Westendorf,

Herrschaft Ytter und ist ein Beutellehen des Erzstiftes. Sie verkauft es samt Fahrnis (auf 39 fl. geschätzt) an ihre Schwester Barbara Papp, deren Beistand der Bruder Mathäus Papp zu Paulern ist.

Siegler: Johann Andrä von Lasser, Pfleger zu Ytter

Zeugen: Michael Schattander, Mitterschreiber, Johann Baptist Heiminger, Akzessist

Orig. Perg. mit Plika 9 x 36 cm, Siegel fehlt, rote Nr. 376

Nr. 373 1799 IX 19: Sigmund Christoph, Fürstbischof zu Chiemsee, bestätigt auf Bitte des Pfarrvikars von Brixen i.T. Sebastian Schlechter die Stiftung (Kapital: 112 fl.) des Joseph Klausner, Bauer beim Treichl für die Liebfrauen- St. Martinskirche zu Brixen i.T. Nach Meinung des Stifters soll alljährlich zu Maria Himmelfahrt um 6 Uhr ein Lobamt für seine Eltern und Geschwister und nach dessen Tod für ihn und seine Gattin Christina Hueber gehalten werden.

Siegler: Der Aussteller, mit Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika 32 x 41,5 cm, Rotsiegel in Holzkapsel anh., rote Nr. 374

Nr. 374 1799 XII 3: Sigmund Christoph, Fürstbischof zu Chiemsee, bestätigt auf Bitte des Pfarrvikars zu Brixen i.T. Sebastian Schlechter die ewige Stiftung (Kapital: 50 fl.) der Maria Klausner für die Pfarrkirche zu Brixen i.T. Nach Meinung der Stifterin, Bäuerin auf dem Ertlagut zu Lauterbach soll alljährlich im August eine Jahrtagsmesse für sie, ihren Ehemann Christian Küchl und ihre Kinder.

Siegler: Der Aussteller, mit Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika 32 x 34 cm, Siegel (rot) in Holzkapsel anh., rote Nr. 373

Nr. 375 1800 V 13: Sigmund Christoph, Fürstbischof zu Chiemsee, bestätigt die am 1. Mai, am Fest des hl. Philipp und Jakob erfolgte Einweihung zweier Altäre in der Kirche zu Brixen i.T. Der eine Altar ist dem hl. Franz Xaver und dem Evangelisten Johannes geweiht (mit Reliquien der Märtyrer Rogatus, Generosius und Fortunatus) und der andere Altar den Heiligen: Rochus, Sebastian und Barbara (mit Reliquien des St. Philoteus). Am Jahrtag der Einweihung besteht ein 40-tägiger Ablaß.

Siegler: Der Aussteller mit Unterschrift

Orig. Perg. mit Plika 30 x 36 cm, Rotsiegel an Perg.-Pres-
sel in Holzkapsel anh., Urkunde lateinisch, rote Nr. 375

Nr. 376 1800 V 25: Sigmund Christoph, Bischof von Chiemsee, bestätigt die Konsekration einer Kirche mit 9 Altären in Hallein, Salzburger Diözese, am 25. Mai des Jahres.

Siegler: Der Aussteller

Orig. n. Perg. m. Pl. 38,2 x 64,5 cm, an Perg.-Pressel anh.
Siegel in Holzkapsel mit Verschuß, Urkunde in lat. Sprache,
keine rote Nr.

STELLVERZEICHNIS DER URKUNDEN UND AKTEN

Die Archivalien des Pfarr- und Dekanalarchivs Brixen i. Th. sind in 60 Archivkartons nach Archivaliengruppen und Sachgruppen chronologisch geordnet:

Archiv-Karton-Nr.	Inhalt des Kartons	Zeitraum	Archiv-Signatur-Nr.
1	Urkunden	1332 - 1451	1 - 59
2	"	1451 - 1478	60 - 104
3	"	1478 - 1494	105 - 147
4	"	1494 - 1513	148 - 197 außer 172b, 173b
5	"	1513 - 1577	198 - 243
6	"	1580 - 1695	244 - 277
7	"	1695 - 1748	278 - 309
8	"	1748 - 1774	310 - 344
9	"	1774 - 1798	345 - 369
10	"	1798 - 1800	370 - 376 u. Großformate Nr. 84b, 97b, 106b, 173c
11	Urkunden-Großformate		
12	Akten	1626 - 1780	
13	"	1780 - 1802	
14	"	1803 - 1808	
15	"	1809 - 1812	
16	"	1813 - 1815	
17	"	1816 - 1817	
18	"	1818 - 1819	
19	"	1820 - 1821	
20	"	1822 - 1823	
21	"	1824 - 1825	
22	"	1826 - 1827	
23	"	1828 - 1830	
24	"	1831 - 1833	
25	"	1834 - 1836	
26	"	1837 - 1839	
27	"	1840 - 1841	
28	"	1842 - 1844	

29	Akten	1845 - 1847	
30	"	1848 - 1851	
31	"	1852 - 1855	
32	"	1856 - 1862	
33	Diverse Akten	17./18. Jahrhundert	
34	" "	17.-19. "	
35	Varia	18./19. "	
36	Varia, Reliquien, Siegel etc.		
37	Akten: betr. Hopfgarten	17./18. "	
38	" " Kirchberg	17./18. "	
39	" " Westendorf	17./18. "	
40	" " alle Kirchen des Dekanates	17./18. "	
41	Hohe Salve: Fremdenbücher etc.	17.-19. "	
42	" " Kirchenrechnungen		
43	Zehentsachen	17./18. "	
44	"	18./19. "	
45	Urbare und Zehent		
46	Zinse, Stifungen	17./18. "	
47	Schule	19. "	
48	Personalia: Geistliche, Mesner, Schulmeister		
49	Verkündbücher		
50	sogenannte in- und ausländische Sachen		
51	gedruckte Verordnungen, Gesetzes- blätter		
52	Jurisdikationssachen	17./18. "	
53	Orig. Baupläne und Kirchenbau- rechnungen	17./18. "	siehe 60
54	Dekanalien und Barochialien		
55	Inventare und Archivverzeichnisse	17./18. Jahrhundert, 1698, 1752 usw.	
56	Rosenkranz- und Xaverbruderschaft	19. "	
57	Rosenkranzbruderschaft: Plakate		
58	Kirchen- und Bruderschaftsrech- nungen	19. "	
59	Kirchenrechnungen	19. "	
60	Kirchenbaurechnungen siehe 53		

Ach Josef, von-	262	Au (Aw)	244
Acharnawerlehen, Gut	86	- Gut	157,203,204
Achen Caspar, in der-	159	- Lamprecht von-	157,178
Achenberg	358b	- Peter von-	157,178
Achernaw, Alm	197	- Barbara, Cristan, Cristein, Kathrey, Margreth	157
Achernlueg, Gut	129	Auckher Jacob, zu Brixen- Elisabetha	266
Achornau(er)	277	Auer Christan zu Hof	254
- Lechen	285	- auf der Mauer ...	253
Achorner Georg	267	- Hanns Jacob von Winnckhl - zu Wolckhensdorf ...	251
Adlstader Augustin	267	- Ruep zu Au	244
Ah(e)n Niklas, von-	63a,86,87	Aufhauser Achaz	148
- Rudll, von-	63a	Auila, ab-	286
Aichperger Diwald	52	Aurracher Rosina	232
Aineter Cristan	249	Aw(e)n Fridreich, von-	3
Alpach (Albach, Allpach) ...	147,166	- Christan, ab der-	39
Albers(ch)wen(d)t, Gut (Albersbent)	45,47,53,99a	Awer Gilg	159
Alexander VI., Papst	173c/b	- Rueprecht	239
" VII., Papst	263	- Sigmund, Amaley	118
" , Kardinal ...	172c/d	Awrdorff	123
Ammerang	67	Pach	81,82a
Ampad Peter	12	- Elspet, zu-	81
Amrung	59	- Fridreich, von-	146
Andrä Johann	362,372	- Jacob	51
Andrä-Kirche	211	Pacher (Bacher) Hanns	268,269
Andre Jacob, Erzbischof v. Sbg.	309	- Georg	268,269
Andreas-Gotteshaus	104	- Peter	275
Anfang Mathias	251	Pahlehner Lienhart	186
Anger, Gut	195,199	Pair Hanns	85
- Li(e)nhart	195,199	Pakchorn siehe Pockhorn	
Anna-Kapelle	206	Paldman(n) Jörig ...	12,99a,105,108
Anngerer Cristan	253	Pamponi Marin	267
Antonio, Kardinal	172c	Pan(c)k(c)h (Paungkher) Wolfhart, von-	43
Arn(n)berg(er), (Arn(n)perg)	150,152,219,234,267,341	- Wölfl(1), von-	44,63a
- Cristof	234	- Wolfgang	146
- Niedern	150,113	Pännger Hann(s)	222,235
- Ursula	234	- Cristan	123
Aschaber Andreas	353,260	Pan(n)hart (Ponhart) Hanns	21
- Mathias	304	- Georg	48,62
- Peter	333	Pan(n)icher Wolfgang ..	114,119,120
- Rubert	322	Pan(t)zaun Reudel	4
Aschau	241	- Chunrat	1
Asc(h)enmoß, Gut (Aschenmos)	137,139,144,151	Papp Barbara, Christina, Mathäus	372
Aschl Lienhard,	125	Baptista, Kardinal	172c
Asperl Ulreich	13a	Barbarbruderschaft ...	148,161,213
Asten, auf der-	358b	Pärlinger Görig	163
Astl Anna, Barbara, Georg Johann, Magdalena, Maria, Ursula	297	Parmer Barbara, Georg, Magdalena	161
- Caspar	291	Bartholomeus, Kardinal ...	97b,172c
- Margarethe	300	Paseyer	171
- Maria	291	Pauer Johann Michael... ..	298,300-308
- Mathias	297,300	.....	310-314,320
- Michael	324	Paulern	372

Paumgart(ner) (Pawngart(ten), (Pawngater)-Acker	76	Pfaffenberg, -der	13a
- Anna	245	Pfenich (Pfeinch, Phenich...)	
- Gut	48a, 52	- Andre (Andrä)...150,152,189,197	
- Thoman	245,250,251	- Georg, Wolfgang	62
Pawsgut	171	Pfenichleiten	197
Payr Alexander	278,279	- An(n)dre, zu-	131
- Franz	279	von-	154,180
Peck Görg	44	Pfisterer Caspar	258,260
- Chuntz	79	Phenicus Andreas	173c
Peckhen Wastian	233	Philippus, Kardinal	97b
Peelgut	349	Pichler Hans, Maria	271
Beihammer Margarethe	350	Pichln	280
Peings, Jörg der-	13b	Pichmensdorf siehe Pudmansdorf	
Peintner Cristof (Peuntner)	225,226,228	Biderman Georg	273,274
Beissidlar Hainz	14	Pillensee	142
Pendel Augustin	95	Pinter Peter	48
Penhart	191	Pinzgau	89,90,142,148
Penkcher, Walther der-	26	Pippenrieder Conrad	87
Penningberg, Penyngperg, Peningberg... 47,99a,177,191,192		Pirchl Hanns	258
Pen(n)inger (Penynger, Penningär) Anna	135	- Marx	289b
- Chunigunt	16	Plaicken (Plaigk(ch)en, Plaik(c)h(en), Playchen, Plaichen, Plaihken, Playgk(h)en	60,123
- Georg, der-	15,16	- Andre, von-	46a,65
- Lamprecht	129,135,154	- Georg, von-	53
- Ulreich, der-	22	- Gut, zu- ... 25,30,37,46a,65,138	
- Wolfgang	78,79,81,82a	- Hainz, von-	63a
..... 86,87,129,130		- Jacob, von-	8
Perawer T(h)oman	159,180	- Martein, von-	12,130
Perger Andrä (Andre) ...117,120,126		- Sighart, von-	46a
..... 128,131,136,194,199		Planckenfelser Fridrich	86
- Georg	179,195	Planckh Erasm, Peter	110
- T(h)oman (Thomen) 79,86,87		Plärfinger Hainrich	134
Pergru(e)ber Caspar	119,120	Plättner Augustin	201
- Hanns, Peter	119	Plazer Peter	108
Perig Andre, ab dem-	134	Plöckhl Benedikt	261
Permerin Katharina	161	Po(c)kchorn,(Pokcharn, Pöckkhören, Pockarrn, Pakchorn, Poch(ch)am, Pock(h)em, Bock(h)em, Pockhem)	..22,29,174,192-193,200,203-204,206
Bernardinus, Kardinal	172c	..... 208-210,220,228,229,232,255	
Bernhard, Erzbischof v. Sbg. ... 94		- Andre, von-	14,20,21
- Kraiburg, von-		- Diemut, von-	14,20
Bischof v. Chiemsee...82b,94,99b		- Gut, zu-	174
- Pfarrer zu Brixen i.T..172d,173a		- Partel (Pertel), von- ... 36,46a	
Pernkra(t)z (Bernchra(t)z)		- Roman, von-	14
Martein	12,86,87	- Ruedolf, von-	20
..... 96,97a,106a,118		- Wolf(f)hart, von-	29,38
Perstl Sebastian	255	- Zachreis, von-	14
Berti Franz Xaver...285-286,290,314		Pokharten, Tomas von-	30
- Ludwig, de-	290	Polheim (Polhaym, Polhaim)	
- Simon Felix	267-269,271	Bernhard, von-	140,165,175
..... 276-278,282,284,286		Pöll Cristan	247
Bertold, Bischof v. Chiemsee		Pönhart (Paunhart) Martein	47
..... 205,217		Pön(n)dl Leonhard	213
Pewssellechen	101	Pörlinger Georg ... 101,114,155-156	
Peya, Gut zu-	140	..... 172a,188,193	
- Cristan, zu-	244	- Magdalena	193,200
Pfaffenhofer Heinricus	165		

Pörtl Chunrat	126	- Adalpert	254
Pöschel Steffan	20	- Andrä, Andre, von-...	97a, 99a, 114
Pösendorf (Pesendorf)... 136, 144, 158		- Barbara	289b
- Gut ... 139, 151, 154, 165, 173a, 175		- Chunrad	59
Prämter Erhart	123	- Elisabeth, Hanns	171
Prändtlin Barbara, Maria	321	- Gut	59
Prantseiten	230	- Ulrich, zu-	211
Prantl Elisabeth	369	- Viert(e)l	251, 265, 289a
- Hans	308	.....	309, 315, 341, 359
- Joseph	360	Buckhl Thoman	169
- Linhart	99a	Püchl(er) (Püch(e)l, Pühl(er),	
Prantner Hanns	240	Pühel, Puech(e)l)	
Prantpüchl	210	- Agnes	158
Prän(n)tz Elspet, Hanns	176	- Aley	191
- Georg	121, 179	- Andrä, Andre de Salvelden	
- Paul	176, 179	.....	89, 90, 158, 165
Breisgau (Breusta)	168	- Georg, ab dem-	47
Prem Cristan, Martein	137, 144	- Hainreich	81, 82a
- Linhart	49	- Hanns, ab dem-,	
Premsteiner Gilig	170	.....	6, 63a, 99a, 126, 138, 196a, 216
Premstet	137, 144	- Johan, auf dem-	5
- Martein, von-	78, 136	- Magdalena	100, 102
Prendtstat, Ulrich zu-	175	- Margareth	89
Brensperger Martein	97a	- Martein, abm-	84a, 101
Breusta siehe Breisgau		.....	114, 119, 120
Prewska	170	- Ort ... 103, 185, 189, 196a, 204, 207	
Priggl Wolfgang	261	- Wolfgang	126, 165
Brixenbach	148	Pullinger Peter	87
Brixen i. T. (Prichsen)	1-376	Burckstall, Gut	87
Brixental (Brixenthal, Brixen-		Purger Jorg	54
tha(l)l, Brichsental, Brixentail		Purgwegen	194, 196a, 197, 199
Brichsntal, Brixentahl	2, 4, 9	Bürrenpacher Bilhalm	72
..... 17-18, 35, 38-39, 45, 60, 76		Pürstal Cristan, von-	82a
..... 82-84, 86-88, 93, 94, 97b		Puxnagl Heinrich	54
..... 99b, 105, 108, 109b, 112a/b			
..... 114, 116, 120, 140, 146, 151, 154		Kaisermann Andre	161
..... 165, 173b/c/d, 175, 186, 190, 191		Kälss Hanns	174
.. 196a, 199, 200, 203, 212, 219, 221-223		Kamber (Kampper) Georg	209
... 251, 264, 267, 290, 307, 310, 339, 340		.....	220-222
Prixner Mathias	292	Kamer	39, 89, 90
Prögl Hanns	212	- Lienhart, von-	76
Propst Mäiser Wilhelm	172a	Kamern Augustin, zu-	230
Bruckberg (Pruckberg,		- Stefan, von-	185, 189
Prugkperg)	78, 115, 119	Kamerschwent Diemuet, Hanns,	
- niedern	119, 120	Wandel, von -	62
Prugperkh David	249	Kamrer Andre, Barbara	189, 191
Prü(e)ler Caspar, Kathrein.. 119, 120		- Anna, Cristan, Cristina,	
- Hainreich	8	Dorothea, Elsbeth, Hanns,	
Bscheidl Hanns	235	Martein, Simon, Stefan	189
Puchlach	140	- Paul	185, 189
Pudmansdorf (Pichmensdorf,		Käpäler Lienhart, Ledrer	136
Büdmansdorf) Gut, zu-... 173a, 175		Kapplan Ott	13a
- Peter von-	135	Kaps Michel, zu-	147
Puecha(w), (Püchau)	204, 262	Karl Joseph, Bischof	
- Gut	32, 112a, 116, 140	v. Chiemsee	294
Pu(e)chswen(d)t(er),		Käsler Erhart	125
(Puechschwent(t)er, Puech-		Käsman Paul	186
schwentder, Pawchswent,...)			
..... 136, 196a, 216			

Caspas Andree Johann, von-	362	Khuen Jacob von Belasi..	247,248,250
Kässern, Wirt beim-	362	Chulmayer Herman	63a
Cassstner Wolfgang	145	Chulmer (Chulmär) Herman, der-	48,55,56,68
Katrein-Kirche zu Brixen	17	Khunsperger Cristan	222
Kauks Hainreich,	12	Chuntel	33
Kauxser Hanns	50	Chursner Ulreich	35
Kazpüchl (Kazbühl, Kazpuhel), der-	60,202	Chüstel (Kystell) Hanns ...	63b,103
Kegl Wolf	243	Kiendl Peter	228
Celler Hans	35	Kirchberg (Kirchperg, Chirchperg) 2,7,22,25,27,28,30,36,37,40,43 52,60-61,99b,117,121,135,138,140 149,155,156,160,174,181,184,185,188 190,192,193,198,204,206,209,210,213 217,223,224,228-231,236,239 241,242,246,255,261,275,364,370	
Keiner (Chelner) Andrä	165	Kirchberg, (Kirchperg, Chirchperig, Chirichperg, Chirchperg, Chirichperch, Kyrchperg), der- 1,2,4-6,9-12,16,18-20,22,28,36 .. 64,66,69,73-75,84b,90,93,97b,101 .. 105,112a,114,116-118,126,138-141 ... 147,148,151,154,156,157,161,162 166,172a,173b,184,187-200,202 203,206,212,213,222,223,225 227,232,233,235,237,239,241 246,247,250,255,257	
- Anna, Peter	35	Chirchperg Geronimus, am-	63a
- Fridreich	15	Kirchberger Sonnberg	261
- Fritz	13a	- Sunnberg	257
Kepfinger Elspet, Peter	171	Kirchbichl (Kürchpuhl, Kyrchpuchl(er), Kirchpuchl(er) 100,103,119,120,134,212,215 - Georg	146,166
Kergel	15	Kirchdorf	235
Kergut	308	Kist(e)l Cristoff	109a
Kessler Barbara, Cunrad, Dorothea, Martein	174	- Wastian	231
Chapffer Chunz	33	Kitzbüchel (Kitzbüh(e)l, Chitzpüchel, Kitzbüchl, Khüzpüchl)....1,5,20,22,32,44,58 69,70,88,103-105,107,112a,116 122,123,127,128,133,140,142,146 147,149,155,163,166,186,196a 211,212,223,235,268,269,277	
Khärlinger Josef	222	Klausen (Chlausen, Klawnsen) 148,189,192,195,203,206,208,213 - Bartlme, zu-	229
Chäsperg, Gut	103,109a	- Georg, von- (zu-)	117,149
Chastner Jakob	13b,15	- Hainrich, (Heinrich von-, zu-) 72,73,88 - Peter (der Lange) zu-, von- 203,204,209 - Ulrich (Ulreich) von-, zu- 2,188,192,193,208,209	
Chemmesch	173a	Klausner (Chlamsner, Klawnsner Clausner) - Caspar	239
Kherner Johann	334	- Cristian, Sebastian	314
Chesslär (Chäsler) Chünz	29		
- Hanns	103		
Chiemsee ... 9,46,46b,84b,87,94,99b 106b,109b,112,141 172b/c/d,173c,217,245 263,264,283,287,288 290,291,294,296-308 310-314,317-326,331-338 340a/b,343-358a,360 363-371,373-376			
Chiendel Andre	12		
Chigerstet Pernhart, von-	34		
Chloglar Johannes	33		
Khlosen, Gut	240		
Chnoll Cristan	51		
Choder Hanns	67,68		
Khödring, Gut	239		
Chögel Hainreich, der-	22		
Chögler Ulreich	25		
Cholch Siegel, der-	11		
Khol(1)er Michel	213		
- Paul	257,258		
Chräll Kristan	50		
Khrämesser Dorothea	249		
Chraneckker Paul	48		
Khreuchling (Khreuchling), Gut	143,145		
Chressenmoß	108		
Christof, Bischof zu Chiemsee...	245		
Christan, Pfarrer	52		
K(h)rueg Thoman	267,278		
- Thomas	267,271,276		
Chruschner Hans	12		

- Erhart 119,120
- Joseph 373
- Linhart 194
- Magdalena 276-278,282,314
- Maria 374
- Michael..276-278,282,285,286,314
- Thoman 148
- Ulrich, von-, Ulreich, zu-..1,189
- Ursula 258
- Clemens XIV., Papst 340b
- Clement Hanns 171
- Kleplatt Andre 216
- Cling 292
- Klingelsperig 89
- Cristein, Cunz, von- 90
- Klingler (Clingler) Barbara... 183
- Hanns 185
- Primus 240
- Wolfgang 183
- Klogut 351-352,368
- Kob Anna 170
- Nic(k)las 170,168
- Koch Ursula 165
- Ködring (Kedring, Kdring,
Chödring) Georg, zu- 211
- Gut 114,115,228
- Peter, von- 164
- Kögl 240
- Kogler Hanns 295
- Koglern 291
- Kolb Eva, Gilig, Thoman 259
- K(h)ölnisch (Kälnisch)
Fridr(e)ich 148,151,163,175
- Cosinger Paul 213,217
- Kraiburg Bernhard, von- 82b
- Kräll Hanns 203,204
- Kramerin Barbara 189
- Kraywiese 247
- Kreichling(er) (Kriechlinger,
Kreuchlinger) Gut 173a,175
- Magdalena 319
- Thoman 244
- Krembser Matheus 87
- Kremsperg Veit, von- 196a,199
- Kreß (Crets) Andreas 240
- Hans 103
- Kressenbuhel 172b
- Kreuz- und Laurenzkirche 47
- Krimpacher (Krymbacher,
Kripch(er), Kry(m)pach(er).. 60
- Anndrā (Anndre) 227,232,241
- Appolonia, Caspar 232
- Hanns 241
- Magdalena 239
- Marg(a)retha 260,228
- Martin 314
- Michl, Gut 185,233,234
- Wolfgang ... 225,228,229,232,239
- Kron(n)e(g)k(h)er (Kranegker)
- Georg 119,120
- Phanthanthaleon 176,179,187
- Kröner Hanns 214
- Kropfsberg 86,87,119
- Krötz Michael 349
- Krynberg 244
- Küch(e)l (Küchle)
- Christian 296,305,374
- Dorothea 334
- Hanns 305
- Johann 318
- Leonhard 230
- Ursula 311
- Kueffer Peter 109a
- Kuellnlust, Gut zu- 167,168
- Kufstein (Kueffstain)
... 81,99a,109,109a,119,120,128,134
..... 143,145-146,206,262
- Kugler Simon 172b
- Cüntz Cristein 89
- Kunzman Wolfgang 223
- Künzner Cristoff, von- 99a
- Küntzler Jörg 142
- Kupferschmidt (Kupfersmid)
Matheus 105,142
- Kurz (Khurz) JOhann, Dr. .. 252,254
- Kundl (Kunt(e)l) 33,102,123
..... 135,159
- Czill Peter, der- 24
- Czüepel Hanns 62
- Tablaten 81
- Tafern unter dem Rain 232
- T(h)al(l) Kaser-Alpe 330,339
- Talraewter Michel, der- 7
- T(h)anner Georg 200-202
- Marthein 233
- Paul 252
- Stoff 231,233
- Tändler siehe Tuendler
- Tanzer(n) Sebastian 211
- Tarwär Niclas 63a
- Tarroter Michel, der- 2
- Ta(t)z Wilhalm 87,93,97a
- Wilhelm 52,60,61,86
- Taxer Catharina 371
- Daxl Fridrich 96
- Tetenpühl, Gut zu- 87
- Tetscher Anna, Michael 142
- Tettenrieder (Dettenrieder,
Tottenrieder) Andrä 116
- Conrad(t) 191,199,207,215
- Teuffental(er) 240
- Georg 12,108

Thann	204, 229	Turen Caspar	97a, 126, 140
Thenn, am Krynperg	244	Turn Kaspar, von-	12
Thomen Hanns	251	Turner Caspar, zu-, Jacob	86
Thümer Hanns	199	Turnmosen	148
- Johannes, Petrus	172b	Dür(re)npacher Philipp, der- ...	23
Tiefenthaler Michael	358b	- Wilhelm	143
Tiepl Jakob	186	- Wolfgang	45, 53, 143, 145
Dietl Plindt	160	D(T)wierl Cristan,	230
Dietmair Leonhart	165	- Christof	252
Dietreich, Pfarrer zu Brixen ..	13a	- Hanns	255
Dinhardt Johann	258	Dwierlach (Thwürlich, Twirlach)	
Told Balburg	226	.....	252, 257
- Georg	96, 226	- Gut	1, 174
Tolz	54	- Michael, zu-	174
Doman u. Jacob, Brüder	201	Twirlstat	2
Töndler siehe Tuendler		Twmer Nickla	48
Dorf ... 37, 117, 120, 123, 151, 176, 178			
- Sighart, von-	30, 37		
Dorfweise	60	Eberhart, Bischof von Salzburg...	41
Torwärtl Jörg	170	Eberl	342
Tradtegckhe Lienhart	112a	- Simon	270
Drägs1 Hanns	169, 176, 179	Ebingä Pörtl, von-	70
Trainer Peter	262	Ebmer Hanns	277, 278
Traistall Udalricus	172b	- Viertl	372
Trämpel Cristan	12	Ebner Hans	276
- Kunradt	136	Ebs	117
Dräpüch(e)l(er) (Dräpühel)		Ebsär	48a
- Gut	78, 114, 115	Ebser Cunrad	24
- Lamprecht, zu-	210	- Johannes III., Bischof	
- Margreth, Thoman	78	von Chiemsee	46b
Tratteckher	140	Eck Thoman, zu-	88
Tranner Johann Georg	327-330	Egger, Bauer beim-	371
.....	339, 342	- Mathias	109a
Trebbing Benedikt, von-	154	Eghaim, Gut zu-	87
Treichl, Bauer beim-	373	Egk, Gut auf-	151
Trilach	60	Egkh	137, 139, 144
Trisens	214	Egker Cristan	12
Dritt1 Wolfgang	196b	- Fridreich (Friedrich)..	72, 98, 132
Troier (Troyer) Balthasar	211	- Niklas	240
- Hanns	142	- Peter	194
- Jeronimus (Jeroronyme)...	123, 147	Ehersdorffer Conrad	134
- Walthasar	105, 223	Ehrgott Leonhard(t)	255-257
Trostburg (Trostpurg)	252, 253	Eisenschmid Sigmund	214
Duechenpuchler Lamprecht	231	Elbmer Lamprecht	258
(Dechenpüchler)	232	El(l)mau (Elmau, Elbmaw)...	123, 146
Tuendler Lienhart(d)	116	.....	161, 262
(Toendler, Tändler, Töndler)		Ellmauer	310
.....	105, 112a, 229, 230	Ellmer Maria ...	317, 323, 335, 337, 338
Tugentlich Hanns	229, 230	.....	340a, 344, 351, 352
Tum(m)er Hainz	64	Elmär	206
- Hanns	167, 168	Elmgä Pärttlein, von-	70
- Matheis	154	Empacher Elisabeth	257
- Nic(k)las	136, 158	Endtpach Peter	71
- Peter	12		
Tunzier Karl, Ursula	264		

Engelsberg (Englsberg, Englsperg, Engelsperg) .. 12, 35, 47, 48, 55, 56	Fäüller Michael	215, 219
. 63a, 64, 65, 70, 76, 77, 85, 87, 96, 98, 101	Fawchten Chunz, von-	63a
110, 111, 114, 119, 120, 125, 131, 132, 136	Faystenaw Sebastian, von-	62
140, 149, 154, 161, 163, 166-168, 170, 171	Federikus(cus), Kardinal	172c/d, 173d
175, 180, 192, 193, 206, 209, 210, 223, 252	Feiler Ulrich	225
255, 256, 259-261, 270, 273, 275, 279-280	Feichten (Fewchten)	89, 90, 149
..... 289b, 339	..... 158, 189, 212	
Engelsperger Pertelme, der- 15	- Georg, von-	89
Ennlsberg	Feirsinger (Feiring, Frewsing, Feu(e)r(s)ing(er), Fewrsing(er), Fewersinger, Feyr(er)ing, Veyring, Veyrinz)...	60, 72, 98, 136
Ennspurg Veit	137, 139, 144, 152, 154, 156, 169, 171, 175	
En(n)tal .....	..... 176, 179, 194, 196b, 225, 255	
En(n)tal(er) Achaz, von-	- Chuntz (Kunz), von- ... 12, 86, 87	
..... 185, 189, 207, 230	- Cristan	213, 223
- Agnes, Argarete, Magdalena, Sigmund	- Elsbeth	255
..... 230	- Gut	24, 50, 137, 139, 144
- Barbara	- Hanns	111
..... 184, 189, 230, 231	- Lienhart	233
- Dorothea, Simon	- Ulrich	226
..... 184, 189	Fewchtner Asm, Margret, Wolfgang	189
- Elsbeth	Fewersenz, Gut	14
..... 184, 189, 207	Fewrseng, Gut	21
- Hanns, dem- 184, 189, 207, 230	Velber (Velben) Cristan, Niklas, die-, Lienhart	134
- Martha	- Hainreich, der-, von-	3-6
..... 231	Veldperg, Alpe	60
- Stefan	Velperg, der-	19
..... 184, 189, 230	Ferdinand Cristof (Christof, Christoph), Fürstbischof von- (zu-) Chiemsee	343-354
Enzinger Gertraud	Feringer Cristan, Thoman	228
Enzpach Peter Hewsel	Vicchter Gilig, der-	58
..... 97a	Viechter Achaz	122, 123, 133
Epenwaiden Cristan	- Georg	107, 122
..... 249	Villmayr Anna, Elspeth, Görig, Ursula	148
Er(e)nsperg(er) Georg	Filzer Johann	362
- Jacob	Vindtauer Veit	268
..... 251	Vinsterl Christian	12
- Martein, von-	Vinsterwalder Han(n)s, der-	34
..... 132, 169	..... 48, 50, 110	
- Veit, zu-	- Margreth, Sigmund	110
..... 194, 195	Vischer Dridreich	112a
Erhart ab dem Kirchperig	Flecklein Nikla, Simon	165
..... 26	Fleiding, Alpe	330, 339
Erharter Sebastian	Flickhl (Flückhl, Fückl, Flugkhl) Martin	257
..... 372	- T(h)oman	159, 177, 180
Erlach, Alpe zu-	Vochloher Chünz, die-	54
..... 231	- Hanns, die-	54
Erlmoser Wolfgang	Volder Perig, Gut	49
..... 251	Vogel Sebastian	2
Ertlagut, Bäuerin auf dem- 374	Voglsanger Johann Georg. 331-333, 336	
Etschland		
..... 191		
Exenberger Maria von Söll		
..... 306		
Faiechten Agnes, von-		
..... 51		
- Steffan, von-		
..... 51		
Faig Hanns, Margreth		
..... 171		
Faistel (Vaistl) Anna		
..... 132		
- Georg		
..... 97a		
F(V)alson Anna, Hanns. 167, 168, 170		
Faringer Cristan		
..... 229, 232		
- Michl		
..... 241		
- Thoman		
..... 236, 237		
Farmeck(er) (Varmegk(her), Vormegker, Farmegker, Varmehk)		
..... 216		
- Gut		
..... 77, 175, 216		
- Leonhart		
..... 86		
- Lienhart, von- 87, 108, 111, 216		
Väslly Jorg, Martein		
..... 79		
Vassner Constantin		
..... 259		

Vorchteneck (Vorchtenekk, Vorchtenegk, Forchtnek), 25, 30, 31 79, 121, 162, 186, 198	Freyberg 168
Vorderhausperg Lienhard, von- .. 201	Freyburg 170
Vorder(n)berg, Gut ... 265, 272, 289a 295, 309, 315, 341, 359	Freyschmid Hanns 12, 80, 131
Vorhaus(ch)perg (Vorhawsperg) - Anna von-, Christoff von- 63b - Chünigunde, Matheys von- 100, 103 - Georg, von- 100, 103 - Gut 100	Fridlaw Christian, von- 21
Voringer (Foringer) Cristan. 220, 221 - Fridreich 4 - Georg 192-193 - Leonhard 126 - Lienhart 166, 188 - Thoman 227	Friedrich, Bischof von Chiemsee. 6, 9
Formeck (Formegk), Gut ... 118, 173a	Fröschl Christina 371
Fotzentel (Vozental) 370	- Jobst am Gaydberg, zu - Gaisperg 227, 239, 241 - Marthin 282 - Simon 309
- Martin 240	Vster Hainz 203
Frägende Cristan 178	Fuchs (Fux) Andre 207, 210
(Frägendl, Fragenl) 157	- Cristan 213
Fragensteter (Fragenstöt) 252	- Hainreich 64
- Chuonrad, der- 5	- Martha 231
Franciscis, Kardinal in Rom ... 97b	- Walther 231, 233
Francklin Cristanus 172b	Fügen 119
Fränpichl 258	Vügillio Franz, Bischof von Chiemsee 264
Frantl Kristan 186	Füstainer Osbolt 32
Franz Anton, Erzbischof zu Salzburg, von- 289a, 359	Fuxhueber Lambrecht 233
- Anton Adolph, Bischof zu Chiemsee (Graf v. Wagenberg) 290, 291	Gägerll Hanns 63a
Franz Karl, Fürstbischof, Bischof von Chiemsee ... 307, 308 310-314, 317-326 331-338, 340a	Gaisperg(er) (Gaißberg(er), Ganßperger, Gaisberg, Gaisperg, Geysperger), der- .. 188, 227, 135, 241 - Dorotea 189 - Han(n)s 2, 12, 117, 188 - Lew 234 - Peter, am- 218 - Rueprecht (Ruepprecht) ... 218, 234
Franz Karl, Bischof von Brixen. 316	Gansleitten Wolfgang, zu- 218
Franz Xaver, Bruderschaft 317 337, 338	Gassen-Schenau, auf der- 358b
Franz Xaver, Fürstbischof von/zu Chiemsee 358a, 360, 363-366	Gasser Sigmund 214
Fränperger Adam, Lucia 235	Gassner Conradt, Söll 81
Franziskus, Kardinal 172c	Gasteiger Bartlme 342
Fräschl Jost 235	Gattern, am- 76 - Augustin, am-, Larenz, an- ... 171 - Hanns, am- 225
Frauenbruderschaft zu Brixen. 74, 75	Gattrer (Gattrar) Nic(k)las (Niklaus) ... 135, 138, 151, 155, 156 163, 178, 187, 188
Frauentotteshaus-Kirche. 12, 17, 24 . 44, 48a, 49, 63a, 71, 76, 96, 114, 118, 120 201, 212, 225	Gauxer (Gauchser, Gawgks(er), Gauchs(er) 113 - Bartholomäus, Bartholomeus, Bartlme, Bartholomaeus. 334-338 340a, 343-357, 358a, 360, 363 - Cristan 113 - Cristina 211 - Georg 241 - Gut 150, 152, 153, 187 - Hans 252 - Katharina 360 - Thoman 150, 152, 187, 211 - Veith 255
Frawnberg(er) Georg, der- ... 27, 36 38, 42 - Kristan, der- 17, 18	Gawohs 60
Freising 52, 86, 87, 93, 94, 97a	Gebin (Gewin(n) Chunrad (Chunrat) dem- (der-) ... 8, 10, 11 - Percht(in) 10, 11
Freundsberg Hanns, von-, Ulrich, von- 80 (Frewntsparg) 77, 83	
Frey Thoman 126, 132, 150, 152 167, 168, 172, 175 177, 181, 182, 184	

- Gelsner Anna, Cristina, Jacob...179
 Georg (Georgius),
 Kardinal 172c/d,173d
 - Bischof von Chiemsee 109b
 112b,127
 - Bischof von Chiemsee 141
 Gerün Wolfgang, von- 46a
 - Wolfhart, von- 37
 Gerzner Abraham, Elisabeth,
 Enoch, Rosina 264
 Getz Cunz von Kamer 89,90
 Gewsau Peter 163
 Ghrün Wolfel, von- 89
 Giger Bernhart, Hanns 108
 Gigerstet Linhart, von- 108
 - Pernhart, von- 33
 Gilg 196a
 Gilig Görg, Thoman 63b
 Glänterl (Glenteler, Gläntrll,
 Glänterlein, Glänntterl)
 - Christ(i)an 35,42,43,49
 - Elsbeth 197
 - Georg 258
 - Leonhart 114
 - Lienhart (Lienhart)...80,84a,197
 - Wolfgang 172b
 - Ulrich (Ulreich), der- 12
 68,80,97a,106,110
 Glanterperg (Glandersperg), der-
 50,111
 Gmünd 135,154
 - Lamprecht, zu- 130
 Golsner (Golsher) Anna, Hanns,
 Paul, Simon 121
 - Cristina 176
 - Elsbeth (Elsbet) 121,176
 - Jacob, der- 79,121,176
 Gotpölzleiten 210
 Grafenweg 170
 Gräpferger Cristan 249
 Gran Johann, von-, Erzbischof
 von Salzburg 124
 Grän Lienhart 47
 Gränkar Andre 51
 Graschperger Hanns 175
 Grässl Christan i. d. Windau .. 234
 Gräslmos 252
 Gräswein Hans, der- 28
 Gravenau(w) Erhart, von- .. 155,156
 Gravenstat 100,102
 Greul (Grewl) Dorothea 174
 - Lienhart 174,209
 Grezing Vizenz 195
 Gries(s) 249
 - ab dem- 144
 Griesenauer (Gries(e)naw(er)
 - Erhart, von- 16,20
 - Lienhard 107
 - Walthasar (Walthaser) ... 100,102
 Grmüller Jacob 280
 Grintau (Grint(t)a(e)w, Grin(t)tä,
 Grin(n)d(t)auer, Grynntau)...160
 204,206,256
 - Chunrad, von- 11
 - Cristina, Hanns, Margreth ...160
 - Fridreich, Martein, von- 33
 - Georg, von- 166
 - Nic(k)las, zu- 200,213,229
 - Peter, von- 36
 - Rueprecht 253
 - Wolf 256
 Grossenpuechschwenndt
 (Grossen Puechswentt) 251
 - Hanns, zu- 206
 Gröttnpacher Wolfgang zu Söll...234
 Grueber Chuntz 12
 - Chunrad 132
 - Jacob 289b
 - Michl 213
 - Walthasar 165
 - Wolfgang, Stoffl 222
 Gruebmschreyber 213
 Gruen(n)holz(er), Gut, Caspar
 212,215
 Gru(e)bach 96,154,226
 - Bauer, zu- 372
 - Liendl, am- 12
 - Thoman, abm- 161
 Grundtner Sebastian 249
 Gruten Bartlme, zu- 241
 Grüttl (Gruettel) Bartlme
 (Bartlmä) 233,236
 - Fritz 4
 - Niklas 184
 Gruttn 233,236
 Guestratten Christof Adam 260
 Guetrater Adam 261
 Gu(g)k(h) (GuckH) Erhard 243
 - Hainrich 95,236,237
 - Hanns 74
 - Lamprecht 172a
 - Linhart 215,219
 - Margreth 95
 Gugkenhausen (Guggenhausen,
 Gugkenhawsen) 236,237,253
 - Nieder- 95
 Guillermus, Kardinal in Rom .. 106b
 172c/d
 Gumping Hanns, von- 165
 Gumpelingum Eberel, von- 14
 Gümppel Jacob 43
 - Nickl 115

Gunstperger Stefan	213	Hauser Catharina	256
Gunthalbing (Gunthaling)	88	- Georg	278
- Vogtei, zu-	4	Hawbntratz Jeörig	158
Guss Ni(c)klas	148,175	Hazenaur Jacob	280
Gwierlach	252	Hebenperger (Hebmperger, Hebinperger) Cristan	89,90
Gygerstett Agnes von-, Pernhart von-	70	.....	106a,140
Ha(a)s(s) Barbara	192	Hechenberg	27
- Hainrich (Heinrich, Hainricht, Hainreich)	28,38,192	Hechenmos	194
- Mart(h)in	252,253	Heck Anna, Lienhart	181
Häbinger Georg	255	Heckel (Heckhl, Hägkl) Georg ...	86
- Rueprecht	258	.....	111,118
Hächel Gorg	65	Hegller Connradt	147
Häck(h)e] (Hägkel, Hägk(k)]l, Hä(c)kchl) Georg ...	12,64,77,87	Heill Benedikt	358a
.....	96,98,101,110,111	Heiminger Johann, Baptist	372
- Leonhard	243	Heindl Joseph	273
- Lienhart	50	Hellen	126
Haedlaer Heinrich, Mittersill... 2		Hel(l)f(f)en(n)dörf(f)er (Heffentorffer) Sigmund	187
Hag	17,18,37,38,207,210,240	.....	188,191,194,199,203,204
Hagaw	213	Hentaller Angnese, Anton, Ursula	232
Hager Wernhart, zu-	8,12	Herbergsmann Kreß Andreas	240
- Zachreis, der-	12	Herhag(er) Georg, von-	12
Hagleit(h)en (Haglei, Hagleyter, Hagleit(h)ner, Hagleytter, Hagleut(t)er, Hagleyt(t)er, Hagleütter) Andre	75	- Hanns	48
- Crissian	370	Herpfinger Cristan	200
- Cristoff	91,92,116,139,151	Herprim Haintz, von-	12
- Eva	261	Herprun(n)er, (Herprunger) Jeronimus	114,135,140,149
- Gut	2,5-7,261	.....	164,170,171,218,219
- T(h)oman	70,91,92	- Leonhard, von-	78
- Ulrich (Ulreich).12,106a,108,176		- Linhart	68
Haendl Michael zu Au	260	He(t)z(e)nau(er), Hezenaw	244
Hainz daz Lintal	34	- Fridrich	66
Häk(c)hlein Georg, der-.....	70,76,85	- Georg	196b
Halfig	186	- Gut	220,221
Hall	283	- Hanns	215
Hallein	376	- Maria	291
Haller Andrä	116	- Michael, Eva	259
- Chatrein (Catrein)	116,153	- Ulreich, von-	16
- Magdalena	153	Hienerspichl(er) Dorothea	325
Hälln	114,115	- Felicitas	301
Hamerspach (Hamersbach) Bartlme (Bartolome), von-		- Hanns	270
125,131,132,140,149,154,160,161,163		- Maria	271
.....	164,166,168,170,171	- Sebastian	314
Hangleiten Hanns, zu-	206	Hieronimus (Hieronymus), - Kardinal	172c/d
Hanns, Vicar im Brixental	44	- Fürstbischof zu Salzburg ..	358b
Häpcher Margreth, Peter	155	- Erzbischof v. Sbg.	341
Häring (Heuring, Herring)	339	Hinderlechnär Georg	63a
- Gut	102	Hindternperg (Hintern Perg) ...	253
Haslannger Asm	58	Andre, abm-	164,175
Haslau	229	- der-	128
Hättinger Urban	256	Hintenchär, Alpe	29
		Hintern Egkergut	194
		Hintern Reytt	105
		Hirsfelder Michael	86
		Hirzinger Andre	277
		- Martin	307

Hl. Barbara-Bruderschaft	172d	Holz	159
Hl. Märtyrer Sebastian-Kapelle.	340b	Holzalber Jacob, Lienhart	159
Hl. Ulrich-Kapelle	84b	Holzästner Thoman	257
Hochenburg (Hochenwurg).....	36,54	Holzenuer Niclaus	188
Hochenmawrach Pärtlin, von-	89	Holzner Simon, der-	8
- Thoman, von-	90	Hopfgarten (Hoffgarten,	
Höchenmoß, Höchenmos(er)	92	Hopfgarten).....	8,12,15,22,24,35
- Peter, von-	80,91	..42,43,45,46b,48,49,63b,68,69,77,78	
Hochvelser Johannes	165	..80,86,87,93,96,97a,99a,106a,109b	
Höckh Mathäus(eus)	266,267	108,110,111,114,115,118,123-125,130	
Hof(f).....	12,13b,15,43,63a,71,72,76	131-133,136,137,139,140,144,151,154	
..85,95,97a,98,99a,109a,115,125,132		158,159,161,165,167,170,175,180,189	
138,148,150-152,160,163,164,167-170		190,192,197,207,210,211,216,219,222	
172a,175,177,179,183,185,189,195,197		226,229,231-233,242,243,246,251,257	
...201,202,211,212,214-216,240,243		..261,267,270,273-275,279,280,289b	
247,248,250,253,254,257-259,266-267		..302,312,313,346,358a,362,364,372	
.....	271,273-275,279	Hörannt (Hörand)	252
- Gut	146	- Freyherr	253
- Seyboldt, zu-	232	Hor(e)ngacher Hanns, des- ...	35,38
- Wilhelm, abm-	210	- Jacob	262
Hofer Hanns	206	- Ursula	279
- Martin	280	H(o)rn(n) von-	86
- Wolf	232,233,247,248	- Andre, Hainz	63a
- Wolfgang	231	Hörprunner Jeronimus	180
Hofmark	186	Huber (Hüeber) Anna, Lutzia ...	354
Höger Wolf	251	- Cristan	117,125
Högwein Amandus	283	- Cristina	373
Hohenburg	36	- Franz Ignatz	358b
Höhenmos(s), Gut zu-	87	- Georg	42
- Ort	183	- Gut	330
- Peter, von-	83	- Josef	302
Hohens(ch)wen(d)t	62	- Magdalena	188
- Cristan von-, Hanns von-,		- Nichlas	82
Magdalena	84a	- Pärtl	21
- Fridreich von-, Michel von-...	62	- Peter	34,188
- Gut	8,39,84a,96	- Virgil	243,244
Hohe Salve (Monte Salico)...	263,283	- Wolf	240,241
Höld Josef	341	Hüber von Pöcharen Pärtel, Hans..	37
Höllderl Niclas	158	Hünerpuhl Chünrad, von-	29
Hollrieder Georg	257	Huntpüchler Peter	115
Hol(t)zhaim (Holzhaimb),101,114,119		Hunzlocher Michel	56
.....	120,126,138,174,189,258	Hürzing(er), Gut.....	155,156,235,236
- Lienhart, von-	39	- Cunz Peter, Hanns, Larenz ...	166
Höl(t)z(e)l Alrich	216	- Sighard, von-	65
- Andre	71		
- Barbara, Christan	256	Jacobkirche siehe St. Jakobskirche	
- Cristan, Thoman	176	Jäger Christ(i)an	176,285,286
- Georg	204	- Leonhard	213
- Jacob	274	- Martein	211
- Leonhard	249	Ybentan(n), Gut.....	137,139,144,151
- Martha	273-275,280	Igel (Ygel) Erhart	89
- Michael	236	- Hainrich (Heinrich) von-...	91,92
- Peter	227		
- Simon	220,221,256		
- Ulrich(t)	71,189		

Igelswen(d)t (Yg(e)lswend(ter), Igelsbenntt, Igleswendt)...	91, 92	Landtaiding	63a
- Gut zu-	51, 85, 89-92, 158, 200	Langkampfen	134
- Hainrich	85	Lanng (Langen) Peter der-,	192, 193, 206, 208, 213
- Hof zu-	80, 83	Läntaler Andrä	145, 165, 167, 168
Yglenpüchl (Ygkenpüh(e)l, Ykkenpwhel), Gut auf-	23	Lasser Andrä Johann, von-	372
.....	139, 144, 151, 157	Laurentius , Kardinal	173d
Inner-Kelchsau	132	Lauterb(p)ach (Laut(t)erbach(er), Laterbach, Lawterbach, Lawtterpach, Lawt(t)erpach) ...13b, 22, 43, 44, 48a, 52, 71, 74, 75, 101 115, 126, 132, 137, 149, 150, 152, 160, 167 ...168, 171, 172a, 175, 177, 180-184, 187 ...194-196a, 206, 215, 219, 225, 240, 243 247, 248, 250, 252, 253, 258, 260, 266-269.....273-280, 282, 285, 286, 289b, 293.....327-330, 339, 362, 374 - Erhart, von-	39, 44
Inspühl	178	- Martein, von-	25, 29, 31, 35, 47, 48
- Anna, Erhart von-, Lucia ...	180	- Möser	248
Joannis-Baptistae-Gotteshaus ..	264	- Peter, von-	21
Jochberg (Jochperg)	112a, 116	Layming(er) (Laeminger) Anna, Elsbeth, Hanns, Paul	121
.....	140, 153, 163, 196a, 201, 204, 298	- Georg	12, 59, 67
der-	105	- Ortolf, von-	25, 30, 31, 40
Johann Ernst, Erzbischof zu Salzburg	272	- Sigmund, von-	73, 79, 121, 162
- Erzbischof von Salzburg	41, 242	.....	186, 198
- Jacob, Erzbischof	242	- Simon	72, 121
- von Gran, Erzbischof von Salzburg	124	Lechen	260
Johannes, Kardinal	84b, 172c/d, 173d	Lechner (Lechnär) Martein	63a
- Antonius, Kardinal	172c	- Vinzenz	146
Josef, Bischof von Chiemsee	296-306	Lederer Margarethe	165
Itter (Ytter, Utter)	4-13a/b	Ledrer Kpäler Lienhart	136
15-20, 28, 29, 31, 33, 34, 37, 39, 48, 53, 55 ...63a/b-65, 69, 70-72, 74-78, 80, 84a, 86 87, 89, 90, 92, 97a, 99a, 108, 117, 118, 121 125, 126, 130, 133, 135, 137-140, 144, 150 ...152, 155-159, 161, 164, 167, 170, 174 176-185, 187-189, 191-200, 201-204, 206 207, 209, 210, 212, 215, 216, 218, 219, 221 223, 225-237, 239-241, 243, 244, 247, 248 250-253, 255-261, 266, 267, 270, 271, 273 276, 279, 280, 289a/b, 293, 327-330, 339	362, 372	Lehen Georg, von-	55, 56, 63a, 78
Ytter siehe Itter		- Ott, von-	36
Jud Hanns, Margarethe	165	Lehner Georg	106a, 108
Juf(e)n (Juven)	213	Leichtnär Hanns	63a
Julian(us), Kardinal	172c/d	Leiten Hanns, an-	82a
Jungwirt Rudl	44	Leitgeb Ulrich	189
		Leitter Martein	203
		Leit(t)ner (Leutner) Catharina, Ulrich	249
		- Hanns	234
		- Joseph	362
		- Wolf	256
		Lemberger Bernhar(t)	12, 115
		- Jacob	197
		- Wernhart	109a
Lachen, Dorf	2	Lenkental	123
Lackhner Anna, Lambrecht	235	Leo Hanns, Peter	84a
Lampotinger Maria	269	Leonhard, Erzbischof zu Salzburg	190
Lan, Gut zu-	87		
Landerhauser Michael	298		

"K" siehe unter "C"

- Leonhards-Gotteshaus 86
 Leopold, Erzbischof zu Salzburg 295
 Lescher Hanns 126,131
 Lettinger Jörg 54
 Leutswent Peter, von- 82a
 Lewtter Anna, Cristan 181
 Leydten Hanns, von- 63b
 Leygkeben Lechen, Gut 54
 Leytgebengut 60
 Lichenweg 247
 Liebfrauenkirche, Pfarrkirche
 Pfarre 84b,289a,291,347,361
 365,366,370,373
 Liechtenberg 240
 Lienhardkirche 96
 Liesvelden 33
 Lifering 255-257
 Linder Anna, Elsbeth, Lienhart,
 Martein, Matheus, Mathias,
 Ulrich, 125
 Lindner Cristan (Crystan) 194
 196a,197,199
 - Hanns 186
 - Martein 76
 Lindrain (Lindtrain) 273,274
 Lindtaller Thoman 202
 Lindterwatscher, die- 247
 Lindthaller Barbara, Wolfgang. 202
 Lintawär Symon 33
 Lobenweyn Martein 123
 Löch(e)ll Chunrad 49
 - Chunz 63a
 Lofer 168,170
 - Michel, zu- 165
 Lohrer Lienhart, der- 11
 Löhll Chunradt 42
 Lohner Wolfgang 165
 Lonleithen 259
 Losinger Paul 211
 Ludwig Johannes, Kardinal 172c
 - Bischof von Chiemsee 172c/d,173d
 - Herzog von Bayern 222
 Ludovicus Johannes, Kardinal..173d
 Luegerin Margaretha 285
 Lützla (Luzlaw) Georg, von- 53
 - Gut zu- 87
 Lynndtmayr Hanns 239
 Mächslrainer Magdalena 54
 Mairschmid Görig 97a
 Maisa zu- 261
 Maisach (Maysach) Martein von-
 86,87
 Malhausen (Malhawsen) 166,227
 - Zachreys, von- 16
 Mals 191
 Manerspach Bartlme, von- 167
 Mändl(er) Erasm(us)....180,215,218
 Man(n)s(e)l (Mänzl) Nicklas 87
 106a,108,114,115,126,133
 - Thomas 321
 Marchperger Jacob....177,178,181,182
 Maria-Magdalena-Kapelle 85
 Margareten-Kirche siehe
 St. Margarethen-Kirche
 Mar(o)lting.32a,78,81,86,87,129,130
 Marstaller Chunradt 42
 Mart(e)in(s)-Kirche siehe
 St. Martein-Kirche
 Mattheus, Erzbischof von
 Salzburg 222,224
 Mau(e)r Gut, auf der- 104,140
 Mäur(e)ll (Mäwr(e)ll), Mewrel,
 Meyerl, Meurl) Hanns .. 65,66,70
 - Georg 70,75
 - Martin 316-326,331,357
 - Nikla, der- 19
 Maurer (Mawrer) Kleplatt Andre,
 der- 216
 - Wolfgang 123
 Max Emanuel, Churfürst von
 Bayern 292
 May(e)r Anna 104
 - Bartlme 314
 - Cristof(f) (Kristoff) .. 195,201
 211,212,214,216
 - Cuntz 125,160
 - Elisabeth, Virgilius 262
 - Georg 43,104
 - Hainrich 125,160,164,167,168
 - Hain(t)z 44,76,85
 - Han(n)s, der- 72,98
 - Jacob 12
 - Lienhart 71
 - Maria 326
 - Michael ... 258-260,289b,300,314
 - Paris 275,279,289b
 - Peter, der- ... 50,71,98,138,151
 163,164,172c,175,177,183,202
 - Sebastian 273-275
 - Wolfgang 165
 May(e)rhof(en) (Mairhofen,
 Mairhoffn) 63a/b,72,99a,212
 251,268-270
 - Katharina von-, Ulrich von- 196b
 Mayrhof(er) (Mairhof(er) Anna,
 Peter, Ursula, Veit 243

- Christina	252	Moser Lienhart	81
- C(h)ristan von-	132,144,243	Mülbach(er) (Mülpach)	213
- Cristof	223	- Bartlme, von-	175
- C(h)uenz	247,248	- Martein	126
- Erhart	12	Mühlhof	84a
- Lienhart	161	- Hans Leo von-, Peter Leo von-	84a
- Thoman	113,150,152,174,180	Mül(l)ner Apollonia	137,179
Mairhofergut	73	- Barbara, Wolfgang	176
Mayring, Gut zu-	117	- Erhart (Erhard)	136,137,139
Mechselrainer (Mächslain)		... 144,152,154,156,169,141,175,176	
Wilhelm	52,54	... 179,196b	
Meglinger Margreth, Preims	148	München	250,292
Melzer Georg	227	Mun(i)chaw(er)	147,159
Meran	214	- Georg, von-	105,147,159
Merbot Ruedel	4	- Martein, der-	37
Meren	159	- Wilhelm	107
Merlinger Hainreich	2,7	Müsling(er)	196a,204
Mesner Christan	15	- Han(n)s	12,48
Mezger Anna	299	- Niclas	96
Mich(a)el-Gotteshaus (Kirche)		Musung Leonhart, von-	151
siehe St. Michael-Gotteshaus		Myspühel, Gut	60
Michael, Erzbischof von			
Salzburg	238	Näbl Hanns	231,233
- Vicar	22	- Magdalena	231
Mich(e)lkrinbach (Mich(e)lkrypach,		Namerspach Bartlme, von-	136
Michlkrimpach, Michl Kripnach,		Nasnn Jacob, zu-	200
Michlkrynbach, Michl Krympach)		Neg Johann	362
- Caspar, zu-	218	Neininger Lehen, Gut	329,362
- Georg, von-	185	Neslinger Andre	182
- Gut	189,207,218,230,231,241	Neuenkyeming	215
Milln	292	Neuschmid (Newschmid) Leonhard	
Mistrucci Johannes Petrus	264	.....	115,126
Mitterästen	209,220,221	Neusl (News1, Newsel) Hanns ...	99a
Mitterer Michael	252,255	- Li(e)nhart	99a,110,140
Mittermosen	47	Newinger Thoman	171
- Gut	191,192	Newnhauser Cristine, Ewa, Gilg,	
Mittersill	3,84a,142,249,250	Hanns, Margaretha	204
Misl Conrad abm Kirchberg	181	- Oswald, Wolfgang	196a,204
Mödlinger Bernhard	297	New(n)tenn(er)	163
Möglinger Gilig	213	- Gut	153,163
Monte Salico siehe Hohe Salve		- Veith	153
Mös(e)l (Moesel, Mös(s)11)		Newpewren (Newpewern)...	97a,126,140
- Conrat (Conrad, Cunrad(t) ..	138	Newschmid (Newsmit) Lienhart	
.....	160,166,187,188	.....	97a,99a
- Dietreich	4	Nicolai-Pfarre	46b
- Erhart, der-	16,19,20,22	Nider-Chödring	68
- Fridreich	36,65,66	Ni(e)der Rot(t)enpach	25,179
- Hans	37	Nider Ulrich	181
Sighard	65,66,70	Niderachen Elspet von-, Hainrich	
Mosen	54,71,76,113,117,124,126	(Haynreych) von-	45,47
.....	167,168,172b,199,225	Niderarnperg (Niederaurnperg)	
- Änger	76	.....	174,180
- Cristan	126	Niderherhag Cunradt, Görig von-	131
- Gut	60	Niderkäsler	253
Mösenlehen	248,250		

Ni(e)derködring (Nyderchoding)	
Gut zu- ... 63,106a,164,173a,175	
Nidern Ärnperg	113
Nidern burg vregen, Cristanus von-	172b
Niderngaisperg (Nider Gayssperg,	
Niedern Gaysperg, Nidern	
Gaisperg) Andre, Anna,	
Barbara, Cristina, Dorothea,	
Martein, Stefan, Ursula	218
- Han(n)s am-, abm-, aus dem-,	
an-	174,189,191,192,218
Niderrötenpach Christina, von-..	176
Niderscherntann	189
Nidertail	60
Ni(e)dert(h)ann	166,192
.....	206,208,209,218
- Lucas, zu-	227
Nieder Lyndtrain, Gut	197
Nieder(n) Prugkperg	119,120
Niederrottenpach (Niderrötenpach,	
Niderrötenpach) Gut (zu-) ...	79
.....	121,176,179
Niederau	109a,316
Niederberger Georg(ius) ...	347,348
Niederguckghenhausen	
(Nieder(c)k(h)enhaus(en),	
Niederngugkenhawsen)	95
- Gut	169,173a,175
Niedern Hueben	228
Niederplaicken, Gut	140
Niederswent (Niederswendt) Gut	
.....	140,162
Nisspüh(e)l Gut	40
- Zachreis, von-	28
Nonnberg zu Salzburg	165
Nons	189
Nötstaller Cünrad	11
Nüssl Johseph	293
Oberärnperg	266
Oberau(er) (Oberrn Au, Oberauer)	
.....	72,73
- Gut	276-278
Oberaurach	201
Oberbraywiese	250
Obergauchs, Gut	239
Obergut	134
Oberkukenhawen (Obergugk(h)en-	
hawsen, Oberguknhausen, Ober-	
guckenhaus), Gut	74,75,172a
.....	173a,175
- Agnes, Cristein, Lamprecht,	
Lienhart, Tömel von-	75

- Linhart von-	74
- Ort	172a
Oberhauser Anna	299,343
- Georg	279,294,299
.....	314,327-329,343
- Maria, Mathias	327-329
Oberhoven Hanns, zu-	123
Oberkapla Georg, zu-	369
Oberkhraywiese	247,248,251
Oberk(h)ödring Gilig, von-	201
- Gut zu-	98,196a,201
Oberleithen	262
Oberleit(t)er (Oberleytter,	
Oberlewtner) Cristan ..	194-196a
.....	197,199,206
- Dorothea, Katharina	206
- Lienhard (Lienhart), Wolfgang	
.....	146,206
Oberlindtal Cuentz, von-	111
Oberlindtrain Augustin, am- ...	211
Obern Riedern	119
Obern Rotenperg (Obernrotenperg)	
Gut, Thoman	198
Obern Rottenau (Ober Tottenaw,	
Oberrottenau)	177
- Gut	159,177
Obern Züntigg (Oberzünting)	
Gut (zu-)	39,57
Obere Urslaw Wiese	
.....	130-132
Oberrötenpach (Oberrettenbach).256	
- Gut	181,182,184
- Margreth, Thoman, von-	184
- Ulrich von-, zu- ...	181,182,184
Oberschwent (Obersbent, Ober-	
schbent) Gut	73,88,203,208
Obfelcher Wolfgang	200
Obwiesen	256
- Anna, Peter zu-	210
Obwiser Christan	256
Obysen Pertel, von-	64
Öchsenperger (Oxenperger,	
Öchsenberger, Ogs(s)enperger)	
.....	125,225
- Chunrat, der-	46a
- Hainreich, der-	29
- Hanns, der alte-..2,7,14,16,19,21	
- Johann, der-	13a
- Martin	285,286
- Wörnhart	253
Öchsl Ulrich	225
Ödenlechen	210
Öder Dietl, der-	2,7
Ofelden	202
- Thoman, zu-	218

Ofelder Anna, Niklas	166
Öhernaw Niklas, von-	29
Oliverius, Kardinal in Rom ...	106b
..... 172b/c, 173b/d	
Ortl, Gut	225
- Hainrich	191
Öxl Cristan	125

"p" siehe unter "B"

Rab Hermann	2
Rä(c)king	101, 103, 171
Räghinger Tal	240
Rag Hermann, Pfarrer	2
Raih Perchtolt, von-	1
Raimundus, Kardinal	172c
Rain	239
- Matheus, zu-	232
Rainer (Rayner, Raynner) Agnes,	
Anna, Balburg, Elsbeth	
Jörg, Margret	226
- Hainreich	28
- Hainz	13a
- Hanns	64, 226
- Niklas, ab dem-	184
Raitenbach Wolfgang, von-	172b
Ramponi (Rampanio, Rampony,	
Rampoin) Anton (Anthon)	259, 261
- Barbara	313
- Johann, Baptist	313, 316
- Marin, zu-	266, 268, 270
- Simon	312, 313
Ramsaw	161
Ramseyder Hanns, der- ...	48, 53, 63a
- Wolfgang	63a
Ramstet	270
Randolph Maximilian, Erzbischof	
von Salzburg	265
Raphael, Kardinal	172c/d
Rasper Dyebold, Hanns, der-	70
Rassler (Rasstler, Rasster)	
Ulrich, Dr.	250, 251, 254
Rätikofer Steffan	86
Rattenberg	87, 100, 102, 103, 109a
..... 112a, 116, 153, 159, 163, 201	
Rawscher Cristoff	98
Rechelhäusl	372
Rechpü(c)hler der-	140
- Göric	166
- Hanns	105
Regensburger-Kirche,	
Regensprukch-Gotteshaus	10
Reichholzhamer (Reichherzhaimer,	
Reychherzhaimer) Fri(y)dr(e)ich	

Reichholzhamer (Reichherzhaimer,	
Reychherzhaimer) Fri(e)dr(e)ich	
..... 52, 54, 57	
- Sewastian	210
- Walthawser	174
Reichsidler (Reychsydler)	
Lienhart	64, 71
Reiterhawser Niclas	63a
Reitl (Reithl), Wirt beim-	
..... 329, 330, 361	
Reitt, Gut auf-	140
Renn Peter	80, 84a, 89-92
Renntaler Lienhart	88
Repper Heinrich	327
Repperschnee Elisabeth, Magdalena,	
Maria, Maria Anna	362
- Hainrich	328-330
- Heinrich	361
Reppseischern Heinrich	339
Rerermos	252
Resch Urban	135, 154
Retenpach	256
Retnperger, Gut	186
- Thoman	186
Reut Barbara, Conrat, Thoman,	
Thoman von-	183
- Gut	183
Richardus, Kardinal	84b
Ried(t)	111, 128
Rieder Steöffan	250
Riedewichau	24, 247
Riedman Veyt	119
Risei (Ryser) Cristan	203
- Matheus	258
Ritter Überacher	86
Roithaim	235
Rom	84b, 97b, 106a/b, 172b, 173a/c
Romer Hanns, Margreth	123
- Michael	165
Rör(e)l Cristan, Katharina	204
- Kunigund, Peter	8, 90
Röremos	166
Rörenmoser Georg	239
Rosenheim (Rosenhaim, Rosenhaym)	
..... 110, 145	
- Erhart von-, Rudolf von- ...	13b
Rosenkranzbruderschaft	308, 310
..... 319, 323, 335, 340a, 348	
Rotenau (Rot(e)naw)	257
- Cristan, von-	12
- Gut	180
- Thoman	103
Roteneck	40
Rötenperg Ulrich	209
- Gut zu-	209

Rötenstein (Rötenstain), Alpe	St. Johann..123,147,166,286,331,357
..... 13a,43,44,48,160	- Bapt.-Kirche 283
- der- 52	- Pfarre 58
Röt(t)enpach(er) 142	St. Johannis-Kirche 123,263
- Cristan, Cristina, Hanns,	St. Leonhard 46b
Margret, Thoman von- 181	- Kirche 109b
- Leonhard, zu- 230	St. Margarethen-Kirche..46b,103,129
Rottmeyer (Rottmayer, Rotthmayr,	St. Martein 171
Rottmayr) Georg Theobald ... 266	St. Mart(e)in(s)-Gotteshaus,
..... 270,273-275,279,280	Kirche, Pfarre, Pfarrkirche .. 2
- Maria 368	..7,9,17,21,24,44,46b,48a,93,96,99b
- Thade, von- 362	..109b,114,165,272,289a,291,307,311
Rout Ull 63a	..... 315,347,361,366,370,373
Ruedl Nicklas 180	St. Mich(a)el, Altar 3
Ruedlant Chunrad 5	- Gotteshaus, Kirche 1,2,4,5
Reuff Kristan 112a	..... 7,9-11,18,19,22,27,28,66
Rue(t)sparg(er) 177,180	St. Nikolaus (Nikolai)-Kirche..106b
- Niklas (Niclas, Nichag) zu-	..... 172b/c,173c
...169,170,172a,175,177,181,182,184	St. Ott 63a
Ru(e)ther (Rwtt(hn)er) Cristof(f)	St. Peter 165
(Kristof) ... 71,76,85,95,98,103	St. Petersberg 83
..... 109a,115	St. Ruprecht 165
- Jakob (Jacob)..26,36,39,43,44,48	St. Sebastian-Bruderschaft 92
Ruffian Hans 74,75	..... 97a,161
Ruother Cristof 64	- Kapelle 82b,85,97a,98,101
Rütz Chunrad, der- 19	..... 112b,245,288
Rwtz Wolfhart 26	St. Sixt (Sichst) 63b,109a
Ryner Hainreich 26	St. Udalrici siehe St. Ulrich
Ryswegen 161	St. Ulrich-Kirche (Gotteshaus,
	Kapelle)16,18,19,22,27,28,40,46b
	...99b,138,173b,188,200,203,229,241
Sager Maria 276	Sawschneyder Hainreich 158
Salfenawer T(h)oman 81,82a	Schäf(f)t(l)inger Lamprecht 153,163
Salvenberg (Salfenberg) 8	Schäfftoltinger (Schefftoldinger)
..... 31,258,264	Benigna, Lamprecht 112a
Salffn Ull Rout. von- 63a	Schafliu(et)z(e)l Dietreich 4
Salve siehe Hohe Salve	- Gabriel 88
Salzburg 6,24,29,41,46b,60,69,86,87	Schaidler Bärtil 171
...94,99b,109b,112a,124,127,141,160	- Niklas..167,169,170,172a,175,215
...165,173d,190,205,222,224,238,245	Schaidler Lus 247
246,254,257,263-265,272,283,284,287	Schar Andrä, Dorothea 214
...289a,290,295,307,309,315,339,341	- Michel 226
..... 354,358b,359,376	Scha(r)fstat(t)er Georg ... 195-197
Samer Görig, Margreth 160	Schärler (Schärllär) Martein
- Gut 353	..... 188,212
Sängler (Sängl) Magdalena...276-278	Schattander Michael 372
..... 282,314	Schatzberg 249
- Wolfgang 165	Schedrer Lienhart 139
- Veit 165,170	Scheffawer Martein 2
St. Achaz am Juven 213	Scheiblschwen(d)t(er)
St. Andrä-Gotteshaus 211	(Scheybl(l)s(ch)wen(n)dt,
St. Anna-Kapelle...200,202,205,206	Scheiblschwenntter) Partlme..184
St. Barbara-Bruderschaft 90,200,223	- Hans von-, Leonhard, Paul...196b
St. Jacobs-Kirche 96,165	- Gut 173a,175,196b

Schelshorn Christian, Chunradt..63b	Schneid Josef	314
Schenau, Alm	Schneider (S(ch)neyder) Cristof	147
Scherenstat (Schernstet,	- Hanns	193
Schernstet(t)en, Schermnstat,	- Wolfart	34
Schornsteten)....46a,174,220,221	- Wölfl	48,63a
Scherenstötter Stefan	Schneller Dorothea, Görig	123
Schermfeuchter (Schnerfaeuchter)	S(ch)neperg(er)	183
Fridreich, der-	- Agnes	50,55
Schermmer Gilig	- Claus, von-	178
Schernfeuchten (Schermfewchten,	- Ni(c)klas, von- ...	50,55,56,144
Schermfeuchten, Scharmfewchten)	S(ch)nödens(ch)wen(n)t	
Gut auf-	(Schnöden Swend) Adam, zu-...	211
Schernt(h)ann	- Gut	33,34,60,70,108,114
- Martein, von- .....	.....	115,211,236,237,274
Scher(r) Cristan	Schoenstain Oswalt	3
- Doman (Thoman)	Schönpüchl, Alpe zu-	231
- Lienhart	Schonstetten	210
- Märtl	Schor, Gut	240
Schicksleiten (Schigkhleuten,	Schreiber (Schreyber) Chunrad..	13b
Schihklewitten, Schickewitten,	- Martein, der-	22
Schickenleiten), Gut auf- ..	- Wilhelm	12
.....	Schreindl Adam	245,247,248,250
.....	Schroll Balthasar	261
Schiegkl (Si(ec)k(e)l, Schyeckhel)	- Michael	362
Doman (Thoman)	- Stefan	244
- Kristein	Schuester Andre	12
Schieggl Lienhard	- Jacob von-, Kathrey von- ...	101
Schiferl Egidius	- Linhart	161
Schill(d)t Niklas	- Rudel, der-	3
Schilshamer Zacheus	- Sighart	193
Schipflinger Kathrey, Thoman ..	Schurwurffl Barbara, Görig	161
Schirmer Kunrad	Schüsling (Schüslyng), Gut...58,122	
Schisling, Gut	Schwab Hanns	210
Schlafhueben	- Pärtl, der-	2
Schlechter Sebastian....361,364-366	Schwaige, Gut	105
.....	Schwaller Barbara	313
Schmerold Anna	Schwendt	231
Schmidingerlehen	Schwennter Wolf	259
(Schmid(t)ing(lechen)....273-275	Seel	52,111
.....	Seibold (Seiboldt, Seiwelt,	
Schmidt (Schmid, Smid, Smit)	Sewbold, Seybalt, Seywolt,	
Barbara	Seybol(1d)t, Seywold,	
- Hainr(e)ich, der	Seybolg) Clas Georg	183
.....	- Georg....148,175,179,202,215,219	
- Hanns	- Hanns, Hans	81,82a,123
- Joachim Josef, Dr. ..294,296,297	- Kathrein, Thoman, Ulreich ..	123
- Johann Josef, Dr.	- Margrita	248
- Kilian	- Matheus (Mateus, Mathes) ...	204
- Lien(d)har(d)t ....	.....	213,220,247,248
.....	- Mathias	228
- Luc(k)as	- Meys	206,208,209
.....	- Seboldt (Seoldt)	232,240
- Peter	- Ursula	81,82a
S(ch)napf Conrad von-, Chunradt	Seidl Georg	270
.....	Seller (Säller) Wilhalm ...	105,116
Schnäppel (Schnäpplein) Nikla(s)	Selperger Anna, Lukas	165
.....		

- Senchoffer Hainreich 37
 Senchouer Andre, der- 1
 Senckhoffergut 219
 Seraeuter Fridreich, der- 1
 Seusl (Seysel) Cristan 185
 - Thoman 109a
 Sewer Andre 189
 Siberer (Syberer, Süberer, Sibrer)
 - Hanns 266,267
 - Leonhard 279
 - Niclas 289a,359
 - Thoman 154
 - Wolfgang 226
 Sidlaber Hanns, Margritta...247,248
 Sidlaw Cristan, Thoman 110
 Sikk (Sigk, Sigkh) Görg, der-...63b
 66,106a
 - Hainreich, der- 8,19
 - Hanns, der- 42
 - Jörg, der- 49,51,53,62
 Sigmund, Erzbischof von Salzburg
 69,190,224,238,242,246,315
 - Carl, Bischof von Chiemsee...283
 284,287,288
 - Christof (Christoph), Bischof
 (Fürstbischof von(zu)
 Chiemsee 367-371,373-376
 Silvester, Bischof von Chiemsee..61
 Sinsaer Fridreich, der- 1
 Sixtus IV., Papst 106b
 Sixtus-Gotteshaus (Kapelle)..82a,85
 Snappen 15
 - Gut 20
 Snitzern, Gut zu- 87
 Societet Jesu, Collegs, der- .. 250
 Söll 81,82a,87,123,146,171
 174,218,234,262,306
 Sonnberg (Sunnberg, Sünperig)...11
 116,272,289a,295,309,315,341
 Sonnenp(er) Viertl...265,272,289a
 295,309,315,341,359
 Spanfelder (Spanfeldär) Chunrad..35
 42,48,49
 Sperten (Schperten, Spertten)... 2
 3,11,13a,15,19,26-28,36-38,40,41,44
 ..46a,48,52,60,66,71,79,88,105,112a
 116,121,125,135,138,140,153,155,156
 160,162,163,166,176,179,181,186,188
 189,192,193,203,204,206-209,213,218
 ... 220,221,228-236,239,241,243,256
 Spertendorf ... 122,138,139,155-157
 162,178,187,188,192,193,236
 Spiegel Lienhard 140
 Stadelwise 60
 Stainach Magdalena, von- 89,90
 Staind(e)l Ullr(e)ich 50,180
 - Wolfgang 119,120,131
 Staindipgerger Diewolf (Thierwolf,
 Tiewolt, Thiewolt) 177,180
 182-184,187
 Stainer Anna 232
 - Gut 3
 - Lucas 275
 Stainfeld, Alpe 261
 Stainfels 180,215,218
 Stainhering (Stynhering,
 Stainharing).....85,185,195,199
 240,244,259
 - Frydrich, von- 44
 - Gut zu- 1,2,4,7,55,56,64
 - Hanns, von- 55,64
 - Lienhart, von- 178
 - Martein, von- 55
 - Wernhart, von- 14
 - Paul, zu- 191
 Staintaler Matheus 215
 Stainwendter Thomas Franz 346
 Stallwiese 247
 Stannger Anna, Hans, Vinzenz .. 147
 - Barbara 256
 - Fridrich, Peter 142,147
 Staudacher Felix 145
 Stawdel Lienhart 116
 Steger(in) Barbara, Lamprecht,
 Rosina, Susanna 189
 - Hanns 189,192,193,209
 210,219,220-223
 Stephanus, Kardinal in Rom 97b
 Sterz Dietreich 13a
 Stettner Jörg 112a
 Steub Lamprecht 183-185
 Steudl (Stewdl) Peter 68,79
 Stöckl (Stö(c)k(che)l, Stöckhl,
 Stög(c)k(he)l, Stä(c)k(h)l,
 Stäghkl, Stöckl, Stöckhl)
 - Agnes, Apolonia, Barbara,
 Christan, Elspeth, Jacob,
 Wolfgang 166
 - Andrä (Anndre, Andre)..91,92,104
 105,112a,114,116-118,122,135
 137-140,147,153-156,160,162
 163,166
 - Andreas 141
 - Anna, Sigmund 166,210
 - Cristine(a), Cristan 138,140,141
 - Georg 236
 - Hanns 192,193,200,227,232
 235-237,239
 - Magdalena...166,232,236,237,239
 - Maria 310,317

- Matheus ... 223,310,337,338,340a	Strub Lorenz 249
- Mathias 317,335	Strub(e)l Georg 132
- Paul 255	- Jakobus 172b
- Peter 192,193,213	- Paul 135
- Sygart 37	Stüber Urban 214
Stockl Hans, Peter, der- 188	Stuelfelden 148,249
Stokcher Chunradt 63b	Stumpp Engelmär 44
Sto(c)k(ch)ach (Stogchach,	Sturmb Martein 266-269
Stogkach) Alpe 261	Sudwein Hanns, der-, Jörig, der- 48
- Barbara, Elspeth, Ulrich ... 166	Suglacher Thoman 125
- Gut 10,11,41,60	Sulzperger (Sultzperger)
Stolltz Cristan 107	Ru(e)precht 12,96
Straif(f) (Straiffen, Strayf(f)en)	Sulzaw, auf der- 84a
..... 139,144,152,154,156,169,175	Sundlehen 60
- Georg, von-...113,139,144,152,154	Sunnleithen (Sunnleyten), Gut... 86
..... 156,167,169,175	..... 219
- Hanns 113	Sunnlevtter Chunrad 39
- Lienhart 55	Sunnleytter Jacob 57
- Magdalena, Mathias 319	Swab Görg 161
- Michael 256	- Hanns 63a,200,203,204
Strain Dorothea, Hanns 237	- Johann, der- 5
Stras Thoman, von- 50	- Paertel, der- 7
Strasser Ambros 257	- Paul 196a
- Barbara 332	Swäbl Cristan, Cristof 161
- Peter 78	- Hanns 204
Straus(s) (Strawss(er) Lienhart..50	Swartz Dytreich 8
- Oswald..112a,117,118,135,137-140	Swayber (Sweyber) der- 137
..... 144,150,152,155-158	- Gut 139,144,151
Streichen (Strychen) Gut 123	Swdbein Görg, Hanns 44
..... 133,136,173a,175	Swen(n)t 139,204
Streichner Doman 207	- Gut zu- 135,149
Streihen (Streyhen, Streyhn)	- Nikla, von- 38
Gut 63b,81,82a,139,144,151	- Ott, von- 26,28,36,38
Streim(in) Barbara, Maria 342	Swentawer Matheus 39
Streimb Andrä, Elisabeth...289b,293	Sweychart Barbara, Hanns 145
- Barbara, Margaretha, Mathias	
..... 289b	
- Georg, Mathäus 273	"T" siehe unter "D"
- Margret 293	
- Maria 280,342	Überacher, Ritter 86
- Martha 273,289b,293	Überacker Wolfgang 87
- Matheus 266,293,342	Ulr(e)ich-Kirche siehe
- Veith 280,289b	St. Ulr(e)ich-Kirche
Streiner Martein 189	Ulrich-Gotteshaus siehe
Streitperg (Streyberg, Streyperg)	St. Ulrich-Kirche
Gut 142,147,166	Underdiern Margaretha 165
Stridlinger Chunz 75	Undternstöt 256
- Conrad 74	Unterretenbach (Undterretenpach)
Strinnb Georg, Matheus 274	Gut 256
Strobel (Strobl) Cristan,	Un(d)terste(et)ter Georg 240
Cristina 160,212	- Hanns 244
- Cunrad, Erhard 149	Ungenem Johann 250
- Gilig (Gilig) 101,103,149,160,175	Unken 165
- Hanns 72,174,189,191,240	Unser-lieben-Frau-Gotteshaus .. 272
- Paul 162,212	..... 307,315
- Peter 39	

Unter-Rötenberg, Gut zu-	229
Unterseybaltschwent, Bauer zu-...	304
Untervotzenthal	362
Unttärnstet	28
Urslaw, untere-, obere-	130
Ursula	196b
Ursula-Bruderschaft	213
Us(s)ter Cristina	203
- Erhart	204
- Hainrich	208
- Peter	88,203
Usterperg	88
Usterstett Cristan zu-, Christina	203
Ütter siehe Itter	

"V" siehe unter "F"

Waestler Hainreich	7
Wagner Elisabeth	257
- Jacob	255,257
Währstötter Leonhard, Maria ...	342
Waidach	269
Walch Georg	270
- Kaspar	303
Walcher Lienhard	223
Waldegker Jörg	54
Walher Leonhart	213
Walich Wolfgang	12
Wallspach	223
Walltler Hainrich, der-	2
Wal(l)tnperg	147
- der-	142
Waltenhofer Sigmund	87
Wärsteter Michel, Peter	243
Wartenburg	140
Wasner Constantin	258
Wastätter Mathäus	365,366
Watscher Gut	125
Wayzenpeck Görig	136
Weber Georg	106a
- Han(n)s von-	207,219
- Jacob	110
Weichsölden	231,233
Weidtmösser Rueprecht	265
Weinrüttler Sewaci	134
Weissenpacher Elisabetha	266
Welifshauer Paertel	7
Welser Melchior	249
Welshofer Pärtl, der-	2
Werg(e)l siehe Wörgl	

Werglär Agnes, Barbara, Chunigund, Crist, Cristan, Hainz, Kathrein	80
- Hanns	80,83
Werthaim (Werthaym)	44
- Han(n)s, von-	43,48
Westendorf(f)	8,16,22,29,31,39,46b
..51,62,72,73,76,80,83,84a,85,89-93	
96,106b,114,121,126,140,143,145,148	
158,172c/b,173c,183,185,197,200,204	
..... 207,234,258,291,358b,364,372	
- Cristan, Wolfgang, zu-	189
Westner Ulreich	79
Wetzing	176
Weyssach, Gut	206
Wibmer Hanns	250
Widmer Augustin	223
Widmesser Franz, Joseph	371
- Gilg	276-278
- Hanns	243,247,248
Wid(t)mos(s)er Elspet, Thoman...171	
- Franz	339
- Hanns	252
Widschwennd	213
Wien	173a,175
Wieseneck	142
Wiest Pawl	171
Wildschönau (Wil(d)ttschönaw, Wilttschönau, Wilttschenau, Wilttschen(n)aw, Wildtschenaw)	63a/b,81,82a,100,102
..... 103,109a,129,159,180	
Windau (Win(n)daw, Wynndaw)	16
..... 18,137,143,145,234,257,358b	
- Ache	226
- Gut	60
Windtauher Veit	269
Wismeyr Tobias	342
Wit(t)al(er) (Widtalär) Hanns 48,53	
- Lienhart, von-	53
Wolckhensdorf	251
Wolckhenstain	252,253
Wolff Dietrich, Erzbischof von Salzburg	246
Wölfel	13b
Won(n)her Erasm	165
- Hanns	142
Wörgl (Werg(e)l)	47,53,99a
Wuess Wilhalm	146
Wuest Paul	175,177,181,182,184,187
Wulpp Magens, der-	10,11
Wurzrainer Bartlme(ä)	268,269
..... 271,272,279	

- Bartholomeus, Felicitas	
Josef, Maria, Martin	301
- Dorothea, Rupert	325
Wysmer Leonhart	44

"Y" siehe unter "I"

Zägl Andre	216
Zaglpeunt	110
Zandonella Julius	286
Zaunlehner Elsbeth	255
- Simon	255, 257
Zell	314
Zeller Cristina, Sebastian	225
- Leonhard	254
Ziegler Wolf(gang)	234-237, 239
Zietersberger Veit	262
Zillertal	120
Zillnperg	243
Zinndzing	253
Zisterstet (Zysterstet, Zysterstat, Zissternstet) Gut	26-28, 36
.....	38, 60, 66, 104, 140
Zollheim	362
Zopfhsparg, Gut	42
Zopfel Martein	115
Zopsparg	211
Zue(s)perger Niklas	183, 187
Zuepl Jacob	185
Zueppel (Züeppl) Hanns	63a, 84a
Zügl Andre	207
Zün(n)ting(er) (Zindinger, Zintinger, Zün(t)ig(n), Züntti(n)gen, Zün(t)ti(n)g(er)	
.....	150
- Adam	259, 282
- Erhard(t)	72, 85, 98, 109a
.....	115, 120, 150, 152
- Gilg	113, 150, 152
- Gut	13b, 17, 253
- Hans	196b, 271
- Valtein, Valentin, von-, zu-	
.....	201, 211, 212, 214-216, 219
Zür(e)n Dietr(e)ich, der- ...	2, 7, 9
Zylenperg Kristein	62